EDI-Anwendungsempfehlung
von GS1 Germany
Version 9.3

Media Buch

Bestellung
(ORDERS)

EANCOM 2002 Syntax 3

Einführung 2
Business Terms 9
Nachrichtendiagramm 12
Nachrichtenstruktur 19
Segmentlayout 21
Verwendete Codes 74
Beispiel 148

Einführung

Ziel der vorliegenden Broschüre ist es, eine Dokumentation anzubieten, mit der Lieferdaten zwischen Geschäftspartnern übermittelt werden können.

Basis dieser Ausarbeitung ist der internationale Standard EANCOM® 2002. Zur Übermittlung der notwendigen Informationen wird der Nachrichtentyp ORDERS 011 verwendet. Als Dokumentationstool wurde GEFEG.FX (Gefeg mbH, Berlin) benutzt.

Die vorliegende Dokumentation wurde von der GS1 Germany GmbH, Köln, erstellt. Jegliche Haftungsansprüche gegenüber GS1 Germany sind ausgeschlossen. Die Inhalte der Broschüre unterliegen dem Copyright von GS1 Germany und dürfen auch auszugsweise nur mit schriftlicher Genehmigung von GS1 Germany vervielfältigt oder an Dritte weitergegeben werden.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Broschüre nicht die komplette Originalbeschreibung der entsprechenden Kapitel und weitere relevante Hinweise der EANCOM® 2002-Dokumentation ersetzt. Es handelt sich vielmehr um eine Beschreibung der zu verwendenden Segmente, Datenelemente und Codes für eine spezielle Aufgabenstellung.

Wichtiger Hinweis

Um den Anforderungen des HGB § 37a (Angaben auf Geschäftsbriefen) gerecht zu werden, wurde in allen NAD-Segmenten, die einen Nachrichtensender identifizieren können, die Datenelementgruppe C058 geöffnet. Sollten die 5 Datenelemente (DE) 3124 mit jeweils bis zu 35 Stellen nicht ausreichen, werden direkt nachfolgende RFF-Segmente, qualifiziert mit DE 1153 = GN verwendet, das DE 1154 hat jeweils eine Kapazität von bis zu 70 Stellen. Nur in den Fällen, wo dem NAD-Segment keine RFF-Segmente folgen, dürfen RFF+GN... aus dem Kopfteil der Nachricht für diesen Zweck verwendet werden. Innerhalb dieser Anwendungsempfehlungen von GS1 Germany sind davon nur die Nachrichten REMADV und SLSFCT betroffen.

Die vorliegende Dokumentation bietet verschiedene Einstiegsmöglichkeiten

Introduction
„Introduction“ enthält eine kurze Beschreibung zur jeweiligen Nachricht.

BusinessTerms
„BusinessTerms" bietet ein Verzeichnis zum Direkteinstieg anhand der laufenden Segmentnummer.

Diagram
„Diagram" listet die einzelnen verwendeten Segmente in der Reihenfolge auf, die durch die EANCOM®-Nachricht vorgegeben ist. Allerdings wird jedes Segment nur einmal angezeigt. Dadurch können sich Sprünge in der laufenden Nummerierung gegenüber der Nachrichtenstruktur ergeben.

Structure
„Structure" listet die einzelnen verwendeten Segmente in der Reihenfolge auf, wie sie durch die EANCOM®-Nachricht vorgegeben ist. Dabei wird in der Regel für jede Information ein eigenes Segment beschrieben. Ausnahmen entstehen dann, wenn Segmente nur in begrenzter Anzahl vorkommen und alternative Informationen enthalten können, z.B. Segment BGM.

Segmentlayout
„Segmentlayout" stellt die betriebswirtschaftlichen den entsprechenden Elementen der EANCOM® - Syntax gegenüber.

Einführung

Codes
"Codes" enthält eine Aufstellung der in der Nachricht verwendeten Codes.

Examples
„Examples" enthält mindestens ein kommentiertes Beispiel für eine Nachricht. Beachten Sie bitte, dass aus dokumentationstechnischen Gründen in den Beispielen Datenelement-Trennzeichen enthalten sein können, die in Echtnachrichten durch Gruppen-Trennzeichen dargestellt werden müssen.

Print
"Print" öffnet die PDF-Dokumentation zu der entsprechenden Nachricht.

Nachrichtenaufbau

Kopf-Teil
Angabe von Käufer und Lieferant, Belegdatum und -nummer.

Positions-Teil
Angabe von GTIN zur Identifikation von Waren und Dienstleistungen und deren Menge.

Summen-Teil
Der Summenteil enthält die Gesamtwerte des Beleges.

REFERENZIERUNGEN IM GETRÄNKESEKTOR

Hinweise zur Bestellung in der Getränkewirtschaft

Die Bestellung spezifiziert die Güter und Dienstleistungen, die zu den zwischen Absender und Empfänger vereinbarten Konditionen bestellt werden.

Dabei ist die Bestellung für folgende Fälle anwendbar:

- Bestellung von Vollgut im Falle der Anlieferung bzw. der Selbstabholung

- Bestellung von Leergut im Falle der Anlieferung bzw. der Selbstabholung

Beispiele:

- Bestellung leerer Kästen/Rahmen bei Flaschenüberhang im Handel

- Bestellung von spezifischem Leergut durch den Hersteller beim GFGH/Handel bei Leergut-Knappheit in saisonalen Spitzen

- Bestellung/Beauftragung einer Leergut-Abholung bspw. bei überfüllten Leergutlagern im Handel

Grundsätze

Einführung

Der Warenempfänger legt in der Bestellung neben der Produktidentifikation auch den Bestellumfang, den Lieferzeitpunkt und den Lieferort fest. Dabei können für die Getränkewirtschaft ergänzend Hinweise zum Leergut angegeben werden.

Die Partner und deren Standorte werden durch ihre Internationale Lokationsnummer (GLN) identifiziert. Eine Bestellung wird an einen Adressaten für eine Lieferung an einen Ort zu einem Termin erstellt. Handelseinheiten werden nur durch GTIN-Artikelnummern identifiziert. Die Bestellmenge bezieht sich auf diese Handelseinheit. Jede Bestellposition bezieht sich nur auf ein Produkt.

Weitere detaillierte Hinweise finden Sie im Kapitel "6. ECR in der Getränkewirtschaft" im Handbuch ECR-Supply Side: "Der Weg zum erfolgreichen Supply Chain Management".

REFERENZIERUNGEN IM MEDIASEKTOR

Warenversorgung

Im Mediasektor werden für die Warenversorgung folgende Referenzierungen verwendet:

Einführung

		ORDERS	ORDRSP	DESADV	INVOIC
Kopfteil	Bestellnummer des Käufers	**BGM DE 1004**	RFF ON	RFF ON	RFF ON
	Bestellnummer des Lieferanten	**BGM DE 1004**	RFF VN	RFF VN	RFF VN
	Bestellreferenz des Käufers	RFF CR	RFF CR	RFF CR	RFF CR
	Bestellreferenz des Lieferanten	RFF SS	RFF SS	RFF SS	RFF SS
	Nummer der Werbeaktion	RFF PD	RFF PD	RFF PD	RFF PD
	Nummer der Bestellantwort		**BGM DE 1004**	RFF POR	RFF POR
	Liefermeldungs-nummer			**BGM DE 1004**	RFF AAK
	Lieferschein-nummer			RFF DQ	RFF DQ
	Abteilungs-referenz			RFF SD	RFF SD
Positionsteil	Abteilungs-referenz	RFF SD	RFF SD	RFF SD	RFF SD
	Bestellreferenz des Lieferanten	**RFF SS**	**RFF SS**	**RFF SS**	**RFF SS**
	Bestellreferenz des Käufers	**RFF CR**	**RFF CR**	**RFF CR**	**RFF CR**
	Lieferschein-nummer			**RFF DQ**	**RFF DQ**
	Nummer der Werbeaktion	RFF PD	RFF PD	RFF PD	RFF PD

Die BGM-Segmente sind MUSS-Segmente. Die fett gedruckten RFF-Segmente sind bedingte Muss-Elemente. Sie müssen im Positionsteil angegeben werden sofern nicht im Kopfteil ein Default-Wert definiert wurde.

Grundsätzlich ist die Bestellreferenz des Käufers (RFF+CR) ein bedingtes Musselement, bei herstellergenerierten Bestellungen (Vertreteraufträge, VMI-Prozesse) wird diese durch die Bestellreferenz des Lieferanten (RFF+SS) ersetzt. Es wird nur eine Bestellreferenz angegeben,

Einführung

entweder die des Käufers oder die des Lieferanten.

Anhang: Codeliste "Media"

Die folgenden Codewerte werden immer in Verbindung mit DE 3035 = 246 und DE 1131 = MEDIA verwendet.

Etiketteninhalte (ORDERS), FTX:

AF	=	Abholfachnummer
BF	=	Beliebiger Freitext
BI	=	Barcodeinformation
EA	=	Etikettenart
HA	=	Handlungsanweisung
NE	=	Name Endkunde
PT	=	Preistext
RN	=	Regalnummer

Konditionskennzeichen (ORDERS, ORDRSP, DESADV), FTX:

			ORDERS	ORDRSP	DESADV
DUN	=	vormerken, nein	x	x	x
DUY	=	vormerken, ja	x	x	x
ZRN	=	Zentralregulierung, nein	x		
ZRY	=	Zentralregulierung, ja	x		
OWN	=	optionale Weiterleitung Verlag, nein	x		
OWY	=	optionale Weiterleitung Verlag, ja	x		
RWN	=	Remissionswunsch, nein	x		
RWY	=	Remissionswunsch, ja	x		
ACN	=	á condition (Konsignation), nein	x		
ACY	=	á condition (Konsignation), ja	x		
PKN	=	Parkkennzeichen, nein	x	x	
PKY	=	Parkkennzeichen, ja	x	x	
TUN	=	Titelumleitung, nein	x	x	
TUY	=	Titelumleitung, ja	x	x	
PWN	=	Partiewunsch, nein	x		
PWY	=	Partiewunsch, ja	x		
FSN	=	Weiterleitung an Verlag erfolgt, nein		x	
FSY	=	Weiterleitung an Verlag erfolgt, ja		x	

Rücksende- und Rücknahmegründe (RETANN, RETINS), CDI:

AC	=	Zuviel geliefert
AG	=	Liefertermin überschritten
ALP	=	Aufhebung Ladenpreis
AT	=	Artikel nicht bestellt
DME	=	Ware beschädigt
FLG	=	Fehllieferung
VEV	=	Vertraglich vereinbart
X39	=	Technische Mängel (inklusive Fehldruck)

Einführung

Verfahrensanweisung (RETINS), CDI:
TBZ = Titelblatt zurücksenden

Anhang | Standard-Kleiderbügel-Rückführ-System (SKRS)

Sofern Textilien in Verbindung mit Standard-Kleiderbügeln bestellt werden sollen, können die dafür erforderlichen Kleiderbügel-Typ-Nummern den folgenden Seiten entnommen werden. (Vgl. SG 34 im Segmentlayout).

Einführung

Standard-Kleiderbügel-Rückführ-System (SKRS) (Stand: 04.05.2004)						
Vorab-Typnummer	Kurzbezeichnung	Bezeichnung	Farbe	Breiten	Bereich	Einsatzmöglichkeiten
40 23330 99001 4	F 1	Mantelbügel	glasklar	42, 45, 50	Stationärer Handel	Sakkos, Mäntel
40 23330 99002 1	S 1	Steg für den Mantelbügel	glasklar		Stationärer Handel	
40 23330 99003 8	F 1/S 1 montiert	Anzugbügel	glasklar	42, 45, 50	Stationärer Handel	Mäntel, Anzüge
40 23330 99004 5	F 2	Jackenbügel	glasklar	32, 38, 44, 49	Stationärer Handel	Kostüme, Sakkos
40 23330 99005 2	FS 3	Universalbügel	glasklar	40, 45	Stationärer Handel	Universal für HAKA, DOB, Sport
40 23330 99006 9	FO 1	Blusenbügel	glasklar	28, 33, 38, 43, 47	Stationärer Handel	Blusen, Nachtwäsche
40 23330 99007 6	F 3	Jackenbügel	schwarz	38, 44, 49	Versandhandel	Kostüme, Sakkos
40 23330 99008 3	S	Steg für Versandhandelsbügel	schwarz		Versandhandel	
40 23330 99009 0	F 3 / S montiert	Jackenbügel (mit Steg)	schwarz	38, 44, 49	Versandhandel	Mäntel, Anzüge
40 23330 99010 6	F 4	Mantelbügel	schwarz	45, 49	Versandhandel	breitgeschnittene Bekleidung
40 23330 99011 3	S 4	Steg für Versandhandelsbügel	schwarz		Versandhandel	Kommt nicht mehr zum Einsatz
40 23330 99012 0	F 4 / S montiert	Mantelbügel (mit Steg)	schwarz	45, 49	Versandhandel	schwere Bekleidung
40 23330 99013 7	FL 2	Rockbügel	schwarz	46	Versandhandel	Röcke, Hosen
40 23330 99014 4	FO 3	Blusenbügel	schwarz	38, 44	Versandhandel	Blusen, Kleider, Kostüme
40 23330 99015 1	HO 2	Hosenbügel	schwarz	41	Versandhandel	Hosen (kurzhängend)
40 23330 99016 8	HO 1	Hosenbügel (offen)	glasklar	38	Stationärer Handel	Hosen (kurzhängend)
40 23330 99017 5	KL 1	Clipbügel	glasklar	22-28, 36-40	Stationärer Handel	Röcke, Hosen
40 23330 99018 2	SP 1	Spannbügel	glasklar		Stationärer Handel	Einsatz zurückgestellt
40 23330 99019 9	F 5	Universalbügel	schwarz	45	Versandhandel	Universal für DOB
40 23330 99020 5	F 5 / S montiert	Universalbügel (mit Steg)	schwarz	45	Versandhandel	Universal für DOB, HAKA
40 23330 99021 2	HO 3	Hosenbügel (geschlossen)	glasklar	41	Stationärer Handel	Hosen (kurzhängend)
40 23330 99022 9	A1	Adapter für Mantelbügel F 1	schwarz		Stationärer Handel	Verlängerung des F1-45 auf 50er Breite
40 23330 99023 6	KB 1	KIKO-Bügel	glasklar	28, 33, 38, 43	Stationärer Handel	Universal für KIKO
40 23330 99024 3	FOA 1	rutschhemmender Adapter für FO 1	transparent		Stationärer Handel	
40 23330 99025 0	FO1 / FOA 1 montiert	Blusenbügel (mit rutschhemmenden Adapter)	glasklar	28, 33, 38, 43, 47	Stationärer Handel	weitausgeschnittene Blusen und T-Shirts

Betriebswirtschaftliche Begriffe

Begriff	EANCOM-Segment			Datenelement	
	Seg.-Nr.	Segment	SG	DEG	DE
Absenderidentifikation der Übertragungsdatei	2	UNB		S002	0004
Adresse für Rückleitung	2	UNB		S002	0008
Anwendungsreferenz	2	UNB			0026
Anzahl Segmente in der Nachricht	45	UNT			0074
Artikelkondition	41	ALC	SG28#3\SG43#1		5463
Artikelnummer des Lieferanten	23	PIA	SG28#3	C212	7140
Auftrags-/Bestelldatum ggf. mit Uhrzeit	5	DTM		C507	2380
Auftragsart	4	BGM		C002	1001
Auftragsreferenz des Verkäufers	11	RFF	SG1#3	C506	1154
Auftragsreferenz des Verkäufers	37	RFF	SG28#3\SG33#2	C506	1154
Bestellmenge	25	QTY	SG28#3	C186	6060
Bestellnummer	4	BGM		C106	1004
Bestellreferenz	10	RFF	SG1#1	C506	1154
Bestellreferenz	36	RFF	SG28#3\SG33#1	C506	1154
Bestätigungsanforderung	2	UNB			0031
Datenaustauschreferenz, Anfang	2	UNB			0020
Datenaustauschreferenz, Ende	46	UNZ			0020
Datum der Dateierstellung	2	UNB		S004	0017
Dezimalzeichen	1	UNA			UNA3
EANCOM	2	UNB			0032
Empfängeridentifikation der Übertragungsdatei	2	UNB		S003	0010
Endempfänger-Name 1	19	NAD	SG2#12	C080	3036
Endempfänger-Name 2	19	NAD	SG2#12	C080	3036
Endempfänger-Name 3	19	NAD	SG2#12	C080	3036
Endempfänger-Ort	19	NAD	SG2#12		3164
Endempfänger-Postleitzahl	19	NAD	SG2#12		3251
Endempfänger-Straße	19	NAD	SG2#12	C059	3042
Etiketteninhalte, codiert	31	FTX	SG28#3	C107	4441
Etiketteninhalte, Freitext	31	FTX	SG28#3	C108	4440
Etikettenpreis	33	PRI	SG28#3\SG32#4	C509	5118
Etikettenpreis in Zweitwährung	34	PRI	SG28#3\SG32#6	C509	5118
Freigabezeichen	1	UNA			UNA4
GLN der Lieferanschrift	18	NAD	SG2#8	C082	3039
GLN des Endempfängers	19	NAD	SG2#12	C082	3039
Gruppendatenelement-Trennzeichen	1	UNA			UNA1
GTIN Artikelnummer	22	LIN	SG28#3	C212	7140
Identifikation des Käufers/ Rechnungsempfängers	15	NAD	SG2#2	C082	3039

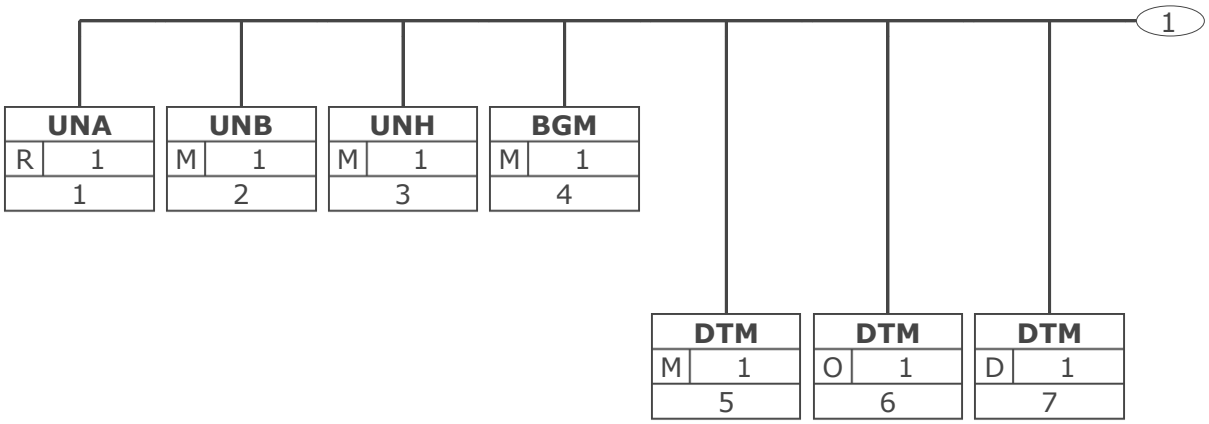
Betriebswirtschaftliche Begriffe

Begriff	EANCOM-Segment			Datenelement	
	Seg.-Nr.	Segment	SG	DEG	DE
Identifikation des Lieferanten	14	NAD	SG2#1	C082	3039
Identifikation des Rechnungsempfängers	17	NAD	SG2#6	C082	3039
Konditionskennzeichen	9	FTX		C107	4441
Konditionskennzeichen	30	FTX	SG28#3	C107	4441
Lieferanschrift-Land, codiert	18	NAD	SG2#8		3207
Lieferanschrift-Name 1	18	NAD	SG2#8	C080	3036
Lieferanschrift-Name 2	18	NAD	SG2#8	C080	3036
Lieferanschrift-Name 3	18	NAD	SG2#8	C080	3036
Lieferanschrift-Ort	18	NAD	SG2#8		3164
Lieferanschrift-Postleitzahl	18	NAD	SG2#8		3251
Lieferanschrift-Straße	18	NAD	SG2#8	C059	3042
Lieferdatum, gefordert	6	DTM		C507	2380
Lieferdatum, gefordert (Artikelebene)	28	DTM	SG28#3	C507	2380
Nachrichten-Referenznummer	3	UNH			0062
Nummer der Verkaufsabteilung	40	RFF	SG28#3\SG33#9	C506	1154
Nummer der Werbeaktion	12	RFF	SG1#4	C506	1154
Nummer der Werbeaktion (Position)	38	RFF	SG28#3\SG33#5	C506	1154
Partiemenge	26	QTY	SG28#3	C186	6060
Paßwort Übertragungsdatei	2	UNB		S005	0022
Positionsnummer	22	LIN	SG28#3		1082
Positionsreferenz (Position)	39	RFF	SG28#3\SG33#8	C506	1154
Reserviert für spätere Verwendung	1	UNA			UNA5
Sammelbestellnummer	13	RFF	SG1#10	C506	1154
Segment-Bezeichner- und Datenelement-Trennzeichen	1	UNA			UNA2
Segment-Endezeichen	1	UNA			UNA6
Stornierung bei Nichtlieferung	7	DTM		C507	2380
Stornierung bei Nichtlieferung (Artikelebene)	29	DTM	SG28#3	C507	2380
Strichcodeangaben zum GTIN 13 Symbol	32	FTX	SG28#3	C108	4440
Strichcodeangaben Zusatzsymbol	32	FTX	SG28#3	C108	4440
Syntax-Version	2	UNB		S001	0002
Teillieferung, Status	8	ALI			4183
Teillieferung, Status	27	ALI	SG28#3		4183
Test-Kennzeichen	2	UNB			0035
Transportart	21	TDT	SG10#2	C228	8179
Warengruppe	24	PIA	SG28#3	C212	7140
Weiterleitungsadresse	2	UNB		S003	0014
Währung der Bestellung	20	CUX	SG7#1	C504	6345

Betriebswirtschaftliche Begriffe

Begriff	EANCOM-Segment			Datenelement	
	Seg.-Nr.	Segment	SG	DEG	DE
Währungsangabe, codiert	35	CUX	SG28#3\SG32#6	C504	6345
Zeichensatz	2	UNB		S001	0001
Zeit der Dateierstellung	2	UNB		S004	0019
Zu-/Abschlagsbetrag	43	MOA	SG28#3\SG43#1\SG46#1	C516	5004
Zu-/Abschlagssatz in Prozent	42	PCD	SG28#3\SG43#1\SG45#1	C501	5482
Zusätzliche Partneridentifikation (Käufer)	16	RFF	SG2#2\SG3#4	C506	1154
Übertragungsdatei Ende, Anzahl der Nachrichten oder Nachrichtengruppen	46	UNZ			0036

Nachrichtendiagramm

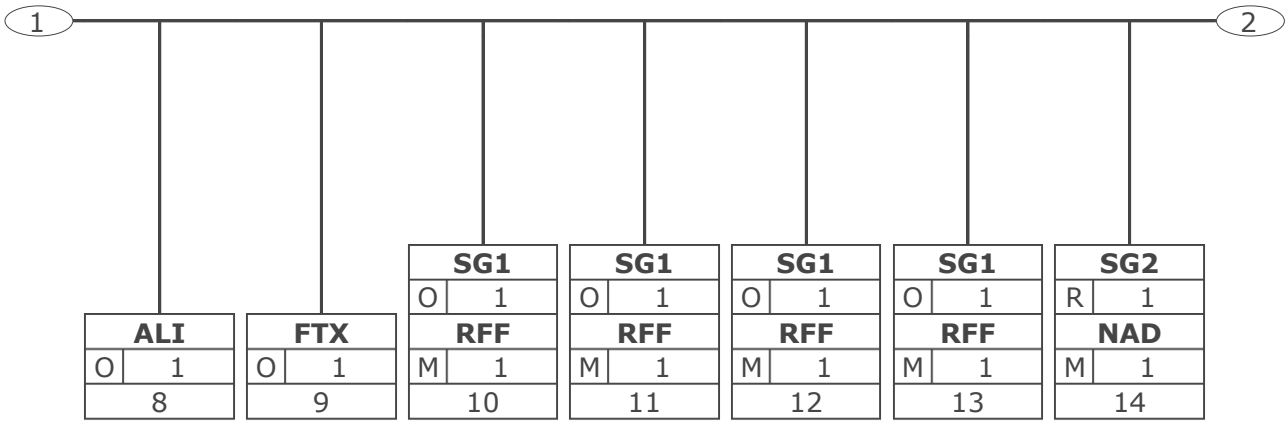


Tag	
St	MaxWdh
Nr	

Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

© Copyright GS1 Germany GmbH

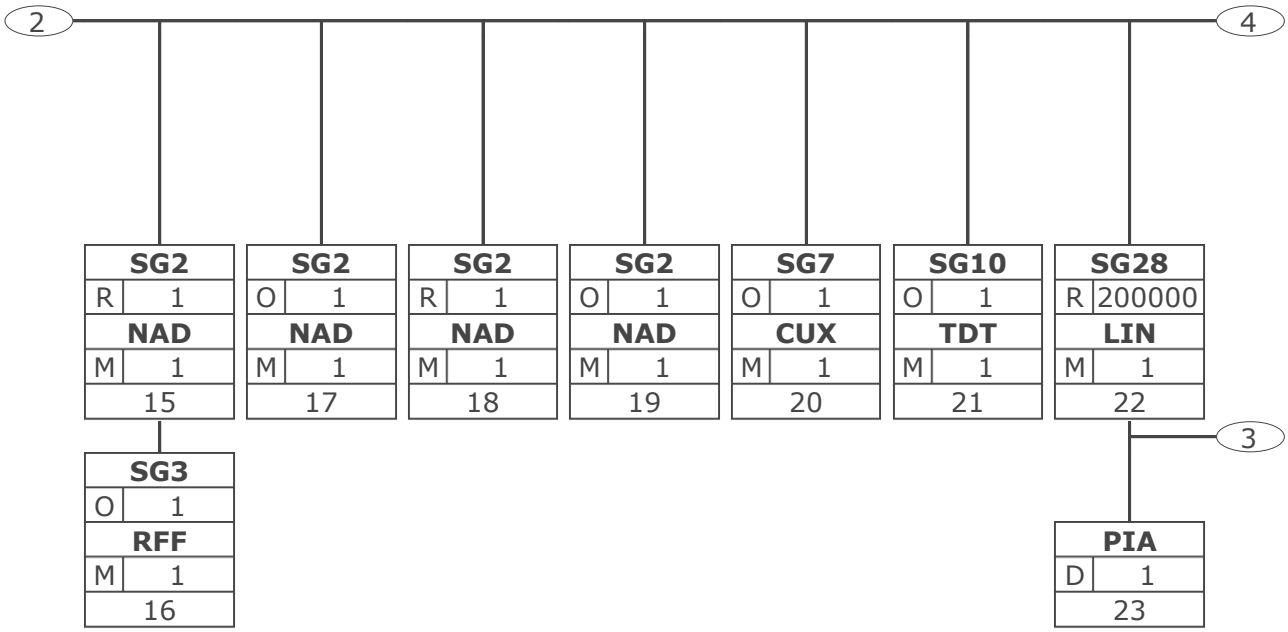
Nachrichtendiagramm



Tag	
St	MaxWdh
Nr	

Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

Nachrichtendiagramm

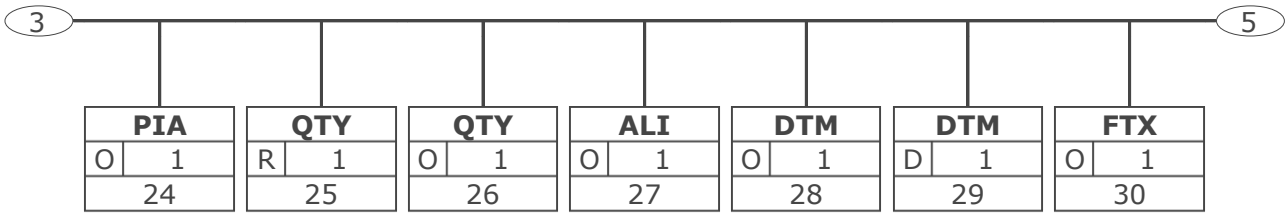


Tag	
St	MaxWdh
Nr	

Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

© Copyright GS1 Germany GmbH

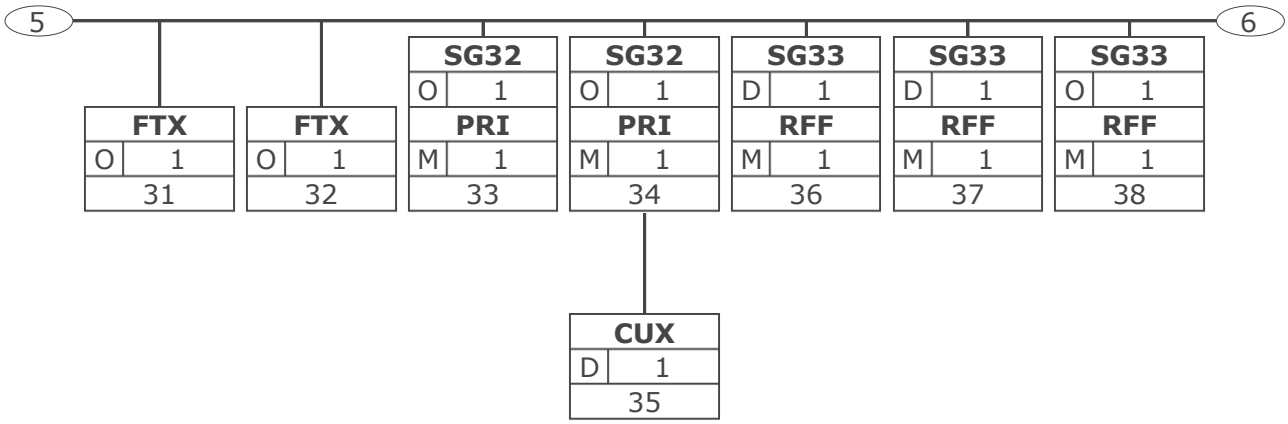
Nachrichtendiagramm



Tag	
St	MaxWdh
Nr	

Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

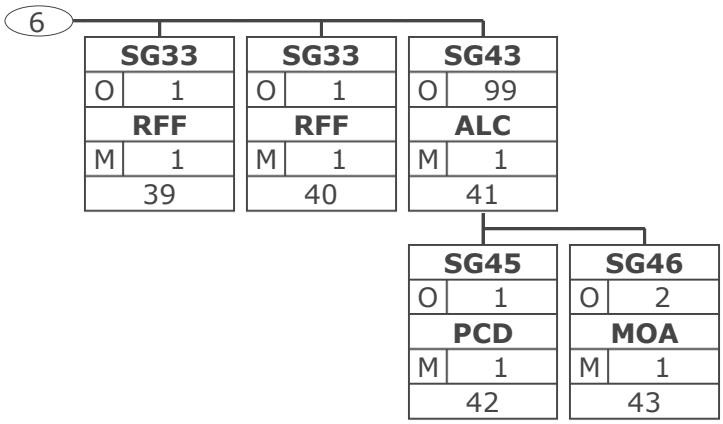
Nachrichtendiagramm



Tag	
St	MaxWdh
Nr	

Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

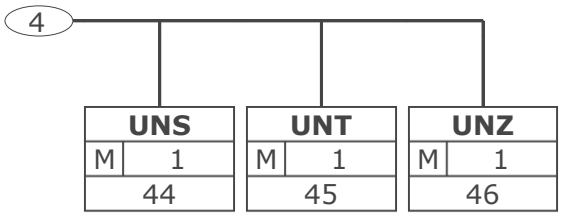
Nachrichtendiagramm



Tag	
St	MaxWdh
Nr	

Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

Nachrichtendiagramm



Tag	
St	MaxWdh
Nr	

Tag = Segment-/Gruppen-Bezeichner
St = Status (M=Muss, C=Conditional, R=Erforderlich, O=Optional, A=Empfohlen, D=Abhängig von)
MaxWdh = Maximale Wiederholung der Segmente/Gruppen; Nr = Laufende Segmentnummer im Guide

© Copyright GS1 Germany GmbH

Nachrichtenstruktur

Seg.	Lfd. Nr.	Status	Max. Wdh.	Segment
UNA	1	R	1	Verwendeter Zeichensatz
UNB	2	M	1	Übertragungsdatei Anfang
Kopf-Teil				
UNH	3	M	1	Nachrichtenanfang
BGM	4	M	1	Buchbestellung
DTM	5	M	1	Auftrags-/Bestelldatum ggf. mit Uhrzeit
DTM	6	O	1	Lieferdatum Buch, gefordert
DTM	7	D	1	Stornierung bei Nichtlieferung
ALI	8	O	1	Teillieferung
FTX	9	O	1	Konditionskennzeichen
SG1		O	1	RFF-DTM
RFF	10	M	1	Bestellreferenz
SG1		O	1	RFF-DTM
RFF	11	M	1	Referenznummer des Verkäufers
SG1		O	1	RFF-DTM
RFF	12	M	1	Nummer der Werbeaktion
SG1		O	1	RFF-DTM
RFF	13	M	1	Sammelbestellnummer
SG2		R	1	NAD-LOC-FII-SG3-SG5
NAD	14	M	1	Identifikation des Lieferanten
SG2		R	1	NAD-LOC-FII-SG3-SG5
NAD	15	M	1	Identifikation des Käufers/Rechnungsempfängers
SG3		O	1	RFF
RFF	16	M	1	Zusätzliche Partneridentifikation (Käufer)
SG2		O	1	NAD-LOC-FII-SG3-SG5
NAD	17	M	1	Identifikation des Rechnungsempfängers
SG2		R	1	NAD-LOC-FII-SG3-SG5
NAD	18	M	1	GLN der Lieferanschrift
SG2		O	1	NAD-LOC-FII-SG3-SG5
NAD	19	M	1	GLN des Endempfängers
SG7		O	1	CUX-DTM
CUX	20	M	1	Währung der Bestellung
SG10		O	1	TDT-SG11
TDT	21	M	1	Transportart
Positions-Teil				
SG28		R	200000	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-MOA-GIN-QVR-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG38-SG39-SG43-SG49
LIN	22	M	1	GTIN Artikelnummer
PIA	23	D	1	Artikelnummer des Lieferanten
PIA	24	O	1	Warengruppe
QTY	25	R	1	Bestellmenge
QTY	26	O	1	Partiemenge Buch
ALI	27	O	1	Teillieferung
DTM	28	O	1	Lieferdatum, gefordert (Artikelebene)
DTM	29	D	1	Stornierung bei Nichtlieferung (Artikelebene)
FTX	30	O	1	Konditionskennzeichen
FTX	31	O	1	Etiketteninhalte Buch
FTX	32	O	1	Strichcodeinhalte Buch
SG32		O	1	PRI-CUX-DTM
PRI	33	M	1	Etikettenpreis

Max Wdh. = Maximale Wiederholung, Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

© Copyright GS1 Germany GmbH

Nachrichtenstruktur

Seg.	Lfd. Nr.	Status	Max. Wdh.	Segment
SG32		O	1	PRI-CUX-DTM
PRI	34	M	1	Etikettenpreis in Zweitwährung
CUX	35	D	1	Währungsangabe
SG33		D	1	RFF-DTM
RFF	36	M	1	Bestellreferenz
SG33		D	1	RFF-DTM
RFF	37	M	1	Referenznummer des Verkäufers
SG33		O	1	RFF-DTM
RFF	38	M	1	Nummer der Werbeaktion
SG33		O	1	RFF-DTM
RFF	39	M	1	Positionsreferenz
SG33		O	1	RFF-DTM
RFF	40	M	1	Abteilungsreferenz
SG43		O	99	ALC-ALI-DTM-SG44-SG45-SG46-SG47-SG48
ALC	41	M	1	Artikelkondition
SG45		O	1	PCD-RNG
PCD	42	M	1	Zu-/Abschlagssatz in Prozent
SG46		O	2	MOA-RNG
MOA	43	M	1	Zu-/Abschlagsbetrag
Summen-Teil				
UNS	44	M	1	Abschnitts-Kontrollsegment
UNT	45	M	1	Nachrichtenende
UNZ	46	M	1	Übertragungsdatei Ende

Max Wdh. = Maximale Wiederholung, Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

© Copyright GS1 Germany GmbH

Segmentlayout

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
1	**UNA**	R	1	Trennzeichen-Vorgabe

Dient zur Definition der Trennzeichen-Angabe, die in einer Übertragungsdatei verwendet werden.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Gruppendatenelement-Trennzeichen	UNA1	Gruppendatenelement-Trennzeichen	an1	M		Standardwert: ":"
Segment-Bezeichner- und Datenelement-Trennzeichen	UNA2	Segment-Bezeichner- und Datenelement-Trennzeichen	an1	M		Standardwert: "+"
Dezimalzeichen	UNA3	Dezimalzeichen	an1	M		Standardwert: "."
Freigabezeichen	UNA4	Freigabezeichen	an1	M		Standardwert: "?"
Reserviert für spätere Verwendung	UNA5	Reserviert für spätere Verwendung	an1	M		Standardwert: Leerzeichen
Segment-Endezeichen	UNA6	Segment-Endezeichen	an1	M		Standardwert: " ' "

Segmentstatus: Muss

Das UNA-Segment muß immer angegeben werden, wenn nicht der Zeichensatz "A" (UNB,DE0001) verwendet wird.

Im internationalen Datenaustausch wird empfohlen, den Zeichensatz UNOA zu verwenden. Im nationalen Datenaustausch ist der Zeichensatz UNOC sinnvoll, da er die Übermittlung von Umlauten und Kleinbuchstaben erlaubt.

Beispiel: `UNA:+.? '`
Das UNA-Segment enthält die Standardtrennzeichen.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

© Copyright GS1 Germany GmbH

Segmentlayout

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.
2	**UNB**	M	1

Nutzdaten-Kopfsegment

Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu eröffnen, zu identifizieren und zu beschreiben.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	S001	Syntax-Bezeichner		M		
Zeichensatz	0001	Syntax-Kennung	a4	M	*	UNOA UN/ECE-Zeichensatz A UNOB UN/ECE-Zeichensatz B UNOC UN/ECE-Zeichensatz C UNOD UN/ECE-Zeichensatz D UNOE UN/ECE-Zeichensatz E UNOF UN/ECE-Zeichensatz F
Syntax-Version	0002	Syntax-Versionsnummer	n1	M	*	3 Version 3
	S002	Absender der Übertragungsdatei		M		
Absenderidentifikation der Übertragungsdatei	0004	Absenderbezeichnung	an..35	M		= Globale Lokationsnummer (GLN)
	0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	an..4	R	*	14 GS1
Adresse für Rückleitung	0008	Adresse für Rückleitung	an..14	O		Siehe Hinweis
	S003	Empfänger der Übertragungsdatei		M		
Empfängeridentifikation der Übertragungsdatei	0010	Empfängerbezeichnung	an..35	M		= Globale Lokationsnummer (GLN)
	0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	an..4	R	*	14 GS1
Weiterleitungsadresse	0014	Weiterleitungsadresse	an..14	O		Siehe Hinweis
	S004	Datum/Uhrzeit der Erstellung		M		
Datum der Dateierstellung	0017	Datum der Erstellung	n6	M		= Datum im Format JJMMTT
Zeit der Dateierstellung	0019	Uhrzeit der Erstellung	n4	M		= Uhrzeit im Format HHMM
Datenaustauschreferenz, Anfang	0020	Datenaustauschreferenz	an..14	M		= Eindeutige Datenaustauschreferenz des Absenders
	S005	Referenz/Paßwort des Empfängers		O		
Paßwort Übertragungsdatei	0022	Referenz oder Paßwort des Empfängers	an..14	M		
	0025	Referenz oder Paßwort des Empfängers, Qualifier	an2	O	*	AA Referenz BB Paßwort
Anwendungsreferenz	0026	Anwendungsreferenz	an..14	O		Nachrichtentyp, falls die Übertragungsdatei nur einen

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
						Nachrichtentyp enthält
	0029	Verarbeitungspriorität, Code	a1	O	*	A Höchste Priorität
Bestätigungsanforderung	0031	Bestätigungsanforderung	n1	O		
EANCOM	0032	Austauschvereinbarungskennung	an..35	R		= EANCOM... Identifikation des EDIFACT-Subsets EANCOM (siehe Hinweis)
Test-Kennzeichen	0035	Test-Kennzeichen	n1	O	*	1 Testübertragung

Segmentstatus: Muss

Dieses Segment dient sowohl als Umschlag für die Übertragungsdatei als auch zur Identifikation des Empfängers und des Senders der Übertragungsdatei.

Im internationalen Datenaustausch wird empfohlen, den Zeichensatz UNOA zu verwenden. Im nationalen Datenaustausch ist der Zeichensatz UNOC sinnvoll, da er die Übermittlung von Umlauten und Kleinbuchstaben erlaubt.

Hinweis DE 0008:
Die Adresse für Rückleitung stellt der Sender bereit, um den Empfänger der Übertragungsdatei über die Adresse im (Quell-)System des Senders bzw. eines angeschlossenen Partners zu informieren. Im Falle eines vermittelnden Dritten kann hier der ursprüngliche Nachrichtenersteller spezifiziert werden. Es wird empfohlen, GLN für diesen Zweck zu verwenden.

Hinweis DE 0014:
Die Verwendung des Datenelementes 0014 Weiterleitungsadresse dient der Identifikation des Empfängers, wenn ein Service-Rechenzentrum vorgeschaltete Mehrwertdienste für die eigentlichen Empfänger der Daten erbringt (z.B. Konzern). Das verwendete Identifikationssystem (z.B. GLN) muß bilateral abgestimmt werden.

Hinweis DE 0020:
Dieses Datenelement muss eine lückenlos aufsteigende Nummer pro Austauschtermin zwischen Datenlieferant und Datenemfänger enthalten. Durch Angabe dieser Nummer wird in der Sammelabrechnung auf die zugehörige Übertragungsdatei verwiesen.

Hinweis DE 0032: Dieses Datenelement wird zur Identifikation aller zugrunde liegender Vereinbarungen benutzt, die den Datenaustausch kontrollieren. In EANCOM muss die Identifikation solcher Vereinbarungen mit den Buchstaben 'EANCOM' beginnen, und die verbleibenden Zeichen innerhalb des Datenelements werden entsprechend der bilateralen Vereinbarung gefüllt.

Beispiel: `UNB+UNOC:3+4012345000009:14:4012345000018+4000004000002:14:4000004000099+181013:1043+4711+REF:AA++++EANCOM+1'`
Die EANCOM-Datei 4711 vom 13.10.2018, 10 Uhr 43 wird vom Absender mit der GLN 4012345000009 an den Empfänger mit der GLN 4000004000002 gesandt.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Kopf-Teil
Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
3	**UNH**	M	1	Nachrichten-Kopfsegment

Dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, sie zu identifizieren und zu beschreiben.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Nachrichten-Referenznummer	0062	Nachrichten-Referenznummer	an..14	M		Eindeutige Nachrichtenreferenz des Absenders. Laufende Nummer der Nachrichten im Datenaustausch. Identisch mit DE 0062 im UNT, vergeben vom Sender.
	S009	Nachrichten-Kennung		M		
	0065	Nachrichtentyp-Kennung	an..6	M	*	ORDERS Bestellung
	0052	Versionsnummer des Nachrichtentyps	an..3	M	*	D Entwurfs-Version
	0054	Freigabenummer des Nachrichtentyps	an..3	M	*	01B Ausgabe 2001 - B
	0051	Verwaltende Organisation	an..2	M	*	UN UN/CEFACT
	0057	Anwendungscode der zuständigen Organisation	an..6	R	*	EAN011 GS1 Versionsnummer (GS1 Permanent Code)

Segmentstatus: Muss

Dieses UNH-Segment dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, zu identifizieren und zu spezifizieren.

Beispiel: `UNH+ME0001+ORDERS:D:01B:UN:EAN011'`
Die Referenznummer der ORDERS-Nachricht lautet ME0001.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

© Copyright GS1 Germany GmbH

Segmentlayout

Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
4	**BGM**	M	1	Beginn der Nachricht

Zur Anzeige der Art und Funktion einer Nachricht und zur Übermittlung der Identifikationsnummer.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C002	Dokumenten-/ Nachrichtenname		R		
Auftragsart	1001	Dokumentenname, Code	an..3	R	*	220 Bestellung/ Auftrag 224 Eilauftrag 227 Konsignationsauftrag 725 Vom Hersteller ausgelöste Bestellung
	1131	Codeliste, Code	an..17	N		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	D	*	9 GS1
	1000	Dokumentenname	an..35	O		
	C106	Dokumenten-/ Nachrichten-Identifikation		R		
Bestellnummer	1004	Dokumentennummer	an..35	R		Bestellnummer, vergeben vom Sender des Dokuments.
	1225	Nachrichtenfunktion, Code	an..3	R	*	9 Original 31 Kopie

Segmentstatus: Muss

Das BGM-Segment dient zur Anzeige der Art und Funktion einer Nachricht und zur Übermittlung der Identifikationsnummer.

Erläuterungen zu DE 1001:

220 = Bestellung
Dokument/ Nachricht, mit der ein Käufer einen Verkäufer veranlaßt, Waren oder Dienstleistungen wie angegeben zu liefern, wobei die Bedingungen in einem Angebot enthalten oder anderweitig dem Käufer bekannt sind.
224 = Eilauftrag
Dokument/ Nachricht für dringende Bestellungen.
227 = Konsignationsauftrag
Auftrag Waren in ein Lager zu liefern, mit der Vereinbarung zur Zahlung, wenn Waren aus diesem Lager verkauft werden. Hinweis: Eine Verwendung des Konditionenkennzeichens ACN = á condition (Konsignation), nein ist unzulässig.
22E = Vom Hersteller erstellte Bestellung (GS1-Code)
Dokument/ Nachricht, das/die Einzelheiten zu einer Bestellung übermittelt, die vom Hersteller erstellt wurde.

Beispiel: `BGM+220:::X+128576+9'`

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Kopf-Teil

Die Bestellnummer lautet 128576.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
5	**DTM**	M	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne

Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	137 Dokumenten/ Nachrichten Datum/Zeit
Auftrags-/Bestelldatum ggf. mit Uhrzeit	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT 203 JJJJMMTTHHMM

Segmentstatus: Muss

Dieses Segment wird zur Angabe des Bestelldatums verwendet. Das Dokumentendatum (Codewert 137) muß in der Bestellung angegeben werden.

Beispiel: `DTM+137:20181020:102'`
Dieses Beispiel weist den 20. Oktober 2018 als Bestätigungsdatum aus.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
6	**DTM**	O	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne

Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	2 Liefertermin (-datum/-zeit) gefordert
Lieferdatum, gefordert	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT 203 JJJJMMTTHHMM 718 JJJJMMTT-JJJJMMTT 719 JJJJMMTTHHMM-JJJJMMTTHHMM Eine Zeitspanne wird in einer tatsächlichen Nachricht ohne Bindestrich angegeben.

Segmentstatus: Kann

Dieses Segment wird - wenn erforderlich - für geforderte Datumsangaben bezüglich der Lieferung der Waren benutzt.

DE 2005 = 2, Liefertermin (-datum/-zeit) gefordert: Datum, zu dem der Käufer die Lieferung von Waren fordert.

Beispiel: `DTM+2:20181028:102'`
Dieses Beispiel fordert die Lieferung am 28. Oktober 2018.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
7	**DTM**	D	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne

Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	61 Stornierung, wenn nicht bis zum angegebenen Datum geliefert
Stornierung bei Nichtlieferung	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT 203 JJJJMMTTHHMM

Segmentstatus: Abhängig, Stornierung der Bestellung, wenn nicht zum geforderten Termin geliefert werden kann.

Dieses Segment wird - wenn erforderlich - für geforderte Datumsangaben bezüglich der Lieferung der Waren benutzt.

Beispiel: `DTM+61:201810230800:203'`
Dieses Beispiel fordert die Stornierung der Lieferung wenn nicht bis zum 23. Oktober 2018 um 8.00 Uhr geliefert wird.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
8	**ALI**	O	1	Zusätzliche Angaben

Zur Angabe, daß besondere Bedingungen abhängig von der Herkunft, Zollpräferenz, steuerlichen oder wirtschaftlichen Faktoren zur Anwendung kommen.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	3239	Ursprungsland, Code	an..3	N		
	9213	Zollregelungsart, Code	an..3	N		
Teillieferung, Status	4183	Sonderkondition, Code	an..3	R		X1 Keine Nachlieferung bei Teillieferung (GS1 Temporary Code) X2 Nachlieferung bei Teillieferung akzeptiert (GS1 Temporary Code) 144 Kompletten Auftrag ausliefern

Segmentstatus: Kann

Dieses Segment wird zur Übertragung des Teillieferungstatus verwendet.

Die Angabe gilt für alle bestellten Artikel und kann auf Positionsebene überschrieben werden.

Beispiel: `ALI+++X2'`
Teillieferung zugelassen

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

© Copyright GS1 Germany GmbH

Segmentlayout

Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
9	**FTX**	O	1	Freier Text

Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	PUR Beschaffungsinformation
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 Text für nachfolgenden Gebrauch
	C107	Text-Referenz		D		
Konditionskennzeichen	4441	Freier Text, Code	an..17	M	*	ZRN Zentralregulierung, nein ZRY Zentralregulierung, ja OWN optionale Weiterleitung Verlag, nein OWY optionale Weiterleitung Verlag, ja RWN Remissionswunsch, nein RWY Remissionswunsch, ja ACN condition (Konsignation), nein ACY condition (Konsignation), ja PKN Parkkennzeichen, nein PKY Parkkennzeichen, ja TUN Titelumleitung, nein TUY Titelumleitung, ja PWN Partiewunsch, nein PWY Partiewunsch, ja DUN vormerken, nein DUY vormerken, ja
	1131	Codeliste, Code	an..17	R	*	MEDIA Media (Fixwert)
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	R	*	246 GS1 Germany

Segmentstatus: Kann

Mit diesem Segment können Konditionskennzeichen für die Bestellantwort in codierter Form

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Kopf-Teil

mitgeteilt werden.

Die Angabe gilt für alle Artikel der Bestellantwort und kann auf Positionsebene überschrieben werden.

Beispiel: `FTX+PUR++DUN:MEDIA:246'`
Nicht vormerken.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
10	**SG1**	O	1	RFF-DTM
	RFF	M	1	Referenzangaben
	Zur Angabe einer Referenz.			

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	CT Vertragsnummer
Bestellreferenz	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		

Segmentstatus: Kann

Dieses RFF-Segment wird benutzt, um die Bestellreferenz anzugeben, auf die sich die gesamte Bestellantwort bezieht.

Die Angabe gilt für alle Artikel der Bestellantwort und kann auf Positionsebene überschrieben werden.

Beispiel: `RFF+CT:4711'`
Die Bestellung bezieht sich auf die Bestellreferenz 4711.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
	SG1	O	1	RFF-DTM
11	**RFF**	M	1	Referenzangaben
	Zur Angabe einer Referenz.			

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	SS Referenznummer des Verkäufers
Auftragsreferenz des Verkäufers	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		

Segmentstatus: Kann

Dieses RFF-Segment wird benutzt, um eine Referenznummer des Verkäufers anzugeben, auf die sich die gesamte Bestellantwort bezieht.

Die Angabe gilt für alle Artikel der Bestellantwort und kann auf Positionsebene überschrieben werden.

Die Angabe gilt für alle bestellten Artikel und kann auf Positionsebene überschrieben werden.

Beispiel: `RFF+SS:4711'`
Die Bestellung bezieht sich auf die Referenznummer des Verkäufers 4711.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
	SG1	O	1	RFF-DTM
12	**RFF**	M	1	Referenzangaben
	Zur Angabe einer Referenz.			

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	PD Nummer der Werbeaktion
Nummer der Werbeaktion	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		

Segmentstatus: Kann

Dieses RFF-Segment wird benutzt, um eine Werbeaktionsnummer anzugeben, auf die sich die gesamte Bestellung bezieht.

Die Angabe gilt für alle bestellten Artikel und kann auf Positionsebene überschrieben werden.

Beispiel: `RFF+PD:4711'`
Die Bestellung bezieht sich auf die Werbeaktion 4711.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

© Copyright GS1 Germany GmbH

Segmentlayout

Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
13	**SG1**	O	1	RFF-DTM
	RFF	M	1	Referenzangaben

Zur Angabe einer Referenz.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	ECN Referenznummer zu einer externen Konsolidierung (GS1 Temporary Code)
Sammelbestellnummer	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		

Segmentstatus: Kann

Dieses RFF-Segment wird benutzt, um die Sammelbestellnummer anzugeben.

Beispiel: `RFF+ECN:15687'`
Die Bestellung bezieht sich auf die Sammelbestellnummer 15687.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
	SG2	R	1	NAD-LOC-FII-SG3-SG5
14	**NAD**	M	1	Name und Anschrift

Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	3035	Beteiligter, Qualifier	an..3	M	*	SU Lieferant
	C082	Identifikation des Beteiligten		A		
Identifikation des Lieferanten	3039	Beteiligter, Identifikation	an..35	M		Globale Lokationsnummer (GLN) - Format n13
	1131	Codeliste, Code	an..17	N		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	R	*	9 GS1
	C058	Name und Anschrift		O		Diese Datenelementgruppe darf nur benutzt werden, um den Anforderungen des HGB § 37a gerecht zu werden. Hier besteht für den Sender einer Nachricht die Möglichkeit, bei Bedarf die entsprechenden Angaben zu machen. Wenn der Platz hier nicht ausreicht, können weitere Angaben in nachfolgenden Segmenten RFF+GN... untergebracht werden.
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	M		
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	O		
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	O		
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	O		
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	O		

Segmentstatus: Muss

In EANCOM muß die Identifikation des Lieferanten/Herstellers mit GLN erfolgen.

Beispiel: `NAD+SU+4012345000009::9+X:X:X:X:X'`
Der Lieferant/Hersteller hat die GLN 4012345000009.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
	SG2	R	1	NAD-LOC-FII-SG3-SG5
15	**NAD**	M	1	Name und Anschrift

Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	3035	Beteiligter, Qualifier	an..3	M	*	BY Käufer
	C082	Identifikation des Beteiligten		A		
Identifikation des Käufers/ Rechnungsempfängers	3039	Beteiligter, Identifikation	an..35	M		Globale Lokationsnummer (GLN) - Format n13
	1131	Codeliste, Code	an..17	N		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	R	*	9 GS1
	C058	Name und Anschrift		O		Diese Datenelementgruppe darf nur benutzt werden, um den Anforderungen des HGB § 37a gerecht zu werden. Hier besteht für den Sender einer Nachricht die Möglichkeit, bei Bedarf die entsprechenden Angaben zu machen. Wenn der Platz hier nicht ausreicht, können weitere Angaben in nachfolgenden Segmenten RFF+GN... untergebracht werden.
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	M		
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	O		
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	O		
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	O		
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35	O		

Segmentstatus: Muss

In EANCOM muß die Identifikation des Käufers/Rechnungsempfängers mit GLN erfolgen.

Beispiel: `NAD+BY+4398765000004::9+X:X:X:X:X'`
Die Bestellung ist vom Käufer mit der GLN 4398765000004.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
	SG2	R	1	NAD-LOC-FII-SG3-SG5
	SG3	O	1	RFF
16	**RFF**	M	1	Referenzangaben

Zur Angabe einer Referenz.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	YC1 Zusätzliche Partneridentifikation (GS1 Temporary Code)
Zusätzliche Partneridentifikation (Käufer)	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		

Segmentstatus: Kann

Dieses Segment wird zur Angabe von Referenznummern verwendet, die sich auf die Partner beziehen, welche im vorangegangenen NAD-Segment identifiziert wurden. Die Verwendung dieses Segments muß zwischen den Handelspartnern bilateral abgestimmt werden.

Sofern es keiner funktionalen- oder ablauforientierten Unterscheidung innerhalb eines Unternehmens bedarf, wird ausschließlich die GLN kommuniziert, der Empfänger verknüpft bei Bedarf im internen System. Zusätzliche Identifikationsverfahren sollten nur dann vereinbart werden, wenn in einer Lokation unterschiedliche funktionale Einheiten differenziert werden müssen.

Beispiel: `RFF+YC1:22369'`
Die zusätzliche Partneridentifikation (Kunde) ist 22369.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
	SG2	O	1	NAD-LOC-FII-SG3-SG5
17	**NAD**	M	1	Name und Anschrift

Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	3035	Beteiligter, Qualifier	an..3	M	*	IV Rechnungsempfänger
	C082	Identifikation des Beteiligten		R		
Identifikation des Rechnungsempfängers	3039	Beteiligter, Identifikation	an..35	M		Globale Lokationsnummer (GLN) - Format n13
	1131	Codeliste, Code	an..17	N		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	R	*	9 GS1

Segmentstatus: Kann

In EANCOM muß die Identifikation des Rechnungsempfängers mit GLN erfolgen. Diese Angabe ist nur dann notwendig, wenn der Käufer vom Rechnungsempfänger abweicht.

Beispiel: `NAD+IV+4012345000009::9'`
Der Rechnungsempfänger hat die GLN 4012345000009.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

© Copyright GS1 Germany GmbH

Segmentlayout

Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
	SG2	R	1	NAD-LOC-FII-SG3-SG5
18	**NAD**	M	1	Name und Anschrift

Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	3035	Beteiligter, Qualifier	an..3	M	*	DP Lieferanschrift
	C082	Identifikation des Beteiligten		D		
GLN der Lieferanschrift	3039	Beteiligter, Identifikation	an..35	M		Globale Lokationsnummer GLN - Format n13
	1131	Codeliste, Code	an..17	N		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	R	*	9 GS1
	C058	Name und Anschrift		N		
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35			
	C080	Name des Beteiligten		D		
Lieferanschrift-Name 1	3036	Beteiligter	an..35	M		
Lieferanschrift-Name 2	3036	Beteiligter	an..35	D		
Lieferanschrift-Name 3	3036	Beteiligter	an..35	D		
	C059	Straße		D		
Lieferanschrift-Straße	3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	an..35	M		
Lieferanschrift-Ort	3164	Ort	an..35	D		
	C819	Region/Bundesland, Einzelheiten		D		
	3229	Name einer Region/ eines Bundeslandes, Code	an..9	O		Region/Bundesland, Identifikation
Lieferanschrift-Postleitzahl	3251	Postleitzahl, Code	an..17	D		
Lieferanschrift-Land, codiert	3207	Ländername, Code	an..3	D		

Segmentstatus: Muss

Dieses NAD-Segment identifiziert immer den ersten Anlieferort.

Das NAD-Segment dient der Angabe von Namen und Anschrift sowie Funktion eines Partners, entweder nur durch die Datenelementgruppe C082 und/oder strukturiert durch die Datenelementgruppe C080 bis 3707.

Bei Anwendung der GLN, Globale Lokationsnummer, reicht deren Angabe aus.

Bei Lieferanschriften, die keine GLN haben, wird die Adresse als Klartext angegeben. Die DE-

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Kopf-Teil

Gruppe C082 bleibt in diesem Fall leer.

Wenn die Lieferanschrift unbekannt ist (z.B. Selbstabholung), enthält DE 3039 die GLN des Käufers.

Beispiel: `NAD+DP+4399899175941::9++EDI-LAND:Herr Laufen:Garage+Bussardweg 5+Leopardshöhle++33818+DE'`
Die GLN der Lieferanschrift ist 4399899175941. Eine Adresse wird nur in Ausnahmefällen klarschriftlich angegeben.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
	SG2	O	1	NAD-LOC-FII-SG3-SG5
19	**NAD**	M	1	Name und Anschrift

Zur Angabe von Name und Anschrift, sowie Funktion eines Partners, entweder nur als Code durch C082 oder (gegebenenfalls auch zusätzlich) unstrukturiert durch C058 bzw. strukturiert durch C080 bis 3207.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	3035	Beteiligter, Qualifier	an..3	M	*	UC Endempfänger
	C082	Identifikation des Beteiligten		D		
GLN des Endempfängers	3039	Beteiligter, Identifikation	an..35	M		Globale Lokationsnummer GLN - Format n13
	1131	Codeliste, Code	an..17	N		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	R	*	9 GS1
	C058	Name und Anschrift		N		
	3124	Zeile für Name und Anschrift	an..35			
	C080	Name des Beteiligten		D		
Endempfänger-Name 1	3036	Beteiligter	an..35	M		
Endempfänger-Name 2	3036	Beteiligter	an..35	D		
Endempfänger-Name 3	3036	Beteiligter	an..35	D		
	C059	Straße		D		
Endempfänger-Straße	3042	Straße und Hausnummer oder Postfach	an..35	M		
Endempfänger-Ort	3164	Ort	an..35	D		
	C819	Region/Bundesland, Einzelheiten		D		
	3229	Name einer Region/ eines Bundeslandes, Code	an..9	O		
Endempfänger-Postleitzahl	3251	Postleitzahl, Code	an..17	D		
	3207	Ländername, Code	an..3	D		ISO 3166 2-Alpha Code

Segmentstatus: Kann

Dieses NAD-Segment dient der Angabe von Namen und Anschrift des Endempfängers. Wenn z.B. das Lager die Lieferanschrift (DE 3035 = DP) ist und die Sendung für eine bestimmte Filiale kommissioniert werden soll, wird die Filiale als Endempfänger angegeben.

Bei Anwendung der GLN, Globale Lokationsnummer, reicht deren Angabe aus.

Bei Endempfängern, die keine GLN haben, wird die Adresse als Klartext angegeben. Die DE-Gruppe C082 bleibt in diesem Fall leer.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Kopf-Teil

Beispiel: `NAD+UC+4399899175941::9++EDI-LAND:Herr Laufen:Garage+Bussardweg 5+Leopardshöhle++33818+DE'`

Die GLN des Endempfängers ist 4399899175941. Eine Adresse kann ggf. klarschriftlich angegeben werden.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

© Copyright GS1 Germany GmbH

Segmentlayout

Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
20	**SG7**	O	1	CUX-DTM
	CUX	M	1	Währungsangaben

Zur Angabe von für den Geschäftsvorfall relevanten Währungen und Wechselkurse.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C504	Währungsangaben		R		
	6347	Währungsverwendung, Qualifier	an..3	M	*	2 Referenzwährung
Währung der Bestellung	6345	Währung, Code	an..3	R		ISO 4217 3-Alpha Code
	6343	Währung, Qualifier	an..3	R	*	9 Währung der Bestellung

Segmentstatus: Kann

Dieses Segment wird benutzt, um Währungsangaben für die gesamte Bestellung anzugeben.

Beispiel: `CUX+2:EUR:9'`
Die Währung der Bestellung ist EURO.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Kopf-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
21	**SG10**	O	1	TDT-SG11
	TDT	M	1	Transporteinzelheiten

Zur Angabe von Einzelheiten zum Transport wie die Transportart, das Transportmittel, die Beförderungsreferenznummer und die Identifikation des Transportmittels.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	8051	Transportstrecke/-abschnitt, Qualifier	an..3	M		20 Hauptlauf
	8028	Transportmittel-Reisewegnummer	an..17	N		
	C220	Art des Transportes		N		
	8067	Transportart, Code	an..3			
	C228	Transportmittel		O		
Transportart	8179	Art des Transportmittels, Code	an..8	D		31 LKW 48 Lieferwagen 21E Lkw mit Pritsche 15 t (GS1 Temporary Code) X04 Kurierdienst (GS1 Temporary Code Buchbranche) X09 Paketdienst der Post (GS1 Temporary Code Buchbranche) X11 Normaler Postversand (GS1 Temporary Code) X12 Beschleunigter normaler Postversand (GS1 Temporary Code) X14 Drucksache (GS1 Temporary Code) Alle Codes der Codeliste sind zugelassen.
	8178	Art des Transportmittels	an..17	D		
	C040	Frachtführer		O		
	3127	Frachtführer, Nummer	an..17	O		GLN des Frachtführers.
	1131	Codeliste, Code	an..17	N		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	R		9 GS1
	3128	Frachtführer	an..35	O		

Segmentstatus: Kann

Dieses Segment wird zur Spezifizierung von Transportanweisungen für die gesamte Bestellung genutzt, wie beispielsweise die Beauftragung eines "Express-Dienstes".

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Kopf-Teil

Beispiel: `TDT+20+++31+4012345123456::9:Transport GmbH Schnelle Bücher'`
Express-Paket-Dienst: "Transport GmbH Schnelle Bücher"

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
	SG28	R	200000	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-MOA-GIN-QVR-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG38-SG39-SG43-SG49
22	**LIN**	M	1	Positionsdaten

Zur Angabe einer Position und der Unterposition.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Positionsnummer	1082	Positionsnummer	an..6	R		Vom Programm vergebene Positionsnummer innerhalb der Bestellung
	1229	Handlungsanforderung /-benachrichtigung, Code	an..3	N		
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		D		
GTIN Artikelnummer	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		GTIN, Format n..14
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	SRV GS1 Globale Artikelidentnummer, GTIN

Segmentstatus: Muss

Das LIN-Segment dient der Angabe einer Position.

In diesem Segment wird die GTIN-Artikelnummer als Artikelidentifikation angegeben.

Mit dem LIN-Segment beginnt der Positionsteil der Nachricht.

Beispiel: `LIN+3++4000004000033:SRV'`
Der bestellte Artikel mit der Positionsnummer 3 hat die GTIN 4000004000035.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
	SG28	R	200000	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-MOA-GIN-QVR-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG38-SG39-SG43-SG49
23	**PIA**	D	1	Zusätzliche Produktidentifikation

Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/ Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	5 Produktidentifikation
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		M		
Artikelnummer des Lieferanten	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	SA Artikelnummer des Lieferanten
	1131	Codeliste, Code	an..17	N		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	R	*	91 Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten

Segmentstatus: Kann, wenn keine GTIN im Segment LIN enthalten ist, ansonsten keine Anwendung.

Dieses Segment wird nur dann benutzt, wenn im LIN-Segment keine GTIN vorhanden ist. Es muß dann unmittelbar dem LIN-Segment folgen. In diesem Fall enthält das LIN-Segment (Muß) lediglich die Positionsnummer. Die Identifikation des Artikels erfolgt mit der Artikelnummer des Lieferanten im PIA-Segment, DE 4347 ist für die Primäridentifikation auf 5 zu setzen.

Mediensektor:
Die Primäridentifikation kann nur über die ISBN13 oder die Lieferantenartikelnummer erfolgen. Eine gleichzeitige Verwendung der beiden Nummernsysteme, unter Verwendung des Primäridentifikationsschlüssel 5 in DE 4347, ist nicht möglich.

Beispiel: `PIA+5+ABC5343:SA::91'`
Nur wenn keine GTIN in LIN: Artikelidentifikation in PIA

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
	SG28	R	200000	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-MOA-GIN-QVR-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG38-SG39-SG43-SG49
24	**PIA**	O	1	Zusätzliche Produktidentifikation

Zur Angabe von ergänzenden oder Substitutions-Produktidentifikationen.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4347	Produkt-/ Erzeugnisnummer, Qualifier	an..3	M	*	1 Zusätzliche Identifikation
	C212	Waren-/ Leistungsnummer, Identifikation		M		
Warengruppe	7140	Produkt-/ Leistungsnummer	an..35	R		
	7143	Art der Produkt-/ Leistungsnummer, Code	an..3	R	*	GB Interne Artikelgruppennummer/ Produktklassifikationscode des Käufers
	1131	Codeliste, Code	an..17	N		
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	R	*	92 Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten

Segmentstatus: Kann

Dieses Segment wird zur Darstellung der Warengruppe genutzt.

Beispiel: `PIA+1+4711:GB::92'`
Der Artikel gehört zur Warengruppe "4711"

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
	SG28	R	200000	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-MOA-GIN-QVR-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG38-SG39-SG43-SG49
25	**QTY**	R	1	Menge

Zur Angabe einer zugehörigen Menge.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C186	Mengenangaben		M		
	6063	Menge, Qualifier	an..3	M	*	21 Bestellte Menge
Bestellmenge	6060	Menge	an..35	M		Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		KGM Kilogramm LTR Liter MTR Meter Alle Codewerte aus der EANCOM-Codeliste 6411 sowie der UN/ECE Recommendation 20 Codeliste verfügbar.

Segmentstatus: Muss

Das QTY-Segment dient der Angabe der Bestellmenge für die aktuelle Bestellposition, die im LIN-Segment identifiziert wurde.

Das DE 6411 wird nur bei Bestellungen mengenvariabler Artikel verwendet. Ist das DE leer, handelt es sich um Stück des Artikels.

Beispiel: `QTY+21:20'`
Die bestellte Menge beträgt 20 Stück der im LIN-Segment beschriebenen Artikel-Nr. (GTIN).

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
	SG28	R	200000	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-MOA-GIN-QVR-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG38-SG39-SG43-SG49
26	**QTY**	O	1	Menge

Zur Angabe einer zugehörigen Menge.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C186	Mengenangaben		M		
	6063	Menge, Qualifier	an..3	M	*	192 Menge ohne Berechnung
Partiemenge	6060	Menge	an..35	M		Anmerkung: Nur numerische Werte zugelassen.

Segmentstatus: Optional

Das QTY-Segment dient der Angabe der Partiemenge für die aktuelle Bestellposition, die im LIN-Segment identifiziert wurde. Bei der Partiemenge handelt es sich um eine zusätzliche freie Menge zur Bestellmenge.

Beispiel: `QTY+192:20'`
Die Partiemenge beträgt 20 Stück der im LIN-Segment beschriebenen Artikel-Nr. (GTIN).

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
	SG28	R	200000	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-MOA-GIN-QVR-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG38-SG39-SG43-SG49
27	**ALI**	O	1	Zusätzliche Angaben

Zur Angabe, daß besondere Bedingungen abhängig von der Herkunft, Zollpräferenz, steuerlichen oder wirtschaftlichen Faktoren zur Anwendung kommen.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	3239	Ursprungsland, Code	an..3	N		
	9213	Zollregelungsart, Code	an..3	N		
Teillieferung, Status	4183	Sonderkondition, Code	an..3	R		X1 Keine Nachlieferung bei Teillieferung (GS1 Temporary Code) X2 Nachlieferung bei Teillieferung akzeptiert (GS1 Temporary Code) 144 Kompletten Auftrag ausliefern

Segmentstatus: Kann

Dieses Segment wird zur Übertragung des Teillieferungstatus verwendet.

Mit dieser Angabe kann die Information aus dem Kopfteil überschrieben werden.

Beispiel: `ALI+++X2'`
Teillieferung zugelassen

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
	SG28	R	200000	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-MOA-GIN-QVR-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG38-SG39-SG43-SG49
28	**DTM**	O	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne

Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	2 Liefertermin (-datum/-zeit) gefordert
Lieferdatum, gefordert (Artikelebene)	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT 203 JJJJMMTTHHMM 718 JJJJMMTT-JJJJMMTT Eine Zeitspanne wird in einer tatsächlichen Nachricht ohne Bindestrich angegeben.

Segmentstatus: Kann

Das DTM-Segment dient zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne. Wird dieses DTM-Segment hier im Positions-Teil verwendet, werden die Angaben aus dem Kopf-Teil der Bestellung überschrieben.

Dieses Segment wird - wenn erforderlich - für geforderte Datumsangaben bezüglich der Lieferung der Waren benutzt.

DE 2005 = 2, Liefertermin (-datum/-zeit) gefordert: Datum, zu dem der Käufer die Lieferung von Waren fordert.

Hinweis DE 2005: Die Anwendung dieses Codewertes schließt die Verwendung der Codewerte 63, 64 und 69 aus.

Beispiel: `DTM+2:20181028:102'`
Dieses Beispiel fordert die Lieferung am 28. Oktober 2018.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
	SG28	R	200000	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-MOA-GIN-QVR-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG38-SG39-SG43-SG49
29	**DTM**	D	1	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne

Zur Angabe eines Datums und/oder einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C507	Datum/Uhrzeit/ Zeitspanne		M		
	2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier	an..3	M	*	61 Stornierung, wenn nicht bis zum angegebenen Datum geliefert
Stornierung bei Nichtlieferung (Artikelebene)	2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	an..35	R		
	2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code	an..3	R		102 JJJJMMTT 203 JJJJMMTTHHMM

Segmentstatus: Abhängig, Stornierung der Position, wenn nicht zum geforderten Termin geliefert werden kann.

Dieses Segment wird - wenn erforderlich - für geforderte Datumsangaben bezüglich der Lieferung der Waren benutzt.

Beispiel: `DTM+61:201810230800:203'`
Dieses Beispiel fordert die Stornierung der Position wenn nicht bis zum 23. Oktober 2018 um 8.00 Uhr geliefert wird.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
	SG28	R	200000	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-MOA-GIN-QVR-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG38-SG39-SG43-SG49
30	**FTX**	O	1	Freier Text

Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	PUR Beschaffungsinformation
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 Text für nachfolgenden Gebrauch
	C107	Text-Referenz		D		
Konditionskennzeichen	4441	Freier Text, Code	an..17	M	*	DUN vormerken, nein DUY vormerken, ja ZRN Zentralregulierung, nein ZRY Zentralregulierung, ja OWN optionale Weiterleitung Verlag, nein OWY optionale Weiterleitung Verlag, ja RWN Remissionswunsch, nein RWY Remissionswunsch, ja ACN condition (Konsignation), nein ACY condition (Konsignation), ja PKN Parkkennzeichen, nein PKY Parkkennzeichen, ja TUN Titelumleitung, nein TUY Titelumleitung, ja PWN Partiewunsch, nein PWY Partiewunsch, ja
	1131	Codeliste, Code	an..17	R		MEDIA Media (Fixwert)
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	R		246 GS1 Germany

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Positions-Teil

Segmentstatus: Kann

Mit diesem Segment können Konditionskennzeichen für die Bestellposition in codierter Form mitgeteilt werden.

Mit dieser Angabe kann die Information aus dem Kopfteil überschrieben werden.

Beispiel: `FTX+PUR++DUN:MEDIA:246'`
Nicht vormerken.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
	SG28	R	200000	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-MOA-GIN-QVR-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG38-SG39-SG43-SG49
31	**FTX**	O	1	Freier Text

Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	BAJ Informationen zum Versandhinweis, gedruckt (Alter Codewert: DSI)
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 Text für nachfolgenden Gebrauch
	C107	Text-Referenz		D		
Etiketteninhalte, codiert	4441	Freier Text, Code	an..17	M	*	AF Abholfachnummer BI Barcodeinformation EA Etikettenart HA Handlungsanweisung NE Name Endkunde PT Preistext RN Regalnummer
	1131	Codeliste, Code	an..17	R	*	MEDIA Media (Fixwert)
	3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code	an..3	R	*	246 GS1 Germany
	C108	Text		D		
Etiketteninhalte, Freitext	4440	Freier Text	an..51	D		
	3453	Sprachenname, Code	an..3	C		ISO 639 2-Alpha Code

Segmentstatus: Kann

Mit diesem Segment werden die zum Etikettendruck / Andruck auf dem Lieferschein benötigten Informationen mitgeteilt.

Mit dieser Angabe kann die Information aus dem Kopfteil überschrieben werden.

Hinweis DE4441 und DE4440:
In DE4441 wird der Dateninhalt des Freitextfeldes DE4440 definiert.

Beispiel: `FTX+BAJ+1+NE:MEDIA:246+Max Mustermann+DE'`
Der Name des Endkunden lautet: Max Mustermann

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
	SG28	R	200000	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-MOA-GIN-QVR-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG38-SG39-SG43-SG49
32	**FTX**	O	1	Freier Text

Zur Angabe von unformatiertem oder codiertem Text.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	4451	Textbezug, Qualifier	an..3	M	*	PAC Verpackungs-/ Markierungsinformation
	4453	Textfunktion, Code	an..3	O	*	1 Text für nachfolgenden Gebrauch
	C107	Text-Referenz		N		
	4441	Freier Text, Code	an..17			
	C108	Text		D		
Strichcodeangaben zum GTIN 13 Symbol	4440	Freier Text	an..51	O		In diesem Feld wird die Artikelnummer, die als GTIN 13 Strichcode aufzubringen ist, abgebildet.
Strichcodeangaben Zusatzsymbol	4440	Freier Text	an..51	O		In diesem Feld wird die Information, die im Zusatzsymbol verschlüsselt wird, abgebildet.

Segmentstatus: Kann

Mit diesem Segment werden die zur Strichcodeerzeugung benötigten Informationen mitgeteilt.

Beispiel: `FTX+PAC+1++4012345123456'`
Der GTIN 13-Strichcode "40123451234546" soll aufgedruckt werden.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
	SG28	R	200000	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-MOA-GIN-QVR-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG38-SG39-SG43-SG49
	SG32	O	1	PRI-CUX-DTM
33	**PRI**	M	1	Preisangaben

Zur Angabe von Preisinformationen.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C509	Preisinformation		R		
	5125	Preis, Qualifier	an..3	M	*	AAE Informationspreis ohne Zu-/ Abschläge, inklusive Steuern
Etikettenpreis	5118	Preis, Betrag	n..15	R		
	5375	Preisart, Code	an..3	N		
	5387	Preisart, Code	an..3	R	*	LBL Etikettenpreis
	5284	Einzelpreis-Basismenge	n..9	D		
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		H87 Stück (Alter Codewert: PCE) EA Jedes einzelne (Eines) GRM Gramm KGM Kilogramm LTR Liter MTR Meter Alle Codewerte aus der EANCOM-Codeliste 6411 sowie der UN/ECE Recommendation 20 Codeliste verfügbar.

Segmentstatus: Kann

Dieses Segment wird verwendet, wenn der Lieferant mit der Bestellung der Ware durch den Kunden auch mit der Preisauszeichnung beauftragt wird. Es gilt die Währungsangabe aus dem Kopfteil.

Für den Etikettenpreis gilt die Währungsangabe aus dem Kopfteil.

Beispiel: `PRI+AAE:19.98::LBL:1:H87'`
Der Etikettenpreis je Stück beträgt 19,98 EURO incl. Steuer

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

© Copyright GS1 Germany GmbH

Segmentlayout

Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
	SG28	R	200000	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-MOA-GIN-QVR-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG38-SG39-SG43-SG49
	SG32	O	1	PRI-CUX-DTM
34	**PRI**	M	1	Preisangaben

Zur Angabe von Preisinformationen.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C509	Preisinformation		R		
	5125	Preis, Qualifier	an..3	M	*	AAE Informationspreis ohne Zu-/ Abschläge, inklusive Steuern
Etikettenpreis in Zweitwährung	5118	Preis, Betrag	n..15	R		
	5375	Preisart, Code	an..3	N		
	5387	Preisart, Code	an..3	R	*	ALT Alternativer Preis
	5284	Einzelpreis-Basismenge	n..9	D		
	6411	Maßeinheit, Code	an..3	D		H87 Stück (Alter Codewert: PCE) EA Jedes einzelne (Eines) GRM Gramm KGM Kilogramm LTR Liter MTR Meter Alle Codewerte aus der EANCOM-Codeliste 6411 sowie der UN/ECE Recommendation 20 Codeliste verfügbar.

Segmentstatus: Kann

Diese Segmentgruppe PRI-CUX ist dann erforderlich, wenn der Artikel in zwei Währungen ausgezeichnet werden soll.

Hinweis DE 5387: Soll der Lieferant mit der Bestellung der Ware durch den Kunden auch mit der Preisauszeichnung beauftragt werden, ist der Codewert "LBL" zu verwenden.

Beispiel: `PRI+AAE:10.61::ALT:1:H87'`
Der Etikettenpreis je Stück beträgt 10,61 US$ incl. Steuer

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
	SG28	R	200000	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-MOA-GIN-QVR-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG38-SG39-SG43-SG49
	SG32	O	1	PRI-CUX-DTM
35	**CUX**	D	1	Währungsangaben

Zur Angabe von für den Geschäftsvorfall relevanten Währungen und Wechselkurse.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C504	Währungsangaben		R		
	6347	Währungsverwendung, Qualifier	an..3	M	*	2 Referenzwährung
Währungsangabe, codiert	6345	Währung, Code	an..3	R		
	6343	Währung, Qualifier	an..3	R	*	10 Währung der Preisangabe

Segmentstatus: Abhängig, Muss sofern ein Etikettenpreis in Zeitwährung angegeben wurde.

Dieses Segment wird zur Angabe einer Währung zum vorangegangenen PRI-Segment verwendet, falls die Währung des Etikettenpreises für den Artikel von der im Bestellkopf angegebenen Währung abweicht.

Beispiel: `CUX+2:CHF:10'`
Währungsangabe der Zweitwährung zum Etikettenpreis

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
	SG28	R	200000	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-MOA-GIN-QVR-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG38-SG39-SG43-SG49
	SG33	D	1	RFF-DTM
36	**RFF**	M	1	Referenzangaben

Zur Angabe einer Referenz.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	CR Referenznummer des Kunden
Bestellreferenz	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		

Segmentstatus: Abhängig, Muss sofern nicht bereits im Kopf-Teil angegeben.

Dieses RFF-Segment wird benutzt, um eine Bestellreferenz anzugeben, auf die sich die Bestellposition bezieht.

Mit dieser Angabe kann die Information aus dem Kopfteil überschrieben werden.

Beispiel: `RFF+CR:4711'`
Die Bestellreferenz lautet 4711.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
	SG28	R	200000	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-MOA-GIN-QVR-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG38-SG39-SG43-SG49
	SG33	D	1	RFF-DTM
37	**RFF**	M	1	Referenzangaben

Zur Angabe einer Referenz.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	SS Referenznummer des Verkäufers
Auftragsreferenz des Verkäufers	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		

Segmentstatus: Abhängig

Dieses RFF-Segment wird benutzt, um eine Referenznummer des Verkäufers anzugeben, auf die sich die gesamte Bestellung bezieht.

Mit dieser Angabe kann die Information aus dem Kopfteil überschrieben werden.

Beispiel: `RFF+SS:4711'`
Die Bestellung bezieht sich auf die Referenznummer des Verkäufers 4711.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
	SG28	R	200000	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-MOA-GIN-QVR-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG38-SG39-SG43-SG49
	SG33	O	1	RFF-DTM
38	**RFF**	M	1	Referenzangaben

Zur Angabe einer Referenz.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	PD Nummer der Werbeaktion
Nummer der Werbeaktion (Position)	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		

Segmentstatus: Kann

Dieses RFF-Segment wird benutzt, um eine Werbeaktionsnummer anzugeben, auf die sich die Bestellposition bezieht.

Mit dieser Angabe kann die Information aus dem Kopfteil überschrieben werden.

Beispiel: `RFF+PD:4711'`
Die Bestellposition bezieht sich auf die Werbeaktion 4711.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

© Copyright GS1 Germany GmbH

Segmentlayout

Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
	SG28	R	200000	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-MOA-GIN-QVR-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG38-SG39-SG43-SG49
	SG33	O	1	RFF-DTM
39	**RFF**	M	1	Referenzangaben

Zur Angabe einer Referenz.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	LI Referenznummer zu einer Position
Positionsreferenz (Position)	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		

Segmentstatus: Kann

Dieses RFF-Segment wird benutzt, um eine Positionsreferenz anzugeben, auf die sich die Bestellposition bezieht.

Beispiel: `RFF+LI:4711'`
Die Bestellposition bezieht sich auf die Positionsreferenz 4711.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
	SG28	R	200000	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-MOA-GIN-QVR-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG38-SG39-SG43-SG49
	SG33	O	1	RFF-DTM
40	**RFF**	M	1	Referenzangaben

Zur Angabe einer Referenz.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C506	Referenz		M		
	1153	Referenz, Qualifier	an..3	M	*	SD Nummer der Verkaufsabteilung
Nummer der Verkaufsabteilung	1154	Referenz, Identifikation	an..70	R		

Segmentstatus: Kann

Dieses RFF-Segment wird benutzt, um eine Abteilungsreferenz anzugeben, auf die sich die Bestellposition bezieht.

Beispiel: `RFF+SD:4711'`
Die Bestellposition für Abteilung 4711.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
	SG28	R	200000	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-MOA-GIN-QVR-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG38-SG39-SG43-SG49
	SG43	O	99	ALC-ALI-DTM-SG44-SG45-SG46-SG47-SG48
41	**ALC**	M	1	Zu- oder Abschlag

Zur Angabe des Zu- oder Abschlages.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Artikelkondition	5463	Zu- oder Abschlag, Qualifier	an..3	M	*	A Abschlag C Zuschlag
	C552	Zu-/ Abschlagsinformation		O		
	1230	Zu- oder Abschlag, Nummer	an..35	N		
	5189	Zu- oder Abschlag, Code	an..3	N		
	4471	Zahlungsausgleichsmittel, Code	an..3	N		
	1227	Kalkulations-Folge, Code	an..3	N		
	C214	Identifikation besonderer Dienste und Leistungen		O		
	7161	Besondere Dienste/ Leistungen, Code	an..3	R		DI Abzug (Rabatt) Rabatt (Beleg)

Segmentstatus: Kann

Dieses Segment wird benutzt, um jegliche Zu-/ oder Abschläge ausschließlich zu informativen Zwecken für die aktuelle Position darzustellen. Wenn weitere Zu-/ oder Abschläge für dieselbe Position angegeben werden sollen, müssen dafür separate Wiederholungen der Segmentgruppe 43 verwendet werden.

Beispiel: `ALC+A++++DI'`
Kondition zur Information: Abschlag

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
	SG28	R	200000	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-MOA-GIN-QVR-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG38-SG39-SG43-SG49
	SG43	O	99	ALC-ALI-DTM-SG44-SG45-SG46-SG47-SG48
	SG45	O	1	PCD-RNG
42	**PCD**	M	1	Prozentangaben

Zur Angabe von Prozentinformationen.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C501	Prozentangaben		M		
	5245	Prozentsatz, Qualifier	an..3	M	*	3 Zu- oder Abschlag
Zu-/Abschlagssatz in Prozent	5482	Prozentsatz	n..10	R		

Segmentstatus: Kann

Dieses Segment dient der Angabe prozentualer Zu-/Abschläge.

Beispiel: `PCD+3:5'`
5 Prozent

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Positions-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
	SG28	R	200000	LIN-PIA-IMD-MEA-QTY-ALI-DTM-MOA-GIN-QVR-FTX-SG32-SG33-SG34-SG37-SG38-SG39-SG43-SG49
	SG43	O	99	ALC-ALI-DTM-SG44-SG45-SG46-SG47-SG48
	SG46	O	2	MOA-RNG
43	**MOA**	M	1	Geldbetrag

Zur Angabe eines Geldbetrages.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	C516	Geldbetrag		M		
	5025	Geldbetrag, Qualifier	an..3	M	*	8 Zu- oder Abschlagsbetrag
Zu-/Abschlagsbetrag	5004	Geldbetrag	n..35	R		

Segmentstatus: Kann

Dieses Segment dient der Angabe monetärer Zu-/Abschläge.

Beispiel: `MOA+8:2.99'`
entspricht 2,99 EURO

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

Segmentlayout

Summen-Teil
Summen-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
44	**UNS**	M	1	Abschnitts-Kontrollsegment

Dient dazu, den Kopfteil, den Positionsteil und den Summenteil innerhalb der Nachricht voneinander zu trennen.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
	0081	Abschnittskennung, codiert	a1	M	*	S Trennung Positions-/ Summenteil

Segmentstatus: Muss

Dieses Segment dient der Trennung zwischen Positions- und Summenteil einer Nachricht.

Das UNS-Segment hat rein syntaktische Funktion.

Beispiel: `UNS+S'`
Trennung Positions-/Summenteil

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

© Copyright GS1 Germany GmbH

Segmentlayout

Summen-Teil

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
45	**UNT**	M	1	Nachrichten-Endesegment

Dient dazu, eine Nachricht zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Anzahl Segmente in der Nachricht	0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	n..6	M		
	0062	Nachrichten-Referenznummer	an..14	M		Die Referenznummer aus dem UNH-Segment muß hier wiederholt werden Gleicher Inhalt wie DE 0062 im UNH-Segment

Segmentstatus: Muss

Das UNT-Segment ist ein Muß-Segment in UN/EDIFACT. Es muß jeweils das letzte Segment einer Nachricht sein.

Beispiel: `UNT+182+ME0001'`
Anzahl Segmente in der Nachricht.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

© Copyright GS1 Germany GmbH

Segmentlayout

Lfd. Nr.	Seg	St	Max. Wdh.	
46	**UNZ**	M	1	Nutzdaten-Endesegment

Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.

Betriebswirtschaftl. Begriff	DE	EDIFACT	Format	St	*	Beschreibung
Übertragungsdatei Ende, Anzahl der Nachrichten oder Nachrichtengruppen	0036	Datenaustauschzähler	n..6	M		Anzahl der Nachrichten oder Nachrichtengruppen in der Übertragungsdatei.
Datenaustauschreferenz, Ende	0020	Datenaustauschreferenz	an..14	M		Datenaustauschreferenz, identisch mit DE 0020 im UNB-Segment.

Segmentstatus: Muss

Das UNZ-Segment ist das letzte Segment der Übertragungsdatei.

Hinweis DE 0036:
Wenn keine Nachrichtengruppen verwendet werden, steht hier die Anzahl der Nachrichten in der Übertragungsdatei.

Beispiel: `UNZ+1+4711'`
Die Übertragungsdatei enthält 1 Nachricht.

Max. Wdh. = Maximale Wiederholung, St = Status, * = Restricted Codes
Status: M=Muss, R=Erforderlich, O=Optional, D=Abhängig von, A=Empfohlen, N=Nicht benutzt

© Copyright GS1 Germany GmbH

Verwendete Codes

0001	Syntax-Kennung Codierte Identifikation der Organisation, die die Syntax und deren "Level" (Zeichensatz) pflegt, die in einer Übertragungsdatei verwendet wird.
UNOA	UN/ECE-Zeichensatz A In ISO 646 definiert (mit Ausnahme der Kleinbuchstaben von a bis z).
UNOB	UN/ECE-Zeichensatz B In ISO 646 definiert.
UNOC	UN/ECE-Zeichensatz C In ISO/IEC 8859-1 definiert: Informationsverarbeitung - Teil 1: Lateinisches Alphabet Nr. 1.
UNOD	UN/ECE-Zeichensatz D In ISO/IEC 8859-2 definiert: Informationsverarbeitung - Teil 2: Lateinisches Alphabet Nr. 2.
UNOE	UN/ECE-Zeichensatz E In ISO/IEC 8859-5 definiert: Informationsverarbeitung - Teil 5: Lateinisches/ kyrillisches Alphabet.
UNOF	UN/ECE-Zeichensatz F Wie in ISO 8859-7 definiert: Informationsverarbeitung - Teil 7: Lateinisches/ griechisches Alphabet.
0002	Syntax-Versionsnummer Gibt an, um welche Version der Syntax es sich handelt (siehe Datenelement 0001).
3	Version 3 ISO 9735 Änderung 1:1992. GS1 Beschreibung: Syntax-Versionsnummer 3. Erlaubt die Verwendung aller Zeichensätze (A, B, C, D, E und F).
0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier Ein Qualifier, der die Quelle der Codes angibt, die für die Teilnehmerbezeichnung verwendet wurde.
14	GS1 Von GS1 zugewiesener Partner-Identifikationscode. Die GS1ist eine internationale Organisation von GS1-Mitgliedsorganisationen, die das GS1-System verwalten.
0025	Referenz oder Paßwort des Empfängers, Qualifier Ein Qualifier für die Referenz-Angabe oder für das Paßwort des Empfängers.
AA	Referenz Referenz/Passwort des Empfängers ist eine Referenz..

Verwendete Codes

BB	Paßwort Referenz/Passwort des Empfängers ist ein Passwort.
0029	Verarbeitungspriorität, Code Vom Absender vergebener Code, der die Verarbeitungspriorität der Übertragungsdatei angibt.
A	Höchste Priorität Höchste Prozesspriorität erforderlich.
0031	Bestätigungsanforderung Gibt an, daß der Absender einer Übertragungsdatei vom Empfänger den formal richtigen Eingang bestätigt haben möchte.
1	Angefordert Bestätigung ist angefordert.
0035	Test-Kennzeichen Gibt an, daß die Übertragungsdatei ein Test ist.
1	Testübertragung Gibt an, das die Übertragung ein Test ist.
0051	Verwaltende Organisation Code zur Identifizierung der verwaltenden Organisation, welche die Beschreibung, Pflege und Veröffentlichung des Nachrichtentyps durchführt.
UN	UN/CEFACT United Nations Centre for Trade Facilitation and Electronic Business (UN/CEFACT). GS1 Beschreibung: UN Europäische Wirtschaftskommission (UN/ECE), Komitee zur Handelsentwicklung (TRADE), Arbeitskreis zur Entwicklung von Handelsvereinfachungen (WP.4).
0052	Versionsnummer des Nachrichtentyps Versionsnummer des Nachrichtentyps.
D	Entwurfs-Version Nachrichtentyp, der als Nachrichtentyp-Entwurf verabschiedet und herausgegeben wurde. (Gültig für Verzeichnisse, die nach März 1993 veröffentlicht wurden)
0054	Freigabenummer des Nachrichtentyps Freigabenummer innerhalb der aktuellen Versionsnummer des Nachrichtentyps (0052).

Verwendete Codes

01B	Ausgabe 2001 - B Nachrichtentyp, der in der zweiten Ausgabe 2001 des UNTDID (Verzeichnis des Handelsdatenaustauschs der Vereinten Nationen) verabschiedet und herausgegeben wurde.
0057	Anwendungscode der zuständigen Organisation Ein Code, der von einer Organisation vergeben wird, die für die Entwicklung und Pflege des betreffenden Nachrichtentyps verantwortlich ist; dieser Code kennzeichnet die Nachricht.
EAN011	GS1 Versionsnummer (GS1 Permanent Code) Angabe, dass die Nachricht eine EANCOM-Nachricht in der Version 011 ist.
0065	Nachrichtentyp-Kennung Ein identifizierender Code für einen Nachrichtentyp, der von der verwaltenden Organisation vergeben wird.
ORDERS	Bestellung Ein Code zur Identifizierung der Nachricht Bestellung. GS1 Beschreibung: Der Nachrichtentyp spezifiziert Einzelheiten zu Gütern oder Dienstleistungen, welche entsprechend den Vereinbarungen zwischen Verkäufer und Käufer bestellt werden.
0081	Abschnittskennung, codiert Code für die Kennung des Abschnittes, der dem Abschnitts-Kontrollsegment (UNS) folgt.
S	Trennung Positions-/Summenteil Dient der Qualifizierung des Segmentes UNS bei der Trennung von Positions- und Summenteil einer Nachricht.
1001	Dokumentenname, Code Code für den Dokumentennamen.
220	Bestellung/Auftrag Dokument/Nachricht, mit dem/der ein Käufer einen Verkäufer veranlaßt, Waren oder Dienstleistungen wie beschrieben zu liefern, wobei die Bedingungen in einem Angebot enthalten sind oder anderweitig dem Käufer bekannt sind.
224	Eilauftrag Dokument/ Nachricht für dringende Bestellungen.
227	Konsignationsauftrag Auftrag Waren in ein Lager zu liefern, mit der Vereinbarung zur Zahlung, wenn Waren aus diesem Lager verkauft werden.

Verwendete Codes

725	Vom Hersteller ausgelöste Bestellung Dokument / Nachricht, die Details einer Bestellung enthält, die von einem Hersteller ausgelöst wurde. GS1 Hinweis: Ersetzt den GS1 Temporary Code 22E.
1131	Codeliste, Code | Code zur Identifikation einer Codeliste, die von einem Anwender oder einer sonstigen Organisation gepflegt wird. Hinweise: + 1. Die Codes für dieses Datenelement werden durch die codepflegende Stelle gepflegt, wie in Datenelement 3055 definiert.
MEDIA	Media (Fixwert)
1153	Referenz, Qualifier Qualifier für eine Referenzangabe.
CR	Referenznummer des Kunden Referenznummer, die von einem Kunden für einen Geschäftsvorfall vergeben wurde.
CT	Vertragsnummer Referenznummer eines Vertrages, der zwischen Partnern geschlossen wurde.
ECN	Referenznummer zu einer externen Konsolidierung (GS1 Temporary Code) Referenznummer zur Identifikation einer externen Konsolidierung (Zusammenfassung).
LI	Referenznummer zu einer Position (1156) Referenznummer, die eine bestimmte Position in einem Dokument identifiziert.
PD	Nummer der Werbeaktion Nummer, die ein Verkäufer für eine spezielle Werbeaktion vergeben hat.
SD	Nummer der Verkaufsabteilung Nummer zur Identifikation einer Verkaufsabteilung.
SS	Referenznummer des Verkäufers Referenznummer, die der Verkäufer für einen Geschäftsvorfall vergeben hat.
YC1	Zusätzliche Partneridentifikation (GS1 Temporary Code) Referenznummer für eine zusätzliche Partneridentifikation. Dies kann die interne Nummer sein, mit der ein Partner seine Handelspartner identifiziert.
1225	Nachrichtenfunktion, Code Code für die Funktion einer Nachricht.
9	Original Ursprüngliche Übertragung in Verbindung mit einem bestimmten Geschäftsvorfall.

Verwendete Codes

31	Kopie Gibt an, daß die Nachricht eine Kopie einer bereits versendeten Originalnachricht ist, z.B. zur Aktion oder Information.
2005	Datums- oder Uhrzeits- oder Zeitspannen-Funktion, Qualifier Qualifier für die Funktion eines Datums, einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.
2	Liefertermin (-datum/-zeit) gefordert Datum, zu dem der Käufer die Lieferung von Waren fordert.
61	Stornierung, wenn nicht bis zum angegebenen Datum geliefert Stornierung des bestellten Produkts, wenn nicht bis zum angegebenen Datum geliefert wurde.
137	Dokumenten/Nachrichten Datum/Zeit (2006) Ausstellungsdatum/-zeit eines Dokuments/Nachricht. Es kann die Beglaubigung einschließen.
2379	Datums- oder Uhrzeit- oder Zeitspannen-Format, Code Code für die Darstellung eines Datums, einer Uhrzeit oder einer Zeitspanne.
2	TTMMJJ Kalenderdatum: T = Tag, M = Monat, J = Jahr.
101	JJMMTT Kalenderdatum: J = Jahr, M = Monat, T = Tag.
102	JJJJMMTT Kalenderdatum: J = Jahrhundert/Jahr , M = Monat , T = Tag.
104	MMWW-MMWW Eine Zeitspanne, die durch Angabe der Startwoche in einem Monat und der Endwoche in einem Monat festgelegt ist. Die Daten sind als aufeinanderfolgende Zeichen ohne Bindestrich zu übermitteln.
107	TTT Laufende Nummer des Tages innerhalb eines spezifizierten Jahres: T = Tag.
108	WW Nummer der Kalenderwoche innerhalb eines spezifizierten Jahres: W = Woche.
109	MM Nummer des Monats innerhalb eines spezifizierten Jahres: M = Monat.
110	TT Nummer eines Tages in einen angegebenen Monat.
201	JJMMTTHHMM Kalenderdatum einschließlich Zeit ohne Sekunden: J = Jahr, M = Monat, T = Tag, H = Stunde, M = Minute.

Verwendete Codes

203	JJJJMMTTHHMM Kalenderdatum einschließlich Zeit mit Minuten: J = Jahrhundert/Jahr, M = Monat, T = Tag, H = Stunde, M = Minute.
204	JJJJMMTTHHMMSS Kalenderdatum einschließlich Zeit mit Sekunden: J = Jahrhundert/Jahr, M = Monat, T = Tag, H = Stunde, M = Minute, S = Sekunde.
401	HHMM Zeit ohne Sekunden: H = Stunde, M = Minute.
501	HHMMHHMM Zeitspanne ohne Sekunden: H = Stunde, M = Minute.
502	HHMMSS-HHMMSS Format einer Zeitspanne, das ohne Bindestrich angegeben werden soll.
602	JJJJ Kalenderjahr inklusive Jahrhundert J=Jahrhundert/Jahr
609	JJMM Monat innerhalb eines Kalenderjahres: J = Jahrhundert/Jahr, M = Monat.
610	JJJJMM Monat innerhalb eines Kalenderjahres: J = Jahrhundert/Jahr, M = Monat.
615	JJWW Woche innerhalb eines Kalenderjahres: J = Jahrhundert/Jahr, W = Woche (erste Woche im Januar = Woche 01).
616	JJJJWW Woche innerhalb eines Kalenderjahres: J = Jahrhundert/Jahr, W = Woche (erste Woche im Januar = Woche 01).
713	JJMMTTHHMM-JJMMTTHHMM Format einer Zeitspanne, das in einer aktuellen Nachricht ohne Bindestrich angegeben werden soll.
715	JJWW-JJWW Zeitspanne, definiert durch Angabe der Startwoche eines Jahres, gefolgt von der Endewoche eines Jahres (beide ohne Jahrhundert). Die Daten werden ohne Bindestrich übertragen.
717	JJMMTT-JJMMTT Format einer Zeitspanne, das in einer aktuellen Nachricht ohne Bindestrich angegeben werden soll.
718	JJJJMMTT-JJJJMMTT Format einer Zeitspanne, das ohne Bindestrich angegeben werden soll.
719	JJJJMMTTHHMM-JJJJMMTTHHMM Eine Zeitspanne, die Jahrhundert, Jahr, Monat, Tag, Stunde und Minute enthält. Format einer Zeitspanne, das in einer aktuellen Nachricht ohne Bindestrich angegeben werden soll.

Verwendete Codes

720	THHMM-THHMM Format einer Zeitspanne, das ohne Bindestrich angegeben werden soll, (T = Tag in der Woche; 1 = Montag; 2 = Dienstag; ... 7 = Sonntag).
801	Jahr Zur Angabe einer Anzahl von Jahren.
802	Monat Zur Angabe einer Anzahl von Monaten.
803	Woche Zur Angabe einer Anzahl von Wochen.
804	Tag Zur Angabe einer Anzahl von Tagen.
805	Stunde Zur Angabe einer Anzahl von Stunden.
806	Minute Zur Angabe einer Anzahl von Minuten.
810	Trimester Angabe der Anzahl von Trimestern (drei Monate).
811	Halber Monat Zur Angabe eines halben Monats.
21E	TTHHMM-TTHHMM (GS1 Temporary Code) Format einer Zeitspanne, das in einer aktuellen Nachricht ohne Bindestrich angegeben werden soll.
3035	Beteiligter, Qualifier Qualifier, der dem Beteiligten eine spezifische Funktion zuordnet.
BY	Käufer Partner, an den Ware verkauft wurde und/oder eine Dienstleistung bereitgestellt wurde.
DP	Lieferanschrift (3144) Partner, an den Waren geliefert werden sollen, falls dieser nicht mit dem Empfänger identisch ist. GS1 Beschreibung: Partner, an den die Ware geliefert werden soll, wenn er nicht mit dem Käufer identisch ist.
IV	Rechnungsempfänger (3006) Partner, an den die Rechnung gerichtet wurde.

Verwendete Codes

SU	Lieferant Partner, der Waren und/oder Dienstleistungen liefert. GS1 Beschreibung: Partner, der Dienstleistungen und/oder Waren anbietet oder besitzt und diese verschickt oder für den Handel verfügbar macht.
UC	Endempfänger Partner, der auf der Rechnung oder Packliste als der Endempfänger der angegebenen Ware angeführt ist.
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, Code Code für die verantwortliche Stelle einer Codeliste.
2	CEC (Commission of the European Communities) Allgemein: siehe auch Codes 140, 141, 142, 162. GS1 Beschreibung: Kommission der Europäischen Gemeinschaft
3	IATA (International Air Transport Association) Internationale Organisation der Luftfahrtindustrie. GS1 Beschreibung: Internationale Luftfrachtvereinigung
5	ISO (International Organization for Standardization) Internationale Organisation für Standardisierung.
6	UN/ECE (United Nations - Economic Commission for Europe) Vereinte Nationen-Europäische Wirtschaftskommission.
7	CEFIC (Conseil Europeen des Federation de l'Industrie Chimique) EDI-Projekt der Chemischen Industrie.
8	EDIFICE EDI-Forum der an der Computer- und Elektroindustrie interessierten Länder (EDI-Projekt für EDP/ADP-Sektor). GS1 Beschreibung: EDI-Forum für Unternehmen der Computer- und Elektronikbranche (EDI-Projekt EDV/ADV-Branche).
9	GS1 GS1 (früher EAN International), eine Organisation der GS1 Mitglieds-Organisationen, die das GS1-System entwickelt. GS1 Beschreibung: EAN International.
10	ODETTE Organisation für den Datenaustausch durch Tele-Transmission in Europa (Projekt der europäischen Automobilindustrie).
17	S.W.I.F.T. Society For Worldwide Interbank Financial Telecommunications s.c.

Verwendete Codes

28	EDITEUR (European book sector electronic data interchange group) Identifizierender Code für die Paneuropäische Benutzergruppe der Buchbranche, Verantwortliche Stelle zur Vergabe von Codewerten innerhalb der Buchbranche.
60	Vergeben von einer nationalen Handelsagentur Codeliste einer nationalen Agentur.
65	GS1 France Organisation, die für das GS1 System in Frankreich verantwortlich ist.
68	GS1 Italy Organisation, die für das GS1 System in Italien verantwortlich ist.
83	US, National Retail Federation Die National Retail Federation ist die Handelsvertretung für die gesamte US-Konsumgüterwirtschaft. Zur zusätzlichen Unterstützung und Weiterbildung werden auch standardisierte Codes für Farben und Größen für die Konsumgüterwirtschaft entwickelt und veröffentlicht.
84	DE, BRD (Gesetzgeber der Bundesrepublik Deutschland) Deutsche Legislative.
86	Vergeben vom Ersteller der Nachricht Codes, vergeben vom Ersteller der Nachricht.
87	Vergeben vom Frachtführer Codes, vergeben vom Frachtführer.
88	Vergeben vom Besitzer Vom Besitzer zugeteilt (z. B. in der Konstruktion verwendet).
89	Vergeben vom Distributeur Code, vergeben vom Distributeur.
90	Vergeben vom Hersteller Code, vergeben vom Hersteller.
91	Vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten Code, vergeben vom Verkäufer oder seinem Agenten. GS1 Beschreibung: Code, vergeben vom Lieferanten oder seinem Agenten.
92	Vergeben vom Käufer oder seinem Agenten Code, vergeben vom Käufer oder seinem Agenten.
112	US, U.S. Census Bureau Das Statistische Bundesamt des US-amerikanischen Wirtschaftsministeriums.
113	GS1 US Organisation, die für das GS1 System in USA verantwortlich ist.
116	US, ANSI ASC X12 American National Standards Institute ASC X12.

Verwendete Codes

131	DE, Bundesverband deutscher Banken Bundesverband deutscher Banken
136	GS1 UK Organisation, die für das GS1 System im Vereinigten Königreich verantwortlich ist.
137	AT, Verband oesterreichischer Banken und Bankiers Verband österreichischer Banken und Bankiers.
174	DE, DIN (Deutsches Institut fuer Normung) Deutsches Normungsinstitut
182	US, Standard Carrier Alpha Code (Motor) Organisation, die die SCAC Listen pflegt in Nord Amerika.
194	AU, AQIS (Australischer Quarantäne- und Inspektions- Service) Australischer Quarantäne- und Inspektions- Service
200	GS1 Netherlands Organisation, die für das GS1 System in den Niederlanden verantwortlich ist.
245	GS1 Denmark Organisation, die für das GS1 System in Dänemark verantwortlich ist.
246	GS1 Germany Organisation, die für das GS1 System in Deutschland verantwortlich ist.
260	Ediel Nordic forum Code zur Identifikation des Ediel Nordic forum, einer Standardisierungsorganisation für die EDI-Anwendung zwischen Anwendern im nordischen Energiesektor.
281	GS1 Belgium & Luxembourg Organisation, die für das GS1 System in Belgien und Luxemburg verantwortlich ist.
286	SE, TCO (Tjänstemännes Central Organisation) Die schwedische "Confederation of Professional Employees".
294	GS1 Austria Organisation, die für das GS1 System in Österreich verantwortlich ist.
295	AU, Therapeutische Warenverwaltung Australische Verwaltung verantwortlich für die Regulierung von therapeutischen Gütern in Australien.
297	IT, Ufficio IVA Italienisches Institut, das Umsatzsteuer-Identifikationsnummern ausstellt).
298	GS1 Spain Organisation, die für das GS1 System in Spanien verantwortlich ist.

Verwendete Codes

316	GS1 Finland Organisation, die für das GS1 System in Finnland verantwortlich ist.
317	GS1 Brazil Organisation, die für das GS1 System in Brasilien verantwortlich ist.
324	GS1 Ireland Organisation, die für das GS1 System in Irland verantwortlich ist.
325	GS1 Russia Organisation, die für das GS1 System in Russland verantwortlich ist.
326	GS1 Poland Organisation, die für das GS1 System in Polen verantwortlich ist.
327	GS1 Estonia Organisation, die für das GS1 System in Estland verantwortlich ist.
376	PANTONE Organisation zur Vergabe von Farb-Codes
400	FAO (Food and Agriculture Organisation) Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen.
403	Comite Europeen de Normalisation (CEN) Comité Européen de Normalisation (CEN), Europäischer Ausschuss für Normung. GS1 Hinweis: Ersetzt den GS1 Temporary Code CEN.
404	Vergeben vom Logistikdienstleister Codes, die von einem Logistikdienstleister vergeben werden. GS1 Hinweis: Ersetzt den GS1 Temporary Code X6.
CEN	Comite European de Normalisation (GS1 Temporary Code) Europäisches Normungsinstitut. GS1 Hinweis: Code ungültig. Verwenden Sie stattdessen den Wert 403.
PMS	Pantone Matching System (GS1 Temporary Code) Pantone Abstimmungs-System.
RAL	DE, Deutsches Institut für Gütersicherung und Kennzeichnung (GS1 Temporary Code) Deutsches Institut für Qualitätssicherung und Zertifizierung.
X5	IT, Ufficio IVA (GS1 Temporary Code) Ufficio responsabile gestione partite IVA, Italy (Italienisches Institut für die Vergabe von Mehrwertsteuer-Identifikationsnummern).
X6	Vergeben vom Logistikdienstleister (GS1 Temporary Code) Codes, vergeben vom Logistikdienstleister. GS1 Hinweis: Code ungültig. Verwenden Sie stattdessen den Wert 404.

Verwendete Codes

ZZZ	Gegenseitig vereinbart Ein Code, angegeben in einer Codeliste, der als Zwischenlösung von Handelspartnern vereinbart ist, bis ein genauer Code in der Codeliste festgelegt werden kann.
3207	Ländername, Code Identifikation des Ländernamens oder eines anderen geographischen Abschnittes nach ISO 3166.
AD	Andorra
AE	Vereinigte Arabische Emirate
AF	Afghanistan
AG	Antigua und Barbuda
AI	Anguilla
AL	Albanien
AM	Armenien
AO	Angola
AQ	Antarktis
AR	Argentinien
AS	Amerikanisch-Samoa
AT	Österreich
AU	Australien
AW	Aruba
AX	Ålandinseln
AZ	Aserbaidschan
BA	Bosnien-Herzegowina
BB	Barbados
BD	Bangladesch
BE	Belgien
BF	Burkina Faso
BG	Bulgarien
BH	Bahrain
BI	Burundi
BJ	Benin
BL	St. Barthélemy
BM	Bermuda

Verwendete Codes

BN	Brunei Darussalam
BO	Bolivien, Plurinationaler Staat
BQ	Bonaire, St. Eustatius und Saba
BR	Brasilien
BS	Bahamas
BT	Bhutan
BV	Bouvetinsel
BW	Botsuana
BY	Belarus
BZ	Belize
CA	Kanada
CC	Kokosinseln (Keeling)
CD	Kongo, Demokratische Republik
CF	Zentralafrikanische Republik
CG	Kongo
CH	Schweiz
CI	Côte d'Ivoire
CK	Cookinseln
CL	Chile
CM	Kamerun
CN	China
CO	Kolumbien
CR	Costa Rica
CU	Kuba
CV	Cabo Verde
CW	Curaçao
CX	Weihnachtsinsel
CY	Zypern
CZ	Tschechien
DE	Deutschland
DJ	Dschibuti
DK	Dänemark
DM	Dominica

Verwendete Codes

DO	Dominikanische Republik
DZ	Algerien
EC	Ecuador
EE	Estland
EG	Ägypten
EH	Westsahara
ER	Eritrea
ES	Spanien
ET	Äthiopien
FI	Finnland
FJ	Fidschi
FK	Falklandinseln (Malwinen)
FM	Mikronesien, Föderierte Staaten von
FO	Färöer
FR	Frankreich
GA	Gabun
GB	Vereinigtes Königreich
GD	Grenada
GE	Georgien
GF	Französisch-Guayana
GG	Guernsey
GH	Ghana
GI	Gibraltar
GL	Grönland
GM	Gambia
GN	Guinea
GP	Guadeloupe
GQ	Äquatorialguinea
GR	Griechenland
GS	Südgeorgien und die Südlichen Sandwichinseln
GT	Guatemala
GU	Guam
GW	Guinea-Bissau

Verwendete Codes

GY	Guyana
HK	Hongkong
HM	Heard und die McDonaldinseln
HN	Honduras
HR	Kroatien
HT	Haiti
HU	Ungarn
ID	Indonesien
IE	Irland
IL	Israel
IM	Insel Man
IN	Indien
IO	Britisches Territorium im Indischen Ozean
IQ	Irak
IR	Iran, Islamische Republik
IS	Island
IT	Italien
JE	Jersey
JM	Jamaika
JO	Jordanien
JP	Japan
KE	Kenia
KG	Kirgisistan
KH	Kambodscha
KI	Kiribati
KM	Komoren
KN	St. Kitts und Nevis
KP	Korea, Demokratische Volksrepublik
KR	Korea, Republik
KW	Kuwait
KY	Kaymaninseln
KZ	Kasachstan
LA	Laos, Demokratische Volksrepublik

Verwendete Codes

LB	Libanon
LC	St. Lucia
LI	Liechtenstein
LK	Sri Lanka
LR	Liberia
LS	Lesotho
LT	Litauen
LU	Luxemburg
LV	Lettland
LY	Libyen
MA	Marokko
MC	Monaco
MD	Moldau, Republik
ME	Montenegro
MF	St. Martin (französischer Teil)
MG	Madagaskar
MH	Marshallinseln
MK	Mazedonien, die ehemalige jugoslawische Republik
ML	Mali
MM	Myanmar
MN	Mongolei
MO	Macau
MP	Marianen, Nördliche
MQ	Martinique
MR	Mauretanien
MS	Montserrat
MT	Malta
MU	Mauritius
MV	Malediven
MW	Malawi
MX	Mexiko
MY	Malaysia
MZ	Mosambik

Verwendete Codes

NA	Namibia
NC	Neukaledonien
NE	Niger
NF	Norfolkinsel
NG	Nigeria
NI	Nicaragua
NL	Niederlande
NO	Norwegen
NP	Nepal
NR	Nauru
NU	Niue
NZ	Neuseeland
OM	Oman
PA	Panama
PE	Peru
PF	Französisch-Polynesien
PG	Papua-Neuguinea
PH	Philippinen
PK	Pakistan
PL	Polen
PM	St. Pierre und Miquelon
PN	Pitcairninseln
PR	Puerto Rico
PS	Palestine, State of AT, CH, DE: Es gibt keinen deutschen Ländernamen (weder Kurzbezeichnung noch amtliche Vollform) für diesen Eintrag. DE: Die Bundesrepublik Deutschland erkennt einen palästinensischen Staat nicht an.
PT	Portugal
PW	Palau
PY	Paraguay
QA	Katar
RE	Réunion
RO	Rumänien
RS	Serbien

Verwendete Codes

RU	Russische Föderation
RW	Ruanda
SA	Saudi-Arabien
SB	Salomonen
SC	Seychellen
SD	Sudan
SE	Schweden
SG	Singapur
SH	St. Helena, Ascension und Tristan da Cunha
SI	Slowenien
SJ	Svalbard und Jan Mayen
SK	Slowakei
SL	Sierra Leone
SM	San Marino
SN	Senegal
SO	Somalia
SR	Suriname
SS	Südsudan
ST	Sao Tomé und Príncipe
SV	El Salvador
SX	St. Martin (niederländischer Teil)
SY	Syrien, Arabische Republik
SZ	Eswatini
TC	Turks- und Caicosinseln
TD	Tschad
TF	Französische Süd- und Antarktisgebiete
TG	Togo
TH	Thailand
TJ	Tadschikistan
TK	Tokelau
TL	Timor-Leste
TM	Turkmenistan
TN	Tunesien

Verwendete Codes

TO	Tonga
TR	Türkei
TT	Trinidad und Tobago
TV	Tuvalu
TW	Taiwan
TZ	Tansania, Vereinigte Republik
UA	Ukraine
UG	Uganda
UM	Amerikanische Überseeinseln, Kleinere
US	Vereinigte Staaten
UY	Uruguay
UZ	Usbekistan
VA	Heiliger Stuhl (Vatikanstadt)
VC	St. Vincent und die Grenadinen
VE	Venezuela, Bolivarische Republik
VG	Britische Jungferninseln
VI	Amerikanische Jungferninseln
VN	Vietnam
VU	Vanuatu
WF	Wallis und Futuna
WS	Samoa
YE	Jemen
YT	Mayotte
ZA	Südafrika
ZM	Sambia
ZW	Simbabwe

3453	Sprachenname, Code Code für einen Sprachennamen.
AA	Afar
aa	Afar
AB	Abchasisch
ab	Abchasisch
AE	Avestisch

Verwendete Codes

ae	Avestisch
AF	Afrikaans
af	Afrikaans
AK	Akan
ak	Akan
AM	Amharisch
am	Amharisch
AN	Aragonesisch
an	Aragonesisch
AR	Arabisch
ar	Arabisch
AS	Assamesisch
as	Assamesisch
AV	Awarisch
av	Awarisch
AY	Aymara
ay	Aymara
AZ	Aserbaidschanisch
az	Aserbaidschanisch
BA	Baschkirisch
ba	Baschkirisch
BE	Belorussisch (Weißrussisch)
be	Belorussisch (Weißrussisch)
BG	Bulgarisch
bg	Bulgarisch
BH	Biharisch
bh	Biharisch
BI	Bislama
bi	Bislama
BM	Bambara
bm	Bambara
BN	Bengalisch
bn	Bengalisch

Verwendete Codes

BO	Tibetisch
bo	Tibetisch
BR	Bretonisch
br	Bretonisch
BS	Bosnisch
bs	Bosnisch
CA	Katalanisch
ca	Katalanisch
CE	Tschetschenisch
ce	Tschetschenisch
CH	Chamorro
ch	Chamorro
CO	Korsisch
co	Korsisch
CR	Cree
cr	Cree
CS	Tschechisch
cs	Tschechisch
CU	Altkirchenslawisch
cu	Altkirchenslawisch
CV	Tschuwaschisch
cv	Tschuwaschisch
CY	Walisisch
cy	Walisisch
DA	Dänisch
da	Dänisch
DE	Deutsch
de	Deutsch
DV	Maledivisch
dv	Maledivisch
DZ	Dzongkha
dz	Dzongkha
EE	Ewe

Verwendete Codes

ee	Ewe
EL	Neugriechisch
el	Neugriechisch
EN	Englisch
en	Englisch
EO	Esperanto
eo	Esperanto
ES	Spanisch
es	Spanisch
ET	Estnisch
et	Estnisch
EU	Baskisch
eu	Baskisch
FA	Persisch
fa	Persisch
FF	Fulfulde
ff	Fulfulde
FI	Finnisch
fi	Finnisch
FJ	Fidschianisch
fj	Fidschianisch
FO	Färöisch
fo	Färöisch
FR	Französisch
fr	Französisch
FY	Westfriesisch
fy	Westfriesisch
GA	Irisch
ga	Irisch
GD	Schottisch-Gälisch
gd	Schottisch-Gälisch
GL	Galicisch
gl	Galicisch

Verwendete Codes

GN	Guarani
gn	Guarani
GU	Gujarati
gu	Gujarati
GV	Manx-Gälisch
gv	Manx-Gälisch
HA	Haussa
ha	Haussa
HE	Hebräisch
he	Hebräisch
HI	Hindi
hi	Hindi
HO	Hiri Motu
ho	Hiri Motu
HR	Kroatisch
hr	Kroatisch
HT	Haitianisch
ht	Haitianisch
HU	Ungarisch
hu	Ungarisch
HY	Armenisch
hy	Armenisch
HZ	Herero
hz	Herero
IA	Interlingua (International Auxiliary Language Association)
ia	Interlingua (International Auxiliary Language Association)
ID	Indonesisch
id	Indonesisch
IE	Interlingue
ie	Interlingue
IG	Igbo
ig	Igbo
II	Nuosu

Verwendete Codes

ii	Nuosu
IK	Inupiak
ik	Inupiak
IO	Ido
io	Ido
IS	Isländisch
is	Isländisch
IT	Italienisch
it	Italienisch
IU	Inuktitut
iu	Inuktitut
JA	Japanisch
ja	Japanisch
JV	Javanisch
jv	Javanisch
KA	Georgisch
ka	Georgisch
KG	Kikongo
kg	Kikongo
KI	Kikuyu
ki	Kikuyu
KJ	Kwanyama
kj	Kwanyama
KK	Kasachisch
kk	Kasachisch
KL	Grönländisch
kl	Grönländisch
KM	Zentral-Khmer
km	Zentral-Khmer
KN	Kannada
kn	Kannada
KO	Koreanisch
ko	Koreanisch

Verwendete Codes

KR	Kanuri
kr	Kanuri
KS	Kashmiri
ks	Kashmiri
KU	Kurdisch
ku	Kurdisch
KV	Komi
kv	Komi
KW	Kornisch
kw	Kornisch
KY	Kirgisisch
ky	Kirgisisch
LA	Lateinisch
la	Lateinisch
LB	Luxemburgisch
lb	Luxemburgisch
LG	Luganda
lg	Luganda
LI	Limburgisch
li	Limburgisch
LN	Lingala
ln	Lingala
LO	Laotisch
lo	Laotisch
LT	Litauisch
lt	Litauisch
LU	Luba-Katanga
lu	Luba-Katanga
LV	Lettisch
lv	Lettisch
MG	Madagassisch
mg	Madagassisch
MH	Marshallesisch

Verwendete Codes

mh	Marshallesisch
MI	Maori
mi	Maori
MK	Mazedonisch
mk	Mazedonisch
ML	Malajalam
ml	Malayalam
MN	Mongolisch
mn	Mongolisch
MO	Moldavisch
mo	Moldavisch
MR	Marathi
mr	Marathi
MS	Malaiisch
ms	Malaiisch
MT	Maltesisch
mt	Maltesisch
MY	Birmanisch
my	Birmanisch
NA	Nauruisch
na	Nauruisch
NB	Bokmål-Norwegisch
nb	Bokmål-Norwegisch
ND	Nord-Ndebele
nd	Nord-Ndebele
NE	Nepalesisch
ne	Nepalesisch
NG	Ndonga
ng	Ndonga
NL	Niederländisch
nl	Niederländisch
NN	Nynorsk-Norwegisch
nn	Nynorsk-Norwegisch

Verwendete Codes

NO	Norwegisch
no	Norwegisch
NR	Süd-Ndebele
nr	Süd-Ndebele
NV	Navajo
nv	Navajo
NY	Chichewa
ny	Chichewa
OC	Okzitanisch
oc	Okzitanisch
OJ	Ojibwa
oj	Ojibwa
OM	Oromo
om	Oromo
OR	Oriya
or	Oriya
OS	Ossetisch
os	Ossetisch
PA	Pandschabi
pa	Pandschabi
PI	Pali
pi	Pali
PL	Polnisch
pl	Polnisch
PS	Paschtu
ps	Paschtu
PT	Portugiesisch
pt	Portugiesisch
QU	Quechua
qu	Quechua
RM	Rätoromanisch
rm	Rätoromanisch
RN	Kirundi

Verwendete Codes

rn	Kirundi
RO	Rumänisch
ro	Rumänisch
RU	Russisch
ru	Russisch
RW	Kinyarwanda
rw	Kinyarwanda
SA	Sanskrit
sa	Sanskrit
SC	Sardisch
sc	Sardisch
SD	Sindhi
sd	Sindhi
SE	Nordsamisch
se	Nordsamisch
SG	Sango
sg	Sango
SI	Singhalesisch
si	Singhalesisch
SK	Slowakisch
sk	Slowakisch
SL	Slowenisch
sl	Slowenisch
SM	Samoanisch
sm	Samoanisch
SN	Shona
sn	Shona
SO	Somali
so	Somali
SQ	Albanisch
sq	Albanisch
SR	Serbisch
sr	Serbisch

Verwendete Codes

SS	Swasi
ss	Swasi
ST	Süd-Sotho
st	Süd-Sotho
SU	Sudanesisch
su	Sudanesisch
SV	Schwedisch
sv	Schwedisch
SW	Suaheli
sw	Suaheli
TA	Tamilisch
ta	Tamilisch
TE	Telugu
te	Telugu
TG	Tadschikisch
tg	Tadschikisch
TH	Thailändisch
th	Thailändisch
TI	Tigrinya
ti	Tigrinya
TK	Turkmenisch
tk	Turkmenisch
TL	Tagalog
tl	Tagalog
TN	Tswana
tn	Tswana
TO	Tongaisch
to	Tongaisch
TR	Türkisch
tr	Türkisch
TS	Tsonga
ts	Tsonga
TT	Tatarisch

Verwendete Codes

tt	Tatarisch
TW	Twi
tw	Twi
TY	Tahitianisch
ty	Tahitianisch
UG	Uigurisch
ug	Uigurisch
UK	Ukrainisch
uk	Ukrainisch
UR	Urdu
ur	Urdu
UZ	Usbekisch
uz	Usbekisch
VE	Venda
ve	Venda
VI	Vietnamesisch
vi	Vietnamesisch
VO	Volapük
vo	Volapük
WA	Wallonisch
wa	Wallonisch
WO	Wolof
wo	Wolof
XH	Xhosa
xh	Xhosa
YI	Jiddisch
yi	Jiddisch
YO	Yoruba
yo	Yoruba
ZA	Zhuang
za	Zhuang
ZH	Chinesisch
zh	Chinesisch

Verwendete Codes

ZU	Zulu
zu	Zulu
4183	Sonderkondition, Code Code für eine Sonderkondition.
1	Position für nationale Präferenz Die betreffende Position unterliegt der nationalen Präferenzkalkulation.
2	Position ist für Skonto qualifiziert Die betreffende Position unterliegt einer Skontokalkulation für Regulierung und Bezahlung.
3	Position für Skonto nicht qualifiziert Die betreffende Position unterliegt keiner Skonotokalkulation für Regulierung und Bezahlung.
4	Dringende Lieferung reservierter Ware Dringende Lieferung von Ware, für die eine Reservierung vorliegt.
5	Position ist nicht in die Bonusberechnung einzubeziehen Die betreffende Position ist nicht für die Bonuskalkulation anwendbar.
6	Bonuspflichtig Die betreffende Position wird für die Bonuskalkulation angewendet.
7	Provisionspflichtig Die betreffende Position ist Grundlage einer Provision.
8	Skontopflichtig Die betreffende Position ist Grundlage für Skontoberechnung.
9	Frei verfügbar in der EU Position sollte innerhalb der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft frei verfügbar sein. GS1 Beschreibung: Die Position ist innerhalb der EU ungehindert verfügbar.
10	Unterliegt festgelegten Abzügen Die betreffende Position unterliegt allgemein festgelegten Abzügen.
11	Preis inklusive Verbrauchssteuer Der angegebene Preis ist inklusive Verbrauchssteuer.
12	Preis inklusive Steuer Der angegebene Preis ist inklusive Steuer.
15	Nicht Skontofähig Die betreffende Position ist nicht für Skontoberechnung anwendbar.
18	Unterliegt nationalen Ausfuhrbeschränkungen Die betreffende Position benötigt eine Ausfuhrerklärung.

Verwendete Codes

96	Ankündigung einer Werbeaktion Eine Medien-/Pressekampagne, die über eine Werbeaktion informiert.
97	Aktionspreis Preisreduzierung eines Produkts für eine bestimmte Zeitspanne wegen einer Werbeaktion.
98	Regalaktion Das Produkt der Aktion wird in einem speziellen Regal/ Display angeboten.
99	Begleitende Sicherheitsdatenblätter für Waren beim Transport Zum Transport der Waren müssen Sicherheitsdatenblätter beigefügt werden.
109	Verkauf in Kommission Die betroffene Position kann an den Lieferanten zurückgegeben oder anderweitig disponiert werden, falls sie nach Ablauf einer vordefinierten Zeitspanne noch unverkauft ist.
116	Vorgesehen für spätere Vergütung Die betroffene Position ist vorgesehen für eine spätere Vergütung, die durch eine spätere Gutschrift verrechnet wird.
119	Produkt gentechnisch modifiziert Angabe, dass ein Produkt während seiner Herstellung gentechnisch modifiziert wurde.
123	Nur Apothekenverkauf Spezielle Kondition, die den Verkauf auf Apotheken beschränkt.
124	Verkauf erfordert ärztliche Verordnung Der Verkauf des Produkts erfordert eine ärztliche Verordnung. GS1 Beschreibung: Das identifizierte Produkt wird nur in Verbindung mit einer ärztlichen Verordnung verkauft.
125	Neue Position, noch nicht verfügbar Die Position ist neu und noch nicht verfügbar.
126	Neu, verfügbar Die Position ist neu und verfügbar.
127	Veraltet Die Position ist veraltet.
128	Prototyp Die Position ist ein Prototyp und noch nicht in der normalen Produktion.
129	Kein Standardprodukt Die Position ist kein Standardprodukt.
130	Ausgelistet Die Position ist nicht länger verfügbar.

Verwendete Codes

133	Präsent in der Lieferung Produkt, welches vom Lieferanten dem Kunden als Geschenk angeboten wird, wenn er begleitende Waren kauft.
134	Abverkauf vom Aktionslager Angabe, daß die verkauften Produkte aus einem Aktionslager stammen.
135	Abverkauf von veralteten Lagerbeständen Angabe, daß die verkauften Produkte aus veralteten Lagerbeständen stammen.
136	Konditionen einer Einkaufsgruppe Ein Code, der anzeigt, dass Konditionen einer Einkaufsgruppe zutreffen.
137	Auftragsstorno, wenn rechtzeitige Komplettlieferung unmöglich Ein Code, der darauf hinweist, daß die Bestellung für den Fall storniert wird, wenn keine fristgerechte Lieferung möglich ist.
140	Warenrückgabe Spezielle Konditionen bezüglich der Rücksendung von Waren.
141	Bewertung für Jahresbonus Die betreffende Position wird für die Jahresbonuskalkulation angewendet.
142	Berechnet, aber nicht nachgefüllt Eine spezielle Kondition die darauf hinweist, daß die noch nicht ersetzten Waren bereits fakturiert wurden.
143	Nachgefüllt, aber nicht berechnet Eine spezielle Kondition die darauf hinweist, daß die bereits ersetzten Waren noch nicht fakturiert wurden.
144	Kompletten Auftrag ausliefern Eine spezielle Kondition, die darauf hinweist, dass nur eine Komplettlieferung der Bestellung akzeptiert wird.
147	Spezielle Handhabungserfordernisse am Wareneingang Angabe, dass das Produkt eine spezielle Handhabung am Wareneingang erfordert.
148	Streckengeschäft Die Güter sollen direkt an die Abverkaufsstelle geliefert werden und nicht über ein Verteilzentrum oder ein Lager. (Streckenlieferung)
150	Mischpalette Die Güter sollen auf einer Mischpalette geliefert werden.
151	Positionen aus der gleichen Farbpartie Die Positionen sollten aus der gleichen Farbpartie geliefert werden.
152	Gutschriftsfreigabe abwarten Die Bearbeitung des referenzierten Dokuments wird verzögert, bis die Gutschriftsfreigabe erfolgt ist.

Verwendete Codes

153	Komplette Kopien zurück Die kompletten Kopien einer Publikation sollen zurückgesandt werden.
154	Überschriften zurücksenden Nur die Überschrift einer Publikation zurücksenden.
155	Zerstören Publikation wie auch immer zerstören, aber so, daß sie anschließend nicht mehr gelesen werden kann.
157	Kein Verkauf in Kommission Produkt wird geliefert auf Nichtverkaufs- oder Rückgabe-Basis.
158	Position zum Verkauf auf inländischen und Exportmärkten Die Position wird sowohl auf inländischen als auch auf Exportmärkten verkauft.
159	Position nur zum Verkauf auf dem Exportmarkt Die Position wird nur auf fremden Märkten verkauft.
164	Komplettlieferung Es wird keine weitere Lieferung zu diesem Auftrag geben, wenn die Lieferung komplett ist.
165	Teillieferung Nachfolgende Lieferung(en) wird/werden für diesen Auftrag erwartet, da der Auftrag in mehrere Lieferungen aufgeteilt wurde.
166	Aufnahme in die CRP-Abwicklung Angabe, dass ein Produkt oder Produktgruppen in die CRP-Abwicklung aufgenommen werden.
167	Ausschluß aus der CRP-Abwicklung Angabe, dass ein Produkt oder Produktgruppen aus der CRP-Abwicklung ausgeschlossen werden.
168	Sendung aus Standardpackungen Die Lieferung besteht nur aus Standardpackungen (Sortenrein).
169	Sendung aus Mischpackungen Die Sendung besteht aus zusammengestellten Packungen (Nicht sortenrein). GS1 Beschreibung: Die Hierarchie einer Sendung ist so gestaltet, daß die Artikelebene der Verpackungsebene untergeordnet ist.
170	Waren für Regalauffüllung im Outlet Waren für die Befüllung von Regalen in einer Verkaufsstelle.
171	Sicherheitsbestand Waren für Aufrechteraltung des Sicherheitsbestandes.
172	Chargennummer zugeordnet Der Hersteller hat der Position eine Chargennummer zugeordnet.

Verwendete Codes

173	Chargennummer lt. Gesetz zugeordnet Der Hersteller hat der Position eine Chargennummer entsprechend der gesetzlichen Verordnung zugewiesen.
174	Produkt nicht gentechnisch modifiziert Angabe, dass ein Produkt keine gentechnisch modifizierten Bestandteile enthält.
175	Ausgesetzt Ein Artikel, dessen Produktion oder Vertrieb ausgesetzt wurde.
176	Keine Neubestellung Der Artikel wird nicht neu bestellt.
177	Produkt zur Konservierung bestrahlt Ein Hinweis darauf, dass auf ein Produkt radioaktive Strahlen gerichtet sind, um es zu konservieren.
179	Produkt glutenfrei Angabe, dass ein Produkt absolut kein Gluten enthält.
180	Produkt glutenhaltig Angabe, dass ein Produkt Gluten enthält.
181	Produkt lactose-frei Angabe, dass ein Produkt absolut keine Lactose enthält.
182	Produkt lactose-haltig Angabe, dass ein Produkt Lactose enthält.
183	CH, Übereinstimmung mit dem Gesetz über gentechnisch modifizierte Lebensmittel Angabe, dass ein Produkt dem Schweizer Gesetz über gentechnisch modifizierte Lebensmittel entspricht.
184	CH, Keine Übereinstimmung mit dem Gesetz über gentechnisch modifizierte Lebensmittel Angabe, dass ein Produkt nicht dem Schweizer Gesetz über gentechnisch modifizierte Lebensmittel entspricht.
185	CH, Übereinstimmung mit Lebensmittelverordnung Angabe, dass ein Produkt der Schweizer Lebensmittelverordnung entspricht.
186	CH Keine Übereinstimmung mit der Lebensmittelverordnung Angabe, dass ein Produkt nicht der Schweizer Lebensmittelverordnung entspricht.
187	Lager kann nicht bestellen Dem Lager ist es nicht gestattet zu bestellen.
188	Distributionscenter kann nicht bestellen Dem Distributionscenter ist es nicht gestattet zu bestellen.

Verwendete Codes

189	Anzeige der Netto-Inhaltsangabe Dieses Feld wird genutzt, um lokale Geschäftsregelungen zu ermöglichen, die die Angabe der Netto-Inhaltsstoffe einer Handelseinheit auf dem Etikett erfordern.
190	Keine Anzeige der Netto-Inhaltsangabe Dieses Feld wird genutzt, um lokale Geschäftsregelungen zu ermöglichen, die die Angabe der Netto-Inhaltsstoffe einer Handelseinheit auf dem Etikett nicht erfordern.
191	Unbestrahlt Angabe, dass die Handelseinheit unbestrahlt ist.
192	Keine Chargennummer zugeordnet Angabe, dass die Basis-Handelseinheit keine Lot- oder Chargennummer hat.
193	Unverkaufte Handelseinheit nicht rückgabefähig Angabe, dass der Käufer unverkaufte Artikel nicht zurückgeben kann.
194	Zutat(en) bestrahlt Angabe, dass eine bestrahlte Zutat Bestandteil einer Handelseinheit ist.
195	Zutat(en) unbestrahlt Angabe, dass eine bestrahlte Zutat nicht Bestandteil einer Handelseinheit ist
196	Rohmaterial bestrahlt Angabe, dass bestrahltes Rohmaterial Bestandteil einer Handelseinheit ist.
197	Rohmaterial unbestrahlt Angabe, dass bestrahltes Rohmaterial nicht Bestandteil einer Handelseinheit ist.
198	Wiederbestellbar Dieses Element dient als Anzeige, dass bestimmte Mode- oder Handelsartikel reorderbar sind.
199	Wareneingangsmeldung, detailliert Enthält qualitative und/oder quantitative Einzelheiten bezüglich allem, was empfangen wurde (alle Positionen), unabhängig davon, ob Unterschiede bestehen zwischen dem, was erhalten wurde und dem, was als gesendet avisiert wurde.
200	Wareneingangsmeldung, nur Abweichungen Enthält nur qualitative und/oder quantitative Abweichungen zwischen dem, was erhalten wurde und dem, was als gesendet avisiert wurde.
201	Inhaltsstoff ist bestrahlt nicht anwendbar Angabe, dass ein Inhaltsstoff einer Handelseinheit bestrahlt nicht anwendbar ist.
202	Rohprodukt ist bestrahlt nicht anwendbar. Angabe, dass Rohprodukt einer Handelseinheit bestrahlt nicht anwendbar ist.

Verwendete Codes

203	Handelseinheit ist gentechnisch modifiziert nicht anwendbar. Angabe, dass ein Produkt gentechnisch modifiziert nicht anwendbar ist
204	Inhaltsstoff ist bestrahlt nicht anwendbar Angabe, dass eine Handelseinheit bestrahlt nicht anwendbar ist
205	Größenabhängiger Preis Der Preis eines Produkts kann von dessen Größe abhängen.
206	Größenunabhängiger Preis Der Preis eines Produkts ist unabhängig von dessen Größe
207	Nur akzeptierte Produkte Enthält nur Details über akzeptierte Produkte.
208	Finanzielle Entschädigung Besondere Kondition im Zusammenhang mit einer finanziellen Kompensation.
209	Falsche Bestellung Vollständige Gutschrift eines Auftrags aufgrund eines falschen Auftrags, der zuvor in Rechnung gestellt wurde.
210	Qualitätsmangel Sonderkonditionen aufgrund von Qualitätsmängeln der gelieferten Handelsgüter.
211	Falscher Preis Besondere Kondition im Zusammenhang mit einem zuvor in Rechnung gestellten falschen Preis.
53E	Weitere Instruktionen abwarten (GS1 Temporary Code) Weitere Instruktionen sollen abgewartet werden, was mit den Publikationen geschehen soll. Diese Instruktionen werden entweder elektronisch, per Brief, per Fax oder per e-Mail erteilt.
55E	Keine Aktivität (GS1 Temporary Code) Code, der angibt, daß seit der letzten Nachricht keine Aktivitäten stattgefunden haben.
59E	Keine Paletten (GS1 Temporary Code) Die Güter sollen ohne Paletten geliefert werden.
61E	Sortenreine Palette (GS1 Temporary Code) Die Güter sollen auf einer sortenreinen Palette geliefert werden.
69E	Produktdaten frei verfügbar (GS1 Temporary Code) Ein Code, der darauf hinweist, daß die zum Produkt gehörenden Artikelstammdaten in einer frei zugängigen Artikelstammdatenbank verfügbar sind.
70E	Produktdaten nicht frei verfügbar (GS1 Temporary Code) Ein Code, der darauf hinweist, daß die zum Produkt gehörenden Artikelstammdaten nicht in einer frei zugängigen Artikelstammdatenbank verfügbar sind.

Verwendete Codes

73E	Lieferung nur nach endgültiger Bewilligung (GS1 Temporary Code) Ein Code, der darauf hinweist, daß die Lieferung aufgrund der Bestellung solange nicht ausgeführt werden soll, bis eine endgültige Bewilligung vom liefernden Partner oder Käufer vorliegt.
74E	Relevant für die Gefahrgut-Verordnung (GS1 Temporary Code) Ein Code, der darauf hinweist, daß dieses Produkt speziellen Gefahrstoffbestimmungen unterliegt.
75E	Nicht relevant für die Gefahrgut-Verordnung (GS1 Temporary Code) Ein Code, der darauf hinweist, daß dieses Produkt keinen speziellen Gefahrstoffbestimmungen unterliegt.
76E	Spezial-Konditionen nur für diese Rechnung (GS1 Temporary Code Diese Rechnung unterliegt einigen Spezialkonditionen.
77E	Erstausstattungskondition (GS1 Temporary Code) Ein Code, der darauf hinweist, daß es sich bei dieser Bestellkondition um eine Lieferung für die Erstausstattung oder Komplettierung des Lagers der gesamten Listung einer Einzelhandelsfiliale handelt.
79E	Diskrepanzen oder Korrekturen (GS1 Temporary Code) Spezielle Konditionen aufgrund von Abweichungen oder Berichtigungen.
88E	Gebrauchsartikel (GS1 Temporary Code) Standardprodukt eines Unternehmens.
90E	Zur Zeit nicht verfügbar (GS1 Temporary Code) Die Position ist aktuell nicht verfügbar.
91E	Nicht verfügbar beim Hersteller (GS1 Temporary Code) Produkt wird nicht hergestellt.
93E	Nur saisonbedingte Verfügbarkeit (GS1 Temporary Code) Das beschriebene Produkt ist nur in bestimmten Saisons oder Zeiträumen eines Jahres verfügbar, z.B. Weihnachtsdekoration.
94E	Löschung, nur Ankündigung (GS1 Temporary Code) Die Ankündigung, daß die Position aus der Produktpalette des Lieferanten gelöscht werden wird.
95E	Temporäres Produkt (GS1 Temporary Code) Ein Produkt, das nur in einer begrenzten Zeitspanne verfügbar ist.
96E	Produkt wieder verfügbar (GS1 Temporary Code) Ein Produkt, das früher nicht verfügbar war und nun wieder verfügbar ist.
ACD	Partner hat Zugriff auf alle nicht öffentl. verfügbaren Daten (GS1 Temporary Code) Der identifizierte Partner hat Zugriff auf alle nicht-öffentlich verfügbaren Preisdaten und preisunabhängige Daten des aktuellen Produkts.

Verwendete Codes

ACN	Partner hat nur Zugriff auf nicht öffentl. zugängl. preisunabh. Daten (GS1 Temporary Code) Der identifizierte Partner hat nur Zugriff auf alle nicht-öffentlich verfügbaren preisunabhängigen Daten des aktuellen Produkts.
ACP	Partner hat nur Zugriff auf nicht öffentlich zugängliche Preisdaten (GS1 Temporary Code) Der identifizierte Partner hat nur Zugriff auf die nicht-öffentlich verfügbaren Preisdaten des aktuellen Produkts.
X1	Keine Nachlieferung bei Teillieferung (GS1 Temporary Code) Angabe, daß Nachlieferungen nicht zulässig sind, wenn eine Lieferung nur teilweise erfolgte.
X10	Einbeziehung der Artikelüberwachung (GS1 Temporary Code) Das Produkt sollte eine Artikelüberwachung enthalten.
X18	Reservierung für den Endverbraucher (GS1 Temporary Code) Güter, die mit höchster Dringlichkeit geliefert werden müssen, weil ein Endverbraucher eine Reservierung (in einer Filiale) gemacht hat.
X19	Ware zur Regalauffüllung (GS1 Temporary Code) Waren für die Befüllung von Regalen in einer Verkaufsstelle.
X2	Nachlieferung bei Teillieferung akzeptiert (GS1 Temporary Code) Angabe, daß Nachlieferungen zulässig sind, wenn eine Lieferung nur teilweise erfolgte.
X20	Sicherheitsbestand im Lager (GS1 Temporary Code) Waren für Aufrechteraltung des Sicherheitsbestandes in der Handelsfiliale.
X44	Position ist in die Bonusberechnung einzubeziehen (GS1 Temporary Code) Die Position ist bei etwaigen Bonuskalkulationen miteinzubeziehen.
X5	Endverbraucher Aktionsware (GS1 Temporary Code) Ware ist Endverbraucher Promotionsware.
X61	Is Reload (GS1 Temporary Code) Wert zur Angabe des Status des Catalogue Item im Request for Notification Prozess aktuell in der Liste
X62	Is not reload (GS1 Temporary Code) Wert zur Angabe des Status des Catalogue Item im Request for Notification Prozess in der Anfangsphase
X8	Vorläufig (GS1 Temporary Code) Betroffenes Produkt ist vorläufig.
X9	Kein Leergut (GS1 Temporary Code) Keine leere Verpackung zum Austauschen, z.B. keine leeren Flaschen für bestellte Getränke.

Verwendete Codes

4347	Produkt-/Erzeugnisnummer, Qualifier Qualifier für eine Produkt-/Erzeugnisnummer.
1	Zusätzliche Identifikation Information, die die Produktidentifikation spezifiziert und qualifiziert.
5	Produktidentifikation Die Positionsnummer dient der Produktidentifikation.

4441	Freier Text, Code Code für einen freien Text.
ACN	condition (Konsignation), nein
ACY	condition (Konsignation), ja
AF	Abholfachnummer
BI	Barcodeinformation
DUN	vormerken, nein
DUY	vormerken, ja
EA	Etikettenart
HA	Handlungsanweisung
NE	Name Endkunde
OWN	optionale Weiterleitung Verlag, nein
OWY	optionale Weiterleitung Verlag, ja
PKN	Parkkennzeichen, nein
PKY	Parkkennzeichen, ja
PT	Preistext
PWN	Partiewunsch, nein
PWY	Partiewunsch, ja
RN	Regalnummer
RWN	Remissionswunsch, nein
RWY	Remissionswunsch, ja
TUN	Titelumleitung, nein
TUY	Titelumleitung, ja
ZRN	Zentralregulierung, nein
ZRY	Zentralregulierung, ja

4451	Textbezug, Qualifier Qualifier, der einen Text einem Sachgebiet zuordnet.

Verwendete Codes

BAJ	Informationen zum Versandhinweis, gedruckt Angabe von Freitextinformationen, die auf einem Lieferschein auszudrucken sind. GS1 Hinweis: Ersetzt den GS1 Temporary Code DSI.
PAC	Verpackungs-/Markierungsinformation Informationen über die Verpackung und/oder Markierung von Waren.
PUR	Beschaffungsinformation Die Mitteilung enthält Beschaffungsinformationen.
4453	Textfunktion, Code Code für die Funktion eines freien Textes.
1	Text für nachfolgenden Gebrauch Das Vorkommen dieses Textes beeinflußt die Verarbeitung der Nachricht nicht.
5025	Geldbetrag, Qualifier Qualifier für einen Geldbetrag.
8	Zu- oder Abschlagsbetrag [5422] Gesamtbetrag der Zu- und Abschläge.
5125	Preis, Qualifier Qualifier für einen Preis.
AAE	Informationspreis ohne Zu-/Abschläge, inklusive Steuern Der angegebene Preis dient nur Informationszwecken und beinhaltet keine Zu-/Abschläge. Steuern sind jedoch im Preis enthalten.
5245	Prozentsatz, Qualifier Qualifier für einen Prozentsatz.
3	Zu- oder Abschlag [5424] Zu- oder Abschlag ausgedrückt als Prozentsatz.
5387	Preisart, Code Code für eine Preisart.
ALT	Alternativer Preis Ein Ersatzpreis.
LBL	Etikettenpreis Einzelhandelsverkaufspreis des Käufers, der vom Produzenten auf das Artikeletikett gedruckt werden soll. Der ausgezeichnete Preis ist nicht notwendigerweise auch der tatsächliche Einzelhandelsverkaufspreis.

Verwendete Codes

5463	Zu- oder Abschlag, Qualifier Qualifier für einen Zu- oder Abschlag.
A	Abschlag Code zur Angabe eines Abschlags. GS1 Beschreibung: Preis- oder Betragsreduktion für ein Produkt in Form einer Rate, eines Betrages, eines Prozentsatzes oder einer Menge.
C	Zuschlag Code zur Angabe eines Zuschlags. GS1 Beschreibung: Preis- oder Betragserhöhung für ein Produkt in Form einer Rate, eines Betrages, eines Prozentsatzes oder einer Menge.
6063	Menge, Qualifier Qualifier für die Bedeutung einer Menge.
21	Bestellte Menge Die bestellte Menge.
192	Menge ohne Berechnung Warenmenge, die nicht berechnet wird.
6343	Währung, Qualifier Qualifier für eine Währung.
9	Währung der Bestellung Name oder Symbol der Währungseinheit, die in einer Bestellung verwendet wird.
10	Währung der Preisangabe Name oder Symbol der Währungseinheit, die für Preisangaben verwendet wird.
6345	Währung, Code Code für eine Währung.
AED	Dirham
AFN	Afghani
ALL	Lek
AMD	Dram
ANG	Niederl.-Antillen-Gulden
AOA	Kwanza
ARS	Argentinischer Peso
AUD	Australischer Dollar
AWG	Aruba-Florin

Verwendete Codes

AZN	Aserbaidschan-Manat
BAM	Konvertible Mark
BBD	Barbados-Dollar
BDT	Taka
BGN	Lew
BHD	Bahrain-Dinar
BIF	Burundi-Franc
BMD	Bermuda-Dollar
BND	Brunei-Dollar
BOB	Boliviano
BOV	
BRL	Real
BSD	Bahama-Dollar
BTN	Ngultrum
BWP	Pula
BYN	Belarus-Rubel
BZD	Belize-Dollar
CAD	Kanadischer Dollar
CDF	Kongo-Franc
CHE	WIR Euro
CHF	Schweizer Franken
CHW	WIR-Franc
CLF	
CLP	Chilenischer Peso
CNY	Renminbi Yuan
COP	Kolumbianischer Peso
COU	Unidad de Valor Real
CRC	Costa-Rica-Colón
CUC	Konvertibler Peso
CUP	Kubanischer Peso
CVE	Cabo-Verde-Escudo
CZK	Tschechische Krone
DJF	Dschibuti-Franc

Verwendete Codes

DKK	Dänische Krone
DOP	Dominikanischer Peso
DZD	Algerischer Dinar
EGP	Ägyptisches Pfund
ERN	Nakfa
ETB	Birr
EUR	Euro
FJD	Fidschi-Dollar
FKP	Falkland-Pfund
GBP	Pfund Sterling
GEL	Lari
GHS	Ghanischer Cedi
GIP	Gibraltar-Pfund
GMD	Dalasi
GNF	Guinea-Franc
GTQ	Quetzal
GYD	Guyana-Dollar
HKD	Hongkong-Dollar
HNL	Lempira
HRK	Kuna
HTG	Gourde
HUF	Forint
IDR	Rupiah
ILS	Neuer Schekel
INR	Indische Rupie
IQD	Irak-Dinar
IRR	Rial
ISK	Isländische Krone
JMD	Jamaika-Dollar
JOD	Jordan-Dinar
JPY	Yen
KES	Kenia-Schilling
KGS	Kyrgisistan Som

Verwendete Codes

KHR	Riel
KMF	Komoren-Franc
KPW	Won
KRW	Won
KWD	Kuwait-Dinar
KYD	Kaiman-Dollar
KZT	Tenge
LAK	Kip
LBP	Libanesisches Pfund
LKR	Sri-Lanka-Rupie
LRD	Liberianischer Dollar
LSL	Loti
LYD	Libyscher Dinar
MAD	Dirham
MDL	Moldau-Leu
MGA	Ariary
MKD	Denar
MMK	Kyat
MNT	Togrog
MOP	Pataca
MRU	Ouguiya
MUR	Mauritius-Rupie
MVR	Rufiyaa
MWK	Malawi-Kwacha
MXN	Mexikanischer Peso
MXV	
MYR	Malaysischer Ringgit
MZN	Metical
NAD	Namibia Dollar
NGN	Naira
NIO	Córdoba
NOK	Norwegische Krone
NPR	Nepalesische Rupie

Verwendete Codes

NZD	Neuseeland-Dollar
OMR	Rial Omani
PAB	Balboa
PEN	Sol
PGK	Kina
PHP	Philippinischer Peso
PKR	Pakistanische Rupie
PLN	Zloty
PYG	Guarani
QAR	Katar-Riyal
RON	Rumänischer Leu Dieser Währungscode ist gültig ab 1. Juli 2005.
RSD	Serbischer Dinar
RUB	Rubel
RWF	Ruanda-Franc
SAR	Saudi Riyal
SBD	Salomonen-Dollar
SCR	Seychellen-Rupie
SDG	Sudanesische Pfund
SEK	Schwedische Krone
SGD	Singapur-Dollar
SHP	St.-Helena-Pfund
SLL	Leone
SOS	Somalia-Schilling
SRD	Suriname-Dollar
SSP	Südsudanesisches Pfund
STN	Dobra
SVC	El-Salvador-Colón
SYP	Syrisches Pfund
SZL	Lilangeni
THB	Baht
TJS	Somoni
TMT	Turkmenistan-Manat

Verwendete Codes

TND	Tunesischer Dinar
TOP	Pa'anga
TRY	Türkische Lira
TTD	Trinidad-und-Tobago-Dollar
TWD	Neuer Taiwan-Dollar
TZS	Tansania-Schilling
UAH	Griwna
UGX	Uganda-Schilling
USD	US-Dollar
USN	US Dollar (nächster Tag)
UYI	Uruguayischer Peso und Einheiten
UYU	Uruguayischer Peso
UYW	
UZS	Usbekistan-Sum
VES	Bolívar Soberano
VND	Dong
VUV	Vatu
WST	Tala
XAF	CFA-Franc
XAG	Silber
XAU	Gold
XBA	
XBB	
XBC	
XBD	
XCD	Ostkaribischer Dollar
XDR	Sonderziehungsrecht
XOF	CFA-Franc
XPD	Palladium
XPF	CFP-Franc
XPT	Platin
XSU	Sucre
XTS	Codes für Testzwecke

Verwendete Codes

XUA	ADB Verrechnungseinheit
XXX	Codes für Transaktionen ohne Angabe einer Währung
YER	Jemen-Rial
ZAR	Rand
ZMW	Kwacha
ZWL	Simbabwe-Dollar (effektiv 1. Februar 2009)
6347	Währungsverwendung, Qualifier Qualifier für die Verwendung einer Währung.
1	Währung der Zahlunggebühr Die Währung, in der Gebühren gezahlt werden sollen.
2	Referenzwährung Die Währung, die auf den ausgewiesenen Betrag anwendbar ist. Möglicherweise muß sie umgerechnet werden.
3	Zielwährung Die Währung, in die umgerechnet wird.
6411	Maßeinheit, Code Code für die Maßeinheit.
001	Barrel (205 Liter, 45 Gallonen) (GS1 Temporary Code) Eine Flüssigkeitseinheit, die 205 Litern oder 45 Gallonen entspricht.
23	Gramm pro Kubikzentimeter
25	Gramm pro Quadratzentimeter GS1 Beschreibung: Eine Gewichtsmessung in Form von Gramm pro Quadratzentimeter.
28	Kilogramm pro Quadratmeter GS1 Beschreibung: Eine Gewichtsmessung ausgedrückt in Kilogramm pro Quadratmeter.
37	Unzen pro Quadratfuß, (30,48cm2)
59	Teile pro Million (ppm)
64	Pound per square inch, gauge Maßeinheit, ausgedrückt in
2N	Dezibel
2X	Meter pro Minute GS1 Beschreibung: Eine Messung der Geschwindigkeit in Metern pro Minute.
4K	Milliampere

Verwendete Codes

4L	Megabyte GS1 Beschreibung: Eine Einheit für Computerspeicher gleich 1.048.576 (d.h.2 hoch 20) Bytes.
4O	Microfarad GS1 Beschreibung: Ein millionstel Farad. Ein Farad ist die Kapazität eines Kondensators. Zwischen den Platten herrscht ein Potential von 1 Volt und einer Ladung von 1 Coulomb.
4P	Newtonmeter
A25	Pferdestärken (PS)
A86	Gigahertz GS1 Beschreibung: Hertz mit 10*9 multipliziert.
A99	Bit Eine Informationseinheit gleich einem binären Zeichen.
ACR	Morgen GS1 Beschreibung: Morgen (4840 yd2)
AD	Byte GS1 Beschreibung: Eine im Computer gespeicherte Informationseinheit, gleich 8 bit.
AMH	Amperestunde GS1 Beschreibung: Amperestunde (3,6kC)
AMP	Ampere
AMT	Betrag
ANN	Jahr GS1 Beschreibung: Die Auffassung eines Jahres als Maßeinheit.
APZ	Troy Unze oder Apothekerunze
ASM	Alkoholgehalt pro Masse GS1 Beschreibung: Alkoholgehalt ausgedrückt als Masse.
ASU	Alkoholgehalt pro Volumen GS1 Beschreibung: Alkoholgehalt ausgedrückt als Volumen.
AV	Kapsel GS1 Beschreibung: Gekapselte Darreichungsform für Medikamente
B13	Joule pro Quadratmeter Eine Maßeinheit für Wärmeenergie dargestellt in Joule pro Quadratmeter.

Verwendete Codes

B17	Soll-Buchungen Eine Zähleinheit, die die Anzahl der EIngänge auf der Soll-Seite eines Kontos definiert
BAR	Bar GS1 Beschreibung: Eine Maßeinheit gleichwertig zu 106 dines pro Quadratzentimeter.
BTU	Britische Termaleinheit GS1 Beschreibung: Britische Thermaleinheit (1055 Kilojoule)
C0	Telefoneinheit GS1 Beschreibung: Maßeinheit für Telefongespräche. Codewart ist C0 (C Null).
C60	Ohm Zentimeter GS1 Beschreibung: Maßeinheit ausgedrückt in Ohm Zentimeter.
C79	Kilovoltamperestunde Eine Einheit von akkumulierter Energie von 1000 Volt Ampere über einen Zeitraum von einer Stunde.
CDL	Candela GS1 Beschreibung: Einheit zur Messung der Lichtstärke.
CEL	Grad Celsius
CF2	Koloniebildende Einheiten pro Gramm (GS1 Temporary Code) Koloniebildende Einheiten pro Gramm ist eine Maßeinheit für Mikro-Organismen in Lebensmitteln, wie Bakterien. Mikro-Organismen bilden Kolonien, die unter bestimmten Voraussetzungen gezählt werrden können.
CLT	Zentiliter GS1 Beschreibung: Eine Einheit zur Messung des Volumens gleichwertig zu einem hundertstel Liter.
CMK	Quadratzentimeter
CMQ	Kubikzentimeter GS1 Beschreibung: Ein System zur Volumenmessung basierend auf Kubikzentimeter.
CMT	Zentimeter
D19	Quadratmeter Kelvin pro Watt Thermische Maßeinheit angegeben in Quadratmeter Kelvin pro Watt.
D21	Quadratmeter pro Kilogramm GS1 Beschreibung: Maßeinheit ausgedrückt in Quadratmeter pro Kilogramm.
D32	Terawatt Stunde Maßeinheit, ausgedrückt in Terawatt Stunden

Verwendete Codes

D5	Kilogramm pro Quadratzentimeter Maßeinheit, ausgedrückt in Kilogramm pro Quadratzentimeter
D55	Watt pro Quadratmeter Kelvin Maßeinheit für thermische Leitfähigkeit angegeben in Watt pro Quadratmeter Kelvin.
D68	Anzahl der Wörter Eine Zähleinheit, die die Anzahl der Wörter definiert.
DAY	Tag GS1 Beschreibung: Die Auffassung eines Tages als Maßeinheit.
DD	Grad GS1 Beschreibung: Temperatur-Maßeinheit.
DMQ	Kubikdezimeter GS1 Beschreibung: Maßeinheit ausgedrückt in Kubikdezimeter.
DMT	Dezimeter
DRG	Dragée (GS1 Temporary Code) Anzahl Dragées (ummantelte Tabletten), die in einer Artikelverpackung als Maßeinheit enthalten sind.
DZN	Dutzend GS1 Beschreibung: Eine Maßeinheit von 12 oder Gruppe von 12.
E09	Milliamperestunde Eine Einheit der Leistungslast, die über einen Zeitraum von einer Stunde mit einem Tausendstel Ampere geliefert wird.
E10	Messtag Eine Maßeinheit, die in der Meteorologie und im Ingenieurwesen verwendet wird, um den Bedarf an Heizung oder Kühlung über einen bestimmten Zeitraum von Tagen zu messen.
E11	Gigakalorie Eine Einheit von Wärmeenergie, die eintausend Millionen Kalorien entspricht.
E27	Dosis Eine Zähleinheit, die die Anzahl der Dosen definiert (Dosis: eine bestimmte Menge eines Medikaments oder Medikaments).
E31	Quadratmeter pro Liter Eine Zähleinheit, die die Anzahl der Quadratmeter pro Liter definiert.
E32	Liter pro Stunde Eine Zähleinheit, die die Anzahl der Liter pro Stunde definiert.
E34	Gigabyte Eine Informationseinheit gleich 10 E9 bytes.

Verwendete Codes

E37	Pixel Eine Zähleinheit, die die Anzahl Pixel definiert (Pixel: Bildelement).
E38	Megapixel Eine Zähleinheit gleich 10 E6 (1000000) Pixel (Bildelemente).
E39	DPI, Dots per inch Eine Informationseinheit, die die Anzahl Punkte pro inch als Messung der Auflösung oder Schärfe eines Bildes definiert.
EA	Jedes einzelne (Eines)
EV	Umschlag GS1 Beschreibung: Eine Maßeinheit betreffend die Anzahl Umschläge.
FAH	Grad Fahrenheit
FOT	Fuß GS1 Beschreibung: Fuß (0,3048 m)
FP	Pound per square foot Maßeinheit, ausgedrückt in pound per square inch, gauge
FTK	Square foot Maßeinheit, ausgedrückt in square foot
FTQ	Kubikfuß
GL	Gramm pro Liter
GLI	Gallone (UK) GS1 Beschreibung: Gallone (4,546092 dm3)
GM	Gramm pro Quadratmeter GS1 Beschreibung: Einheit zur Messung von Gramm pro Quadratmeter.
GRM	Gramm
GRO	Gross GS1 Beschreibung: Eine Maßeinheit von 12 Dutzend.
GV	Gigajoule
GWH	Gigawatt-Stunde GS1 Beschreibung: Gigawatt-Stunde (1Million kW/h)
H87	Stück Eine Zähleinheit, die die Anzahl der Teile definiert (Stück: ein einzelner Artikel, ein Artikel oder ein Exemplar).
HLT	Hektoliter

Verwendete Codes

HMT	HECTOMETER Eine Einheit linearer Messung gleich 10 E2 Meter.
HTZ	Hertz GS1 Beschreibung: Ein Zyklus pro Sekunde.
HUR	Stunde
INH	Zoll GS1 Beschreibung: Zoll (25,4 mm)
INK	Square inch Maßeinheit, ausgedrückt in square inch
JM	Megajoule pro Kubikmeter
JOU	Joule
K51	Kilokalorie (Mittelwert)
KB	Kilobyte
KBA	Kilobar
KEL	Kelvin
KGM	Kilogramm
KHZ	Kilohertz
KJO	Kilojoule
KL	Kilogramm pro Meter GS1 Beschreibung: Maßeinheit ausgedrückt in Kilogramm pro Meter.
KMH	Kilometer pro Stunde GS1 Beschreibung: Maßeinheit ausgedrückt in Kilometer pro Stunde.
KMQ	Kilogramm pro Kubikmeter GS1 Beschreibung: Maßeinheit ausgedrückt in Kilogramm pro Kubikmeter.
KMT	Kilometer
KPA	Kilopascal GS1 Beschreibung: Maßeinheit ausgedrückt in Kilopascal.
KVA	Kilovolt - Ampere GS1 Beschreibung: Eine Einheit elektrischer Energie.
KVT	Kilovolt
KWH	Kilowatt Stunde
KWT	Kilowatt

Verwendete Codes

L2	Liter pro Minute GS1 Beschreibung: Maßeinheit ausgedrückt in Liter pro Minute.
LBR	Pfund
LD	Liter pro Tag Maßeinheit, die die Menge Liter pro Tag definiert.
LNE	Anzahl der gedruckten Zeilen (GS1 Temporary Code) Angabe der gedruckten Zeilen auf einem Papierbeleg (z. B. Telegramm) für Berechnungszwecke.
LTR	Liter GS1 Beschreibung: Liter (1 dm3)
LUX	Lux GS1 Beschreibung: Einheit zur Messung der Beleuchtungsstärke (die zu der Beleuchtung einer Oberfläche korrespondiert, die normalerweise und einheitlich einen Lichtstrahl von 1 lumen pro Quadratmeter aufnimmt).
M4	Geldwert Eine Maßeinheit, ausgedrückt als Geldbetrag.
MAL	1 Million Liter
MAW	Megawatt
MC	Microgramm Ein Millionstel Gramm.
MCU	Millicurie GS1 Beschreibung: Maßeinheit für Radioaktivität.
MGM	Milligramm
MHZ	Megahertz
MIN	Minute
MLT	Milliliter
MMK	Quadratmillimeter GS1 Beschreibung: Eine Einheit zur Messung einer Oberfläche gleichwertig zu einem tausendstel Quadratmeter.
MMQ	Kubikmillimeter GS1 Beschreibung: Maßeinheit ausgedrückt in Kubikmillimetern.
MMT	Millimeter
MON	Monat GS1 Beschreibung: Die Auffassung eines Monats als Maßeinheit.

Verwendete Codes

MPA	Megapascal GS1 Beschreibung: Maßeinheit ausgedrückt in Megapascal.
MQH	Kubikmeter pro Stunde Maßeinheit, die die Anzahl Kubikmeter pro Stunde definiert.
MTK	Quadratmeter
MTQ	Kubikmeter
MTR	Meter
MTS	Meter pro Sekunde Eine Geschwindigkeitseinheit, angegeben in Metern pro Sekunde.
MWH	Megawatt Stunde (1000 KWh)
NAR	Anzahl der Artikel
NEW	Newton GS1 Beschreibung: Die im Internationalen Einheitensystem (SI) festgelegte Einheit für Kraft, welche definiert ist als die Kraft, die einem Körper der Masse 1 kg die Beschleunigung 1 m/s² erteilt.
NIU	Anzahl internationaler Einheiten Eine Zähleinheit zur Definition der Anzahl internationaler Einheiten.
NRL	Anzahl der Rollen
ONZ	Unze GS1 Beschreibung: Unze GB, US (28,349523 g)
OZA	Flüssigunze US GS1 Beschreibung: Flüssigunze US (29,5735 cm3)
OZI	Flüssigunze UK GS1 Beschreibung: Flüssigunze UK (28,413 cm3)
P1	Prozent GS1 Beschreibung: Dieser Code gibt an, daß es sich bei den Maßangaben um Prozentwerte handelt, z. B. die relative Feuchtigkeit beträgt 52% (Code RA im Datenelement 6313).
PA	Päckchen
PAL	Pascal GS1 Beschreibung: Die internationale Systemeinheit für Druck, gleich einem Newton pro Quadratmeter.
PCE	Stück (GS1 Temporary Code) GS1 Hinweis: Alter Codewert. Verwenden Sie stattdessen den Wert H87.

Verwendete Codes

PF	Palette (lift) GS1 Beschreibung: Eine Anzahl von Artikeln, angegeben in Paletten.
PR	Paar GS1 Beschreibung: Zwei Artikel, die zusammen gehören, aber nicht notwendigerweise indentisch sind.
PTI	Pint (UK) GS1 Beschreibung: Pint UK (0,568262 Liter)
PTN	Portion (GS1 Temporary Code) Die Angabe über die Anzahl der Portionen (Dosen im medizinischen Sinn), in die ein Produkt zur Verabreichung aufgeteilt werden kann, z. B. eine Packung mit 6 Portionen oder eine medizinische Flüssigkeit in 20 Dosen.
QAN	Viertel (jahr)
QTI	Quart UK GS1 Beschreibung: Quart UK (1,1136523 Liter)
RJH	Decanewton (GS1 Temporary Code) Eine EInheit für Arbeit gleich 10 Newton.
RPM	Umdrehung pro Minute
RTO	Ratio (GS1 Temporary Code) Der Messwert ist ein Verhältnis.
SEC	Sekunde
SMI	Meile Maßeinheit, ausgedrückt in Meilen
ST	Blatt
TNE	Tonne (metrische Tonne) GS1 Beschreibung: Metrische Tonne (1000kg)
U2	Tablette Zähleinheit zur Definition der Anzahl Tabletten (Tablette: eine kleine Fläche oder fest gepresstes Objekt). A unit of count defining the number of tablets (tablet: a small flat or compressed solid object). GS1 Beschreibung: Darreichungsform für Medikamente, gepresst oder verdichtet aus Pulver in eine feste Dosis.
UI	Vordefinierte Arbeitseinheit (GS1 Temporary Code) Eine Messung, die eine vordefinierte Aktivität betrifft.
VI	Fläschchen GS1 Beschreibung: Kleines Glasgefäß. Z.B.für flüssige Medizin oder Parfum.

Verwendete Codes

VLT	Volt
WHR	Watt Stunde
WTT	Watt
YDK	Square yard Maßeinheit, ausgedrückt in square yard
YRD	Yard GS1 Beschreibung: Yard (0,9144 m)
ZP	Seite GS1 Beschreibung: Der Hinweis darauf, daß die Anzahl der Seiten für die Rechnungsstellung relevant ist, z. B. Anzahl der Fax-Seiten.
7143	Art der Produkt-/Leistungsnummer, Code Code für die Art einer Produkt-/Leistungsnummer.
GB	Interne Artikelgruppennummer/Produktklassifikationscode des Käufers Code einer Warengruppe, der im internen System des Käufers verwendet wird.
SA	Artikelnummer des Lieferanten Vom Lieferanten vergebene Nummer zur Identifikation eines Artikels.
SRV	GS1 Globale Artikelidentnummer, GTIN Eine eindeutige Nummer, bis zu 14 Stellen lang, vergeben nach den Regeln des GS1 Systems. 'GS1' steht für 'Global Standards One'.
7161	Besondere Dienste/Leistungen, Code Code für besondere Dienste/Leistungen.
0	Freigegeben (GS1 Temporary Code) Informiert den Lagerhalter, daß die Waren, die die Qualitätskontrolle passiert haben, zur Verteilung freigegeben sind.
1	Qualitätskontrolle noch nicht abgeschlossen (GS1 Temporary Code) Der Lagerhalter wird angewiesen, mit der Verteilung der Waren zu warten, bis der Hersteller eine Qualitätskontrolle abgeschlossen hat.
2	Sperre nach Qualitätskontrolle (GS1 Temporary Code) Der Lagerhalter wird angewiesen, die Waren, die bei der Qualitätskontrolle durchgefallen sind, zurückzuhalten.
AA	Werbekostenzuschuß Beschreibung folgt. GS1 Beschreibung: Beschreibung folgt.

Verwendete Codes

AAB	Rücksendungsgebühren Selbsterklärend. GS1 Beschreibung: Gebühren, die sich auf die Rücksendung der Waren beziehen.
AAJ	Kupferzuschlag Unterschied zwischen dem Marktpreis und dem Basis-Kupferpreis enthalten im Produktpreis.
AAM	Gummizuschlag Unterschied zwischen dem aktuellen Preis und dem Basispreis enthalten im Produktpreis.
AAT	Eillieferung Zuschlag für höhere Liefergeschwindigkeit.
AAX	Wolframzuschlag Unterschied zwischen dem aktuellen Preis und dem Basispreis enthalten im Produktpreis.
AAY	Flughafengebühr Zuschlag für die Inanspruchnahme von Flughafeneinrichtungen.
ABA	Obligatorische Lagerungsgebühr Gebühr, die für das Führen einer bestimmten, obligatorischen Lagermenge erhoben wird (festgelegt von einer Durchführungsbehörde).
ABH	Absatzvergütung Abschlag für das Erreichen oder Überschreiten einer vereinbarten Durchsatzmenge.
ABL	Verpackungsaufschlag Zuschlag für das Verpacken von Gegenständen.
ABZ	Verschiedene Rabatte/Rückvergütungen Nicht definierte Rabatte oder Rückvergütungen.
ACQ	Tandiemenzuschlag Zusätzlicher Zuschlag auf einen Positionspreis für Tantiemen.
ACY	Pfand auf Verpackung Die Gebühr im Bezug auf die Verpackung eines Produktes in einem Behälter, wenn erwartet wird, daß die Verpackung zurückgegeben wird und erneut verwendet werden kann.
ACZ	Beschädigte Ware Abschlag oder Gutschrift wegen beschädigter und unverkäuflicher Produkte.
ADM	Bindeauftrag Ein Code, der Bindungsdienstleistungen für Einbände anzeigt.
ADN	Reparatur oder Ersatz beschädigter Mehrwegverpackungen Die Reparatur oder der Ersatz beschädigter, rückgabefähiger Verpackungen.

Verwendete Codes

ADO	Effiziente Logistik Ein Code, der effiziente Logistikdienstleistungen anzeigt.
ADP	Absatzförderung Ein Code, der angibt, daß die absatzfördernden Dienstleistungen gegenwärtig durchgeführt werden.
ADQ	Produktmix Ein Code, der angibt, daß die Produktmischdienstleistungen gegenwärtig durchgeführt werden.
ADR	Andere Dienste Ein Code, der angibt, daß andere nicht näher bezeichnete Dienstleistungen gegenwärtig durchgeführt werden.
ADS	Palettenweise Bestellung Palettenweise Bestellung eines Produktes.
ADT	Aufnahme Für das Aufnehmen oder Abholen von Waren.
ADZ	Direktlieferung Angabe direkter Anlieferung als spezielle Dienstleistung.
AEK	Lieferung per Nachnahme Zu- oder Abschlag bezüglich der speziellen Dienstleistung Barzahlung bei Lieferung.
AEM	Büro- und Verwaltungsdienste Die Bereitstellung von Büro- und Verwaltungsdiensten.
AEN	Garantieservice Die Bereitstellung von Garantieservice.
AEO	Sammel- und Recyclingservice Sammeln und recyceln von Produkten als Dienstleistung.
AEP	Inkasso für Copyright-Gebühr Inkasso für Copyright-Gebühr als Dienstleistung.
AEQ	Übermengenzuschlag Zuschlag, der dann zum Tragen kommt, wenn die bestellte Menge die vorher vereinbarte Menge überschreitet. GS1 Beschreibung: Zuschlag, der dann zum Tragen kommt, wenn der Auftrag des Käufers die vorher vereinbarte Menge überschreitet.
AES	Tierärztlicher Untersuchungsservice Zu- oder Abschlag im Bezug auf einen tierärztlichen Untersuchungsservice.

Verwendete Codes

AEV	Umweltschutz-Dienstleistung Ein Zu-oder Abschlag im Bezug auf die Bereitstellung von Umweltschutz als Dienstleistung. GS1 Beschreibung: Ein Zu-oder Abschlag im Bezug auf die Bereitstellung von Umweltschutz oder Säuberungs-Dienstleistung.
AEX	Inlandsscheckverarbeitung ausserhalb des Einzugsbereiches Bearbeitung eines Inlandsschecks außerhalb des Gebiets, wo der auftragserteilende Kunde sein Konto hat. GS1 Beschreibung: Bearbeitung eines Inlandsschecks außerhalb des Gebiets, wo der auftragserteilende Kunde sein Konto hat.
AEY	Inlandszahlungsverarbeitung ausserhalb des Einzugsbereiches Bearbeitung einer Inlandszahlung für einen Begünstigten außerhalb des Gebiets, wo der auftragserteilende Kunde sein Konto hat.
AEZ	Inlandszahlungsverarbeitung innerhalb des Einzugsbereiches Bearbeitung einer Inlandszahlung für einen Begünstigten innerhalb des Gebiets, wo der auftragserteilende Kunde sein Konto hat.
AG	Silberzuschlag Unterschied zwischen dem aktuellen Preis und dem Basispreis enthalten im Produktpreis.
AJ	Berichtigungen Beschreibung folgt. GS1 Beschreibung: Zu- oder Abschlag in bezug auf die Berichtigungen.
ASS	Sortimentsabschlag (GS1 Temporary Code) Abschlag, der gewährt wird, wenn ein bestimmtes Teil aus dem Sortiment des Lieferanten vom Käufer bestellt wird.
CA	Katalogisierungsdienstleistungen Beschreibung folgt. GS1 Beschreibung: Zu- oder Abschlag für die Versorgung mit Katalogisierungsdienstleistungen.
CAC	Barzahlungsrabatt Rabatt im Zusammenhang mit Barzahlung.
CAG	Wettbewerbsabschlag Preisberichtigung zulässig bei entsprechenden Marktbedingungen.
CAI	Zuschnittzuschlag Beschreibung folgt. GS1 Beschreibung: Zu- oder Abschlag für Zuschnittdienste.
CAL	Lohnlistenbearbeitung Gebühr für die Bearbeitung einer Lohnliste.

Verwendete Codes

CAM	Bargeldtransport Gebühr für den Service des Bargeldtransportes.
CAN	Home Banking Gebühr für den Service des Home Bankings.
CAP	Versicherungsvermittlung Gebühr für die Vermittlung von Versicherungs-Dienstleistungen. GS1 Beschreibung: Zu- oder Abschlag, gezahlt an eine Bank, bezogen auf die Bereitstellung von Versicherungen, bei der die Bank als Broker eingesetzt ist.
CAQ	Scheckerstellung Gebühr für die Erstellung von Schecks. GS1 Beschreibung: Gebühr, gezahlt an eine Bank, für die Erstellung eines Schecks.
CAR	Bevorzugter Absatzort Zuordnung eines präferierten Absatzortes.
CAS	Kran Service Bereitstellung von Kran Service.
CAT	Spezieller Farb-Service Bereitstellung einer Farbe, die sich von der Standardfarbe unterscheidet.
CAU	Sortierung Darstellung einer Sortierung
CAV	Batteriesammlung und Recycling Batteriesammlung und Recycling als Dienstleistung:
CAW	Rücknahmegebühr Gebühr, die der Verbraucher dem Hersteller zahlen muss, damit dieser das Produkt zurücknimmt.
CP	Wettbewerbspreis Beschreibung folgt. GS1 Beschreibung: Zu- oder Abschlag bezüglich der Verfügbarkeit eines Wettbewerbspreises.
DAE	Distributeursabzug/-abschlag Spezieller Abzug (Rabatt)/Abschlag für Distributeure.
DBD	Schuldner gebunden (GS1 Temporary Code) Ein spezieller Zu- oder Abschlag, der auf einen bestimmten Schuldner zutrifft.
DDA	Händlerabzug/-abschlag (GS1 Temporary Code) Abzug oder Abschlag, angeboten von einer Partei, die mit einer bestimmten Marke oder mit Markenprodukten handelt.

Verwendete Codes

DI	Abzug (Rabatt) Eine Reduktion des üblichen Preises oder Listenpreises. GS1 Beschreibung: Ein Abzug ist eine Preisreduktion bezüglich einer Position, die einmalig angeboten wird. Eine wichtige Unterscheidung zwischen Abzug und Abschlag ist, daß ein Abschlag eine Preisreduktion ist, die regelmäßig angeboten wird.
DTC	Endverbraucherrabatt (GS1 Temporary Code) Ein vom Hersteller gewärter Rabatt, der an den Konsumenten weitergegeben werden sollte.
EAA	Frühbezugs-Abschlag Abschlag, der Kunden, die früh kaufen, gewährt wird.
EAB	Skonto Abschlag, der bei einer frühzeitigen Bezahlung durch den Kunden gewährt wird.
FA	Frachtabschlag Beschreibung folgt. GS1 Beschreibung: Abschlag für den Transport von Gütern oder Ware.
FC	Frachtgebühren Betrag, der für die Bewegung von Waren, durch jegliche Verkehrsmittel, von einem Ort zu einem anderen, bezahlt werden muß, inklusive Abzüge, Abschläge, Rabatte, Berichtigungsfaktoren und zusätzlichen Kosten die zu den Frachtkosten gehören (UN/ECE Empfehlung Nummer 23).
FG	Naturalrabatt Abschlag oder Rabatt, der in Form einer Lieferung von Gratisware gewährt wird.
FI	Finanzierungsgebühr Beschreibung folgt. GS1 Beschreibung: Zu- oder Abschlag, der durch das Erbringen einer Finanzierung entsteht.
FR	Flat Rate (GS1 Temporary Code) Es wird ein Pauschalbetrag erhoben.
GRB	Geschäftsentwicklung (GS1 Temporary Code) Zu- oder Abschlag, bezogen auf die Geschäftsentwicklung während eines vorher festgelegten Zeitabschnittes.
HD	Handhabung Gebühr für die Handhabung einer Ware.
IN	Versicherung Versicherungsgebühr.
INT	Einführungsabschlag (GS1 Temporary Code) Abschlag, der für die Einführung eines neuen Produkts zur existierenden Produktpalette eines Einzelhändlers gewährt wird.

Verwendete Codes

IS	Fakturierdienstleistung Beschreibung folgt. GS1 Beschreibung: Zu- oder Abschlag, bezogen auf das Erbringen von Fakturierdienstleistungen.
LA	Etikettieren Etikettieren (Labelling) von Gegenständen als Dienstleistung.
MAC	Mindermengenzuschlag Beschreibung folgt.
MB	Kombiwerbung (GS1 Temporary Code) Ein Code, der spezielle Konditionen bezüglich einer multi-buy-Verkaufsförderungssaktion angibt.
MC	Materialzuschlag (spezielle Materialien) Beschreibung folgt. GS1 Beschreibung: Zuschlag, bezogen auf die Verwendung spezieller Materialien.
NAA	Einwegbehälter Beschreibung folgt. GS1 Beschreibung: Zu- oder Abschlag für den Einsatz von Einwegbehältern.
PAD	Verkaufsförderungsabschlag Beschreibung folgt. GS1 Beschreibung: Abschlag bezüglich einer Verkaufsförderungsaktion.
PAE	Verkaufsförderungsabzug Beschreibung folgt. GS1 Beschreibung: Abzug bezüglich einer Verkaufsförderungsaktion.
PAR	Partnerschafts-Abschlag (GS1 Temporary Code) Zu- oder Abschlag zwecks Aufnahme und Aufrechterhaltung einer langfristigen Geschäftsbeziehung.
PC	Verpacken Verpackungszuschlag.
PI	Abholabschlag Beschreibung folgt. GS1 Beschreibung: Ein Abschlag für das Abholen einer Warensendung.
PL	Palettierung Beschreibung folgt. GS1 Beschreibung: Zu- oder Abschlag für die Palettierung von Waren.

Verwendete Codes

PN	Palettengebühr Beschreibung folgt. GS1 Beschreibung: Gebühr für die Verwendung von Paletten.
QAA	Mengenaufschlag Gebühr in Verbindung mit der Bereitstellung von Gütern ausserhalb "normaler" Mengenbegrenzungen. GS1 Beschreibung: Gebühr in Verbindung mit der Bereitstellung von Gütern ausserhalb "normaler" Mengenbegrenzungen.
QD	Mengenrabatt Beschreibung folgt. GS1 Beschreibung: Abzug für die Bestellung einer bestimmten Menge.
RAA	Rückvergütung Beschreibung folgt. GS1 Beschreibung: Teilrückerstattung eines Betrages, der bereits für ein Produkt oder eine Dienstleistung bezahlt wurde.
RAD	Mehrwegbehälter Beschreibung folgt. GS1 Beschreibung: Zu- oder Abschlag für den Einsatz von rückgabefähigen Transportbehältern.
RAE	Wiederverkäuferabzug Beschreibung folgt.
RCH	Rücksendungsbehandlung (GS1 Temporary Code) Zu- oder Abschlag bezüglich der Handhabung von Rücksendungen.
SER	Dienstleistungsgebühren (GS1 Temporary Code) Zuschlag für die Erbringung einer Dienstleistung.
SH	Spezielle Handhabungsdienstleistungen Beschreibung folgt. GS1 Beschreibung: Zu- oder Abschlag für spezielle Handhabungsdienstleistungen.
TAE	LKW-Rabatt Beschreibung folgt. GS1 Beschreibung: Abzug, der bei Bestellung einer ganzen Wagenladung gewährt wird.
TD	Handelsrabatt Beschreibung folgt. GS1 Beschreibung: Ein normaler Handelsabzug.
TX	Steuer Abgabe, die von einer Behörde erhoben wurde.

Verwendete Codes

TZ	Temporärer Abschlag Beschreibung folgt. GS1 Beschreibung: Abschlag, der vorübergehend gewährt wird.
VAB	Volumenrabatt Abzug, der aufgrund des Bestellwertes angeboten wird.
WHE	Großhändlerrabatt (GS1 Temporary Code) Ein spezieller Rabatt für die Beschaffung von Produkten durch einen Großhändler.
X01	Globaler Abschlag (GS1 Temporary Code) Es wird ein Pauschalabschlag vorgenommen.
X02	Globaler Zuschlag (GS1 Temporary Code) Es wird eine globale Gebühr erhoben.
X03	Konsolidiert (GS1 Temporary Code) Eine Gebühr wird konsolidiert.
X04	Pauschale (GS1 Temporary Code) Es wird ein Pauschalbetrag erhoben.
X05	Aufschlag für kleinvolumigen Erwerb (GS1 Temporary Code) Für kleine Mengen wird ein Aufschlag berechnet.
X21	Speziele Vereinbarung (GS1 Temporary Code) Zu- oder Abschlag in Bezug auf eine spezielle Vereinbarung.
X22	Bank berechnet Informationen (GS1 Temporary Code) Zuschläge, die nicht im Gesamtzuschlagsbetrag enthalten sind.
X23	Transfergebühr (GS1 Temporary Code) Gebühr für den Transfer übertragbarer Dokumentenakkreditive.
X29	Zuschlag wegen Nichterfüllung der Mindestbestellung (GS1 Temporary Code) Zuschlag erhoben, weil minimale Bestellmenge nicht erfüllt werden konnte.
X30	Verkaufsstellen-Abschlag (GS1 Temporary Code) Abschlag für das Erreichen oder Überschreiten von grenzwerten am Verkaufsort.
X31	Überweisung (GS1 Temporary Code) Zu- oder Abschlag für die Zahlung mit einem Scheck an einem Ort, der unterschiedlich ist von dem, wo der Begünstigte sein Konto hat.
X32	Inlandsüberweisung (GS1 Temporary Code) Zu- oder Abschlag für eine Zahlung ausgeführt an einem Ort, der unterschiedlich ist von dem, wo das Konto eröffnet wurde.
X33	Regionale Überweisung (GS1 Temporary Code) Zu- oder Abschlag für eine Zahlung ausgeführt an dem Ort, wo das Konto eröffnet wurde.

Verwendete Codes

X40	Gesetzlicher Zu-/Abschlag (GS1 Temporary Code) Zu-/Abschlag aufgrund einer gestzlichen Auflage.
XAA	Zusammenfassung aller Lieferungen eines Tages Beschreibung folgt. GS1 Beschreibung: Zu- oder Abschlag für die Zusammenfassung aller Sendungen eines Tages.
8051	Transportstrecke/-abschnitt, Qualifier Qualifier für die Transportstrecke/den Transportabschnitt.
1	Inlandstransport Transport, bei dem die Waren von oder bis zur Grenze oder zwischen zwei Inlandsorten transportiert werden.
10	Vorlauf Transport, mit dem die Waren vor ihrem Hauptlauf transportiert werden.
11	An der Grenze Transport, bei dem die Waren zur Zollgrenze transportiert werden.
12	Bei Abfahrt Transport, bei dem die Waren vom Abfahrtsort transportiert werden.
13	Bei Ankunft Transport, mit dem die Waren am Bestimmungsort transportiert werden.
20	Hauptlauf Die Hauptstrecke im Transport von Fracht vom Ursprungsort zum Zielort.
25	Gesamtfrachtführer Der Frachtführer ist vom Ursprungsort bis zum endgültigen Bestimmungsort für die Lieferung der Ware verantwortlich.
30	Nachlauf Transport, durch den die Waren nach dem Hauptlauf transportiert werden.
I	Frachtführerwechsel (GS1 Temporary Code) Frachtführer übernimmt die Verantwortung über die Waren vom Frachtführer, der sie vom Ursprungspunkt transportiert hat.
8179	Art des Transportmittels, Code Code für die Art des Transportmittels.
1	Chemikalientanker/Lastkahn Ein Kahn, der für flüssige Chemikalien ausgerüstet ist.
9	Sondertransport Transport, bei dem gewöhnliche Eigenschaften nicht zutreffend sind (z. B. Spezialfahrzeuge, Flaschenzüge, spezielle Wegführung).

Verwendete Codes

12	Tankschiff Ein großes Schiff, dass für den Transport von Flüssigkeiten ausgerüstet ist.
13	Ozeanfähiges Schiff
19	Kipper-LKW Ein LKW, der in der Lage ist, seine Ladung abzukippen.
20	Möbel-LKW Ein LKW, der speziell zum Umzug von Möbeln verwendet wird.
21	Tankwaggon Ein Eisenbahnwaggon, der für den Transport von Flüssigkeiten ausgerüstet ist.
22	Silowaggon Selbsterklärend. Hinweise: Dieser Codewert wird im Verzeichnis D.04B gelöscht.
23	Schüttgutwaggon Ein Eisenbahnwaggon, der für den Transport von Schüttgut ausgerüstet ist.
26	Sattelschlepper mit Kippvorrichtung Ein Sattelschlepper, der in der Lage ist, seine Ladung abzukippen.
28	Kühl-LKW und Anhänger Ein LKW-Gespann, das beim Transport kühle Temperaturen aufrecht erhalten kann. GS1 Beschreibung: LKW und Anhänger zum Transport gekühlter Waren.
29	Tiefkühl-LKW und Anhänger Ein LKW-Gespann, das beim Transport Tiefkühltemperaturen aufrecht erhalten kann. GS1 Beschreibung: LKW und Anhänger zum Transport gefrorener Waren.
30	Tautliner 25 t, mit 90 Qubikmeter Anhänger mit abnehmbarem Dach Ein LKW ohne Seitenbordwand, 25 t Kapazität, kombiniert mit einem 90 Qubikmeter Anhänger, dessen Dach abnehmbar ist.
31	LKW Ein Automobil für schwere Güter.
32	Tankwagen Ein Straßentankwagen oder -hänger.
35	LKW/Anhänger mit Kippvorrichtung LKW und Hänger mit einer Möglichkeit zum Abkippen. GS1 Beschreibung: Eine Gitterbox, die in einer oder mehreren Lagen auf eine Palette montiert werden kann.

Verwendete Codes

40	LKW mit Entladeschieber Ein LKW mit einem Entladeschiebermechanismus am Boden zum Entladen.
41	Tiefkühl-LKW Ein LKW, ausgerüstet um Tiefkühltemperaturen zu halten.
42	Isolierter LKW Ein LKW, ausgerüstet zur Einhaltung kontrollierter Temperaturen.
43	Kühl-LKW Ein LKW, ausgerüstet um Kühltemperaturen zu halten. GS1 Beschreibung: Lastkraftwagen, der gekühlte Waren transportieren kann.
44	Tiefkühl-Lieferwagen Ein kleines Fahrzeug mit fester Aussenwand zur Auslieferung gefrorener Güter. GS1 Beschreibung: Lieferwagen, der gefrorene Waren transportieren kann.
45	Isolierter Lieferwagen Ein kleines Fahrzeug mit fester Aussenwand zur Auslieferung temperaturkontrollierter Güter. GS1 Beschreibung: Lieferwagen, der Waren temperaturgeführt transportieren kann.
46	Kühl-Lieferwagen Ein kleines Fahrzeug mit fester Aussenwand zur Auslieferung gekühlter Güter. GS1 Beschreibung: Lieferwagen, der Waren gekühlt transportieren kann.
47	Schüttgut-LKW Lastkraftwagen, mit dem Schüttgut transportiert werden kann.
48	Lieferwagen Kleiner Lastkraftwagen, der Ladungen mit geringen Volumen transportieren kann.
73	Zug mit mehr als einem und weniger als 20 Waggons Ein Zug mit mehr als einem und weniger als 20 Waggons zum Transport von Gütern.
74	Zug mit 20 oder mehr Wagons Ein Zug mit 20 oder mehr Güterwaggons, der für den Transport von Gütern verwendet wird.
77	Tiefkühl-LKW und isolierter Anhänger Ein Tiefkühl-LKW kombiniert mit einem isolierten Anhänger.
78	Isolierter LKW und isolierter Anhänger Ein LKW und ein Anhänger zur Einhaltung kontrollierter Temperaturen.
79	Kühl-LKW und isolierter Anhänger Ein Kühl-LKW kombiniert mit einem isolierten Anhänger.

Verwendete Codes

80	Tiefkühl-LKW und Kühl-Anhänger Ein Tiefkühl-LKW kombiniert mit einem Kühl-Anhänger.
81	Isolierter LKW und Kühl-Anhänger Ein isolierter LKW kombiniert mit einem Kühl-Anhänger.
82	LKW mit Tankaufbau und Tank-Anhänger Ein kombinierter LKW mit Tankaufbau und Tank-Anhänger.
83	LKW für Schüttgut und Tank-Anhänger Ein kombinierter LKW und ein Anhänger, der Flüssigkeiten oder Schüttgut transportieren kann.
84	LKW mit Tankaufbau und Anhänger für Schüttgut Ein kombinierter LKW mit Tank und ein Anhänger, der Flüssigkeiten oder Schüttgut transportieren kann.
85	Schüttgut-LKW und Schüttgut-Anhänger Ein kombinierter LKW und ein Anhänger, die beide Schüttgut transportieren können.
86	LKW-Sattelauflieger und erweiterbarem Anhänger Ein kombinierter LKW-Sattelauflieger (Tautliner) und erweiterbarem Anhänger.
87	LKW-Sattelauflieger mit abnehmbarem Dach und erweiterbarem Anhänger LKW-Sattelauflieger (Tautliner) mit abnehmbarem Dach und erweiterbarem Anhänger.
88	LKW mit Entladeschieber und erweiterbarem Anhänger Ein kombinierter LKW mit Entladeschieber und erweiterbarem Anhänger.
89	LKW für Schüttgut und erweiterbarem Anhänger Ein kombinierter LKW mit erweiterbarem Anhänger, der Flüssigkeiten oder Schüttgut transportieren kann.
90	Isolierter LKW und Tiefkühlanhänger Ein kombinierter isolierter LKW und Tiefkühlanhänger.
91	Kühl-LKW und Tiefkühlanhänger Ein kombinierter Kühl-LKW und Tiefkühlanhänger.
92	Kipper-LKW und offener Anhänger Ein kombinierter Kipper-LKW und offenem Anhänger. Ein Dolly Anhänger ist ein Anhänger mit geteilten Ebenen für den Transport schwerer Maschinen.
93	LKW-Sattelauflieger mit offenem Anhänger Ein kombinierter LKW-Sattelauflieger (Tautliner) und Dolly-Anhänger. Ein Dolly Anhänger ist ein Anhänger mit geteilten Ebenen für den Transport schwerer Maschinen.
94	LKW-Sattelauflieger mit abnehmbarem Dach und offener Anhänger Ein kombinierter LKW-Sattelauflieger (Tautliner) mit abnehmbarem Dach und Dolly-Anhänger. Ein Dolly Anhänger ist ein Anhänger mit geteilten Ebenen für den Transport schwerer Maschinen.

Verwendete Codes

95	LKW mit Entladeschieber und offenem Anhänger Ein kombinierter LKW mit Entladeschieber und Dolly-Anhänger. Ein Dolly Anhänger ist ein Anhänger mit geteilten Ebenen für den Transport schwerer Maschinen.
96	LKW für Schüttgut und offenem Anhänger Ein kombinierter LKW und ein Dolly-Anhänger, der Flüssigkeiten oder Schüttgut transportieren kann. Ein Dolly Anhänger ist ein Anhänger mit geteilten Ebenen für den Transport schwerer Maschinen.
97	Kipper-LKW und erweiterbarem offenem Anhänger Ein kombinierter Kipper-LKW mit erweiterbarem Dolly-Anhänger. Ein erweiterbarer Dolly-Anhänger ist ein Hänger mit einer Hinterachse, die für variable Längen erweitert werden kann und sich für den Transport schwerer Maschinen eignet.
98	LKW-Sattelauflieger und erweiterbarem offenem Anhänger Ein kombinierter LKW-Sattelauflieger (Tautliner) und erweiterbarem Dolly-Anhänger. Ein erweiterbarer Dolly-Anhänger ist ein Hänger mit einer Hinterachse, die für variable Längen erweitert werden kann und sich für den Transport schwerer Maschinen eignet.
99	LKW-Sattelauflieger mit abnehmb. Dach und erweiterb. offenem Anhänger Ein kombinierter LKW-Sattelauflieger (Tautliner) mit abnehmbarem Dach und erweiterbarem Dolly-Anhänger. Ein erweiterbarer Dolly-Anhänger ist ein Hänger mit einer Hinterachse, die für variable Längen erweitert werden kann und sich für den Transport schwerer Maschinen eignet.
100	LKW mit Entladeschieber und erweiterbarem offenem Anhänger Ein kombinierter LKW mit Entladeschieber und erweiterbarem Dolly-Anhänger. Ein erweiterbarer Dolly-Anhänger ist ein Hänger mit einer Hinterachse, die für variable Längen erweitert werden kann und sich für den Transport schwerer Maschinen eignet.
101	LKW für Schüttgut und erweiterbarem offenem Anhänger Ein kombinierter LKW und ein erweiterbarer Dolly-Anhänger, der Flüssigkeiten oder Schüttgut transportieren kann. Ein erweiterbarer Dolly-Anhänger ist ein Hänger mit einer Hinterachse, die für variable Längen erweitert werden kann und sich für den Transport schwerer Maschinen eignet.
102	Kipper-LKW und Anhänger mit Entladeschieber Ein kombinierter Kipper-LKW und Anhänger mit Entladeschieber.
103	LKW-Sattelauflieger und Anhänger mit Entladeschieber Ein kombinierter LKW-Sattelauflieger (Tautliner) und Anhänger mit Entladeschieber.
104	LKW-Sattelauflieger mit abnehmb. Dach und Anhänger mit Entladeschieber Ein kombinierter LKW-Sattelauflieger (Tautliner) und Anhänger mit Entladeschieber.
106	LKW für Schüttgut und Anhänger mit Entladeschieber Ein kombinierter LKW , der Flüssigkeiten oder Schüttgut transportieren kann und ein Anhänger mit Entladeschieber.

Verwendete Codes

3138	Gepanzertes Fahrzeug Ein spezielles Transportmittel für hochwertige Güter.
10E	Tautliner 25t (GS1 Temporary Code) Ein 25-Tonnen-Tautliner-Lkw/Anhänger.
11E	Tautliner 25t mit abnehmbarem Dach (GS1 Temporary Code) Ein 25-Tonnen-Tautliner-Lkw/Anhänger mit abnehmbarem Dach.
12E	Sattelzug mit Pritsche 25 t (GS1 Temporary Code) Sattelzug mit Pritsche, der eine Ladung von 25 Tonnen aufnehmen kann.
13E	Sattelzug 24 t mit Pritsche und Kran 10 m (GS1 Temporary Code) Sattelzug mit Pritsche und 10 Meter Kran, der eine Ladung von 24 Tonnen aufnehmen kann.
14E	Sattelzug 24 t mit Pritsche und Kran 15 m (GS1 Temporary Code) Sattelzug mit Pritsche und einem 15 Meter Kran, der eine Ladung von 24 Tonnen aufnehmen kann.
15E	Sattelzug 24 t mit Pritsche und Kran 18 m (GS1 Temporary Code) Sattelzug mit Pritsche und einem 18 Meter Kran, der eine Ladung von 24 Tonnen aufnehmen kann.
16E	Sattelzug mit Pritsche 10 t (GS1 Temporary Code) Sattelzug mit Pritsche, der eine Ladung von 10 Tonnen aufnehmen kann.
17E	Tautliner 25t mit Anhänger 90m3 (GS1 Temporary Code) Ein 25-Tonnen-Tautliner mit einem 90-m3-Anhänger.
18E	Tautliner 25t mit Anhänger 120m3 (GS1 Temporary Code) Ein 25-Tonnen-Tautliner mit einem 120-m3-Anhänger.
19E	LKW mit Pritsche, Anhänger und Kran 10 m (GS1 Temporary Code) Lastkraftwagen mit Anhänger und einem 10 Meter Kran.
20E	Sattelzug mit Tankaufbau (GS1 Temporary Code) Sattelzug, versehen mit einem Tankaufbau zum Transport von Flüssigkeiten oder Schüttgut.
21E	Lkw mit Pritsche 15 t (GS1 Temporary Code) Lastkraftwagen mit Pritsche, der 15 Tonnen Ladung aufnehmen kann.
22E	LKW mit Pritsche und Kran, 25 t (GS1 Temporary Code) Lastkraftwagen mit Pritsche und Kran, der 25 Tonnen Ladung aufnehmen kann.
27E	Isolierter Anhänger (GS1 Temporary Code) Anhänger, der die Waren temperaturgeführt transportieren kann.
28E	Kühl-Anhänger (GS1 Temporary Code) Anhänger zum Transport gekühlter Waren.

Verwendete Codes

32E	Anhänger (GS1 Temporary Code) Anhänger, der Waren in Containern oder auf Paletten transportieren kann.
33E	Tank-Anhänger (GS1 Temporary Code) Tank-Anhänger zum Transport von Flüssigkeiten.
34E	Schüttgut-Anhänger (GS1 Temporary Code) Anhänger, mit dem Schüttgut transportiert werden kann.
37E	Erweiterbarer Anhänger (GS1 Temporary Code) Ein Anhänger mit einer Hinterachse, die für variable Ladelängen ausgezogen werden kann.
38E	Dolly-Anhänger (GS1 Temporary Code) Ein Anhänger, konstruiert aus einer Plattform moniert auf einer Achse. Der Anhänger ist nicht direkt mit der Zugmaschine, sondern durch die Ladung verbunden.
39E	Tiefkühl-Anhänger (GS1 Temporary Code) Ein Anhänger zum Transport gefrorener Güter.
41E	Möbel-Umzug-Anhänger (GS1 Temporary Code) Ein Anhänger, der speziell zum Umzug von Möbeln verwendet wird.
44E	Offener Anhänger (GS1 Temporary Code) Ein Anhänger mit mehreren Ebenen für den Transport schwerer Maschinen (z. B. Planierraupen).
45E	Erweiterbarer offener Anhänger (GS1 Temporary Code) Ein Anhänger, der mit einer erweiterbaren Achse für variable Längen ausgestattet ist und sich für den transport schwerer Maschinen eignet (z.B. Planierraupen).
46E	Sattelzug mit Tankaufbau (GS1 Temporary Code) Sattelzug, versehen mit einem Tankaufbau zum Transport von Flüssigkeiten oder Schüttgut.
50E	LKW-Sattelauflieger (GS1 Temporary Code) Ein starrer Tautliner-LKW.
51E	LKW-Sattelauflieger mit abnehmbarem Dach (GS1 Temporary Code) Ein starrer Tautliner-LKW mit abnehmbarem Dach.
53E	Anhänger mit Entladeschieber (GS1 Temporary Code) Ein Anhänger mit einem Entladeschiebermechanismus zum Entladen.
54E	Zug mit zusammengeführten Waggons (GS1 Temporary Code) Ein Zug mit Waggons, die aus unterschiedlichen Versandlokationen kommen und zu einem Zug zusammengruppiert werden müssen.
55E	Zug mit Waggons zur Verteilung (GS1 Temporary Code) Ein Zug mit Waggons, die von derselben Versandlokation kommen und in verschiedene Züge geteilt werden, weil sie an unterschiedliche Lieferorte sollen.

Verwendete Codes

56E	Kombination aus 6 m LKW und 8 m Anhänger (GS1 Temporary Code) Kombination aus 6 m LKW und 8 m Anhänger mit einer gemeinsamen Tonnage zwischen 23 und 25 Tonnen und einer Ladekapazität von 90 m³.
57E	Kombination aus 6 m LKW und 9 m Anhänger (GS1 Temporary Code) Kombination aus 6 m LKW und 9 m Anhänger mit einer gemeinsamen Tonnage zwischen 23 und 25 Tonnen und einer Ladekapazität von 100 m³.
58E	Kombination aus LKW und Anhänger mit einer Länge von 13,6 m und einer Tonnage zwischen 23 und 25 t (GS1 Temporary Code) Kombination aus LKW und Anhänger mit einer Länge von 13,6 m, einer Tonnage zwischen 23 und 25 Tonnen und einer Ladekapazität von 80 m³.
59E	Güterwaggon (GS1 Temporary Code) Ein einzelner Güterwaggon, der für den Transport von Gütern verwendet wird.
77E	Möbel LKW und Anhänger (GS1 Temporary Code) Ein kombinierter LKW und Anhänger ausgelegt für den Transport von Möbeln.
78E	LKW-Sattelauflieger und Möbelanhänger (GS1 Temporary Code) Ein kombinierter LKW-Sattelauflieger und Möbelanhänger.
79E	LKW-Sattelauflieger mit abnehmbarem Dach und Möbelanhänger (GS1 Temporary Code) Ein kombinierter LKW-Sattelauflieger mit abnehmbarem Dach und Möbelanhänger.
93E	LKW und Anhänger mit Entladeschieber (GS1 Temporary Code) Ein kombinierter LKW und Anhänger mit Entladeschieber.
95E	LKW-Sattelauflieger und Dolly-Anhänger (GS1 Temporary Code) Ein kombinierter LKW-Sattelauflieger (Tautliner) und Dolly-Anhänger.
96E	LKW-Sattelauflieger mit offenem Dach und Dolly-Anhänger (GS1 Temporary Code) Ein kombinierter LKW-Sattelauflieger (Tautliner) mit abnehmbarem Dach und ein Dolly Anhänger.
97E	LKW mit Anhänger (GS1 Temporary Code) Kombination aus LKW und Anhänger.
98E	LKW mit Kran zum Gütertransport ohne Anhänger (GS1 Temporary Code) Ein LKW mit Kran zum Gütertransport, ohne Anhänger.
99E	LKW mit Kran zum Gütertransport mit Anhänger (GS1 Temporary Code) Ein LKW mit Kran zum Gütertransport, mit Anhänger.
X01	LKW mit Kran zum Heben von Gütern ohne Anhänger (GS1 Temporary Code) Ein LKW mit Kran zum Heben von Gütern, ohne Anhänger.
X02	LKW mit Kran zum Heben von Gütern mit Anhänger (GS1 Temporary Code) Ein LKW mit Kran zum Heben von Gütern, mit Anhänger.

Verwendete Codes

X04	Kurierdienst (GS1 Temporary Code Buchbranche) Verwendung des schnellstmöglichen Kurierdienstes.
X05	Straßen-Paketexpreß (GS1 Temporary Code) Paketexpreßservice auf der Straße.
X06	Luftfracht (GS1 Temporary Code) Luftfrachtlieferserice.
X07	Normaler Lufttransport (GS1 Temporary Code) Luftfrachtpostservice.
X08	Luftexpreß (GS1 Temporary Code) Luftexpresslieferservice.
X09	Paketdienst der Post (GS1 Temporary Code Buchbranche) Postdienst für die Lieferung von Paketen.
X10	Expreßdienst der Post (GS1 Temporary Code Buchbranche) Der Expreßdienst der Post.
X11	Normaler Postversand (GS1 Temporary Code) Normaler internationaler Postversand, keine Luftpost.
X12	Beschleunigter normaler Postversand (GS1 Temporary Code) Postversand mit höherer Priorität.
X13	Luftpost (GS1 Temporary Code) Verwendung des Luftpostdienstes.
X14	Drucksache (GS1 Temporary Code) Ein spezieller Postdienst für Drucksachen oder Bücher.
X15	Paketzustellung registriert (GS1 Temporary Code) Service für die Zustellung von registrierten Paketen
X16	Paketzustellung Expressdienst registriert (GS1 Temporary Code) Express-Service für die Zustellung von registrierten Paketen
X3	LKW bis 3,5t (GS1 Temporary Code) Ein LKW mit einem Gesamtgewicht bis 3,5 Tonnen.
X4	Verschiedene Transportbedingungen (GS1 Temporary Code) Verschiedene, nicht weiter definierte Transportbedingungen.

Beispiel

```
UNA:+.? '
```
Das UNA-Segment enthält die Standardtrennzeichen.

```
UNB+UNOC:3+4012345000009:14:4012345000018+4000004000002:14:4000004000099
+181013:1043+4711+REF:AA++++EANCOM+1'
```
Die EANCOM-Datei 4711 vom 13.10.2018, 10 Uhr 43 wird vom Absender mit der GLN 4012345000009 an den Empfänger mit der GLN 4000004000002 gesandt.

```
UNH+ME0001+ORDERS:D:01B:UN:EAN011'
```
Die Referenznummer der ORDERS-Nachricht lautet ME0001.

```
BGM+220:::X+128576+9'
```
Die Bestellnummer lautet 128576.

```
DTM+137:20181020:102'
```
Dieses Beispiel weist den 20. Oktober 2018 als Bestätigungsdatum aus.

```
DTM+2:20181028:102'
```
Dieses Beispiel fordert die Lieferung am 28. Oktober 2018.

```
DTM+61:201810230800:203'
```
Dieses Beispiel fordert die Stornierung der Lieferung wenn nicht bis zum 23. Oktober 2018 um 8.00 Uhr geliefert wird.

```
ALI+++X2'
```
Teillieferung zugelassen

```
FTX+PUR++DUN:MEDIA:246'
```
Nicht vormerken.

```
RFF+CT:4711'
```
Die Bestellung bezieht sich auf die Bestellreferenz 4711.

```
RFF+SS:4711'
```
Die Bestellung bezieht sich auf die Referenznummer des Verkäufers 4711.

```
RFF+PD:4711'
```
Die Bestellung bezieht sich auf die Werbeaktion 4711.

```
RFF+ECN:15687'
```
Die Bestellung bezieht sich auf die Sammelbestellnummer 15687.

```
NAD+SU+4012345000009::9+X:X:X:X:X'
```
Der Lieferant/Hersteller hat die GLN 4012345000009.

```
NAD+BY+4398765000004::9+X:X:X:X:X'
```
Die Bestellung ist vom Käufer mit der GLN 4398765000004.

```
RFF+YC1:22369'
```
Die zusätzliche Partneridentifikation (Kunde) ist 22369.

```
NAD+IV+4012345000009::9'
```
Der Rechnungsempfänger hat die GLN 4012345000009.

```
NAD+DP+4399899175941::9++EDI-LAND:Herr Laufen:Garage+Bussardweg 5+Leopar
dshöhle++33818+DE'
```
Die GLN der Lieferanschrift ist 4399899175941. Eine Adresse wird nur in Ausnahmefällen klarschriftlich angegeben.

```
NAD+UC+4399899175941::9++EDI-LAND:Herr Laufen:Garage+Bussardweg 5+Leopar
dshöhle++33818+DE'
```

Beispiel

Die GLN des Endempfängers ist 4399899175941. Eine Adresse kann ggf. klarschriftlich angegeben werden.

`CUX+2:EUR:9'`
Die Währung der Bestellung ist EURO.

`TDT+20+++31+4012345123456::9:Transport GmbH Schnelle Bücher'`
Express-Paket-Dienst: "Transport GmbH Schnelle Bücher"

`LIN+3++4000004000033:SRV'`
Der bestellte Artikel mit der Positionsnummer 3 hat die GTIN 4000004000035.

`PIA+5+ABC5343:SA::91'`
Nur wenn keine GTIN in LIN: Artikelidentifikation in PIA

`PIA+1+4711:GB::92'`
Der Artikel gehört zur Warengruppe "4711"

`QTY+21:20'`
Die bestellte Menge beträgt 20 Stück der im LIN-Segment beschriebenen Artikel-Nr. (GTIN).

`QTY+192:20'`
Die Partiemenge beträgt 20 Stück der im LIN-Segment beschriebenen Artikel-Nr. (GTIN).

`ALI+++X2'`
Teillieferung zugelassen

`DTM+2:20181028:102'`
Dieses Beispiel fordert die Lieferung am 28. Oktober 2018.

`DTM+61:201810230800:203'`
Dieses Beispiel fordert die Stornierung der Position wenn nicht bis zum 23. Oktober 2018 um 8.00 Uhr geliefert wird.

`FTX+PUR++DUN:MEDIA:246'`
Nicht vormerken.

`FTX+BAJ+1+NE:MEDIA:246+Max Mustermann+DE'`
Der Name des Endkunden lautet: Max Mustermann

`FTX+PAC+1++4012345123456'`
Der GTIN 13-Strichcode "40123451234546" soll aufgedruckt werden.

`PRI+AAE:19.98::LBL:1:H87'`
Der Etikettenpreis je Stück beträgt 19,98 EURO incl. Steuer

`PRI+AAE:10.61::ALT:1:H87'`
Der Etikettenpreis je Stück beträgt 10,61 US$ incl. Steuer

`CUX+2:CHF:10'`
Währungsangabe der Zweitwährung zum Etikettenpreis

`RFF+CR:4711'`
Die Bestellreferenz lautet 4711.

`RFF+SS:4711'`
Die Bestellung bezieht sich auf die Referenznummer des Verkäufers 4711.

`RFF+PD:4711'`
Die Bestellposition bezieht sich auf die Werbeaktion 4711.

`RFF+LI:4711'`

Beispiel

Die Bestellposition bezieht sich auf die Positionsreferenz 4711.

`RFF+SD:4711'`
Die Bestellposition für Abteilung 4711.

`ALC+A++++DI'`
Kondition zur Information: Abschlag

`PCD+3:5'`
5 Prozent

`MOA+8:2.99'`
entspricht 2,99 EURO

`UNS+S'`
Trennung Positions-/Summenteil

`UNT+182+ME0001'`
Anzahl Segmente in der Nachricht.

`UNZ+1+4711'`
Die Übertragungsdatei enthält 1 Nachricht.